

# Wissenschaftliche Beilage

zum

Programm des Königlichen Gymnasiums

ZII

Hohenstein i. Ostpr.

Ostern 1889.



# Wissenschaftliche Beilage

Programm die Möniglichen Gymnasiums

thehometein (; 194pr

STATE OF THE PARTY OF

THE PROPERTY.

## Entwurf

eines

## Griechischen Lese- und Übungsbuches

für die

Untertertia der Gymnasien und Progymnasien

im Anschluss an die

Schulgrammatik von Koch

von

Dr. Wilhelm Siebert

Oberlehrer.

Erste Hälfte.

Osterode Ostpr. Gedruckt in der F. Albrecht'schen Buchdruckerei. 1889.

### Erster Kursus.

1.

Koch § 42. Einübung des Indik. Präs. Akt. von  $\pi \alpha \iota \delta \epsilon \nu \omega$  ich erziehe.

S. 1. παιδεύ - ω ich erziehe.

2.  $\pi \alpha \iota \delta \epsilon \acute{v} - \epsilon \iota - \varsigma$  du erziehst.

3. παιδεύ - ει er erzieht.

D. 1. fehlt.

2. παιδεύ - ε - τον ihr zwei beide erzieht.

3. παιδεύ - ε - τον sie zwei beide erziehen.

P. 1. παιδεύ - ο - μεν wir erziehen.

2. παιδεύ - ε - τε ihr erzieht.

3. παιδεύ - ου - σι (ν) sie erziehen.

1. Παιδεύομεν. 2. Γράφεις. 3. Άγγελλετε. 4. Θανμάζω. 5. Έσθίομεν. 6. Διώχει. 7. Υίπτονσι. 8. Κλέπτετον. 9. Δέγει. 10. Φέρονσι.

1. Ich schreibe. 2. Wir verfolgen. 3. Du erziehst. 4. Sie bewundern. 5. Er wirft. 6. Ihr sagt. 7. Ihr (zwei beide) tragt. 8. Du verkündigst. 9. Ihr esst. 10. Sie (zwei beide) stehlen.

### 2.

1. Άρπάζουσι. 2. Νομίζετον. 3. Πέμπεις. 4. Οἰχτείρω. 5. Βαίνετον. 6. Μένει. 7. Κτείνετε. 8. Ίχετεύει. 9. Φεύγομεν. 10. Τάσσετε.

1. Du fliehst. 2. Er ordnet. 3. Ihr (zwei beide) geht. 4. Wir rauben. 5. Ich flehe an. 6. Sie (zwei beide) bleiben. 7. Ihr bemitleidet. 8. Sie töten. 9. Er meint. 10. Sie schicken. 11. Er verkündigt. 12. Ihr schreibt. 13. Sie erziehen. 14. Ihr stehlt. 15. Er wirft.

3.

1. Φυλάττουσι. 2. Θάπτει. 3. Σώζετε. 4. Πιστεύομεν. 5. Έχετον. 6. Βάλλεις. 7. Καίω. 8. Αύετε.

9. Σχενάζει. 10. Φθείρουσι.

1. Wir werfen. 2. Er begräbt. 3. Sie lösen. 4. Ihr (zwei beide) habt. 5. Du verbrennst. 6. Sie (zwei beide) verderben. 7. Ich vertraue. 8. Ihr rüstet. 9. Sie retten. 10. Wir bewachen. 11. Ihr esst. 12. Sie bewundern. 13. Du verfolgst. 14. Ich trage. 15. Wir sagen. 16. Ihr flieht. 17. Sie ordnen. 18. Wir meinen. 19. Sie bemitleiden. 20. Er bleibt.

### 4.

Koch § 20. Paradigmata zur Einübung der wichtigsten Accentregeln. Koch § 6.

1. S. N. δ ίππ - og das Pferd.

G. τοῦ ἵππ - ov des Pferdes.

D. τω ίππ - ω dem Pferde.

A. τον ίππ - ον das Pferd. V. ( $\omega$ )  $i\pi\pi - \varepsilon$  (o) Pferd.

D. N. τω ίππ - ω die zwei Pferde.

G. τοῖν ἵππ - οιν der zwei Pferde. D. τοῖν ἵππ - οιν den zwei Pferden.

A. τω ίππ - ω die zwei Pferde.

V.  $(\omega)$   $i\pi\pi$  -  $\omega$  (o) zwei Pferde.

P. N. of Tan - or die Pferde.

G. τῶν ἵππ - ων der Pferde.

D. τοῖς ἵππ - οις den Pferden.

A. τους ίππ - ους die Pferde.

V. ( $\omega$ )  $i\pi\pi$  -  $o\iota$  (o) Pferde. 2. S. N. ο έχθο - ος der Feind (inimicus).

G. TOV EXDQ - OV.

D. τφ έχθο - φ. Α. τον έχθο - όν.

 $V_*(\omega) \dot{\epsilon} \chi \vartheta \varrho - \dot{\epsilon}.$ 

D. N. τω έχθο - ω die zwei Feinde.

G. τοῖν έχθο - οῖν.

D. τοῖν έχθο - οῖν.

Α. τω έχθο - ω.

V. (ω) έχθο - ω.

P. N. οἱ ἐχθο - οἱ die Feinde.

G. τῶν έχθο - ῶν.
 D. τοῖς ἐχθο - οῖς.
 A. τοὺς ἐχθο - ούς.
 V. (ὧ) ἐγθο - οί.

3.  $\delta$   $\tilde{\alpha}\nu\theta\varrho\omega\pi\sigma\varsigma$  der Mensch. 4.  $\tau\hat{\sigma}$   $\delta\tilde{\omega}\varrho\sigma\nu$  das Geschenk.  $\delta$  Koch  $\delta$  20.

1. Οι ἀδελφοὶ ἔχουσιν ἵππους καὶ ὅπλα. 2. Οι ἔχθροὶ διώκουσι τὸν ἀδελφόν. 3. Οι ἄνθρωποι ἐσθίουσι. 4. Ὁ δοῦλος φέρει δῶρα τῷ ἀδελφῷ. 5. Θάπτετε τὸν νεκρόν. 6. Φυλάσσομεν τὸ στρατόπεδον. 7. Θαυμάζεις τω ἵππω τοῦ ἀδελφοῦ. 8. Τω ἀδελφω παιδεύετον τὰ τέκνα. 9. Οι δοῦλοι κλέπτουσι τὰ δῶρα. 10. Αρπάζετε τῷ ἀνθρώπῳ τὰ ὅπλα.

1. Wir bemitleiden die (beiden) Sklaven. 2. Du erziehst die Kinder des Bruders. 3. Ihr (zwei beide) verfolgt die Feinde. 4. Du schickst dem Bruder Waffen und Pferde. 5. Ihr (zwei beide) habt Feinde. 6. Die Knechte begraben die Toten. 7. Die Menschen rauben die Pferde. 8. Ihr bewacht das Lager. 9. Die Sklaven bringen den Brüdern Geschenke.

#### 5.

Koch § 7. Das Nötigste von den Encliticis.

Beispiele: ἐχθρός ἐστι.

ἐχθροῦ ἐστι.

τέχνον ἐστί.

δῶρόν ἐστι.

ἄνθρωπός ἐστι.

1. Θάπτομεν τοὺς νεχρούς. 2. Τὸ στρατόπεδον τῶν πολεμίων ἦν ἐν τῷ πεδίῳ. 3. Ὁ ἐχθρὸς διώχει τοὺς φίλους τοῦ ἀδελφοῦ. 4. Ὁ στρατηγὸς τάπει τὸν στρατὸν ἐν τῷ στρατοπέδῳ. 5. Οἱ ἀδελφοὶ ἦσαν φίλοι τοῦ στρατηγοῦ. 6. Οἱ πολέμιοι φεύγουσιν εἰς τὸ στρατόπεδον. 7. Ἔχομεν ὅπλα καὶ ἵππους.

1. Der Bruder ist ein Freund des Feldherrn. 2. Die Pferde des Bruders sind in dem Lager der Feinde. 3. Die Feinde rauben die Sklaven und die Pferde. 4. Der Sklave stiehlt dem Bruder die Geschenke des Feldherrn. 5. Die Feinde bewachen das Lager in der Ebene. 6. Der Freund schickt die Sklaven des Bruders in das Lager des Feldherrn.

### 6.

Koch § 18, 1—3. 5—6. § 19. Einübung von  $\eta$   $\mu \dot{\alpha} \chi \eta$  die Schlacht (der Kampf),  $\eta$   $\nu \dot{\nu} \chi \eta$  der Sieg und  $\eta$   $u u \dot{\eta}$  die Ehre.

1. Παιδεύομεν τὰ τέχνα τῆς ἀδελφῆς. 2. Ὁ ἀδελφὸς πέμπει τοὺς δούλους καὶ τὰς δούλας εἰς τὴν κώμην ἐν τῷ πεδίφ. 3. Η δικαιοσύνη ἀρετή ἐστι. 4. Ὁ στρατηγὸς ἀγγέλλει τὴν νίκην τῶν πολεμίων. 5. Οἱ φίλοι τὸ στρατόπεδον φυλάττουσι. 6. Πιστεύετε τῆ ἀρετῆ.

1. Wir töten die Feinde in der Schlacht. 2. Ihr (zwei beide) verkündigt den Sieg der Freunde. 3. Die Lust bringt Schmerz. 4. Der Sieg bringt Ehre. 5. Wir fliehen die Schande. 6. Die Mädchen fliehen. 7. Die Sklavin bringt die Geschenke in das Dorf. 8. Die Feinde begraben die Toten in der Ebene.

### 7.

1. Η δικαιοσύνη καὶ ή σωφροσύνη ἀρεταί εἰσιν.
2. Η ἀρετὴ φέρει τιμὴν καὶ νίκην. 3. Πέμπομεν τοῖς φίλοις δῶρα. 4. Αἱ φυλακαὶ φυλάττουσι τὸ στρατόπεδον ἐν τῷ πεδίῳ. 5. Τῷ τύχη οὐ πιστεύομεν. 6. ᾿Αεὶ φεύγομεν τὴν αἰσχύνην. 7. Ἡ σωφροσύνη εἰρήνην φέρει ταῖς ψυχαῖς τῶν ἀνθρώπων, οὐχ ἡ οργή.

1. Das Geschick bringt Lust und Schmerz. 2. Wir fliehen nicht den Gesang. 3. Die Tapferkeit bringt den Heeren nicht immer Sieg. 4. Die Tugenden sind Schwestern. 5. Der Sklave verkündigt die Flucht der Feinde aus der Schlacht. 6. Die Feinde fliehen aus den Dörfern in die Ebene.

### 8.

Koch § 20 mit Ausnahme der Anmerkungen. § 19. Einübung von  $\eta$  χώρα das Land,  $\eta$  γέφνρα die Brücke und  $\eta$  στρατιά das Heer.

1. Εὔνοια καὶ εὖεργεσία ἀρεταί εἰσιν. 2. ἀτυχία πολλάκις ζημία ἀσεβείας ἐστίν. 3. Θαυμάζομεν τὴν ἀρετὴν τῶν πολεμίων. 4. Ἐν τῷ πεδίῳ ἦν γέφυρα. 5. Οἱ πολέ-

μιοι κτείνουσι τοὺς δούλους καὶ άρπάζουσι τὰς κόρας. 6. Αἱ ἡδοναί εἰσι πολλάκις πηγή τῆς ἀτυχίας τῶν ἀνθρώπων.

1. Ibr erzieht die Kinder der Schwestern. 2. Die Feldherrn ordnen das Heer in der Ebene. 3. Der Sklave verkündigt den Sieg des Feldherrn. 4. Wir stehlen und rauben nicht. 5. Die Feinde rüsten ein Heer. 6. Der Feldherr verbrennt die Dörfer der Feinde in der Ebene. 7. Die Wahrheit ist die Schwester der Gerechtigkeit.

### 9.

1. Η εὐσέβεια ἀρχὴ τῶν ἀρετῶν ἐστιν. 2. Ἡ τελευτὴ τῆς ἡμέρας ἀρχή ἐστι τῆς ἑσπέρας. 3. Ἐν τῆ χώρα τῶν Θηβαίων γέφυραι ἦσαν. 4. Ἡ ἀλήθεια ἀρετή ἐστι. 5. Οἱ Θηβαῖοι ἦσαν πολέμιοι τῶν Ἀθηναίων. 6. Ἡ εὐσέβεια ἀρχή ἐστι τῆς σοφίας καὶ ἀρετῆς καὶ πηγὴ τῆς εὐτυχίας.

1. Das Ende der Schlacht war der Sieg der Feinde.
2. In den Felsen war eine Höhle. 3. Die Tugend bringt den Menschen Glück und Frieden. 4. Sklaven stehlen oft.
5. Der Sieg ist das Ende der Knechtschaft. 6. Die Schlechtigkeit ist oft die Ursache des Unglücks der Menschen. 7. Die Sklaven begraben den Leichnam in der Höhle. 8. Wir gehen in das Dorf.

### 10.

Koch § 19. Einübung von ή Μοῦσα die Muse und ή θάλασσα das Meer.

1. Αὶ ἡδοναὶ ἄνευ τῆς ἀρετῆς αἰτίαι εἰσὶ λύπης καὶ αἰσχύνης. 2. Τὰς ἀρετὰς λέγουσι τῆς δόξης εἶναι πηγάς, τὰς δὲ κακίας τῆς αἰσχύνης. 3. Η ὀργὴ κακὸν τοῖς ἀνθρωποις ἐστίν, ἡ δὲ εἰρήνη ἀγαθόν. 4. Αεὶ ἡ εἰρήνη πηγὴ τεχνῶν ἦν. 5. Οἱ ἀδελφοὶ θαυμάζουσι τὴν σοφίαν τοῦ ἀνθρώπου. 6. Εν τῆ ἀρετῆ ἐστιν ἡ πηγὴ τῆς δόξης.

1. Wir glauben, dass es Götter giebt. 2. Flucht ist der Anfang der Niederlage. 3. Die Musen sind Schwestern. 4. Nicht in der Zunge, sondern in der Tapferkeit ist Ruhm. 5. Die Frömmigkeit ist nicht die Knechtschaft der Seele, sondern der Anfang der Freiheit. 6. Der Feldherr verkündigt, dass die Feinde aus dem Lande fliehen. 7. Tapferkeit bringt Ruhm und Ehre.

### 11.

Einübung des Artikels  $\delta$ ,  $\eta$ ,  $\imath \delta$ . Über  $\delta$ ,  $\eta$ ,  $\delta \delta$ ,  $\delta \delta$  cf. Koch § 8, 1. Koch § 20. Einübung von  $\eta$   $\delta \delta \delta \delta \delta$  der Weg, der Marsch.

Σάμος νήσός ἐστι.
 Η παρθένος ἀγγέλλει τὴν νόσον τοῦ ἀδελφοῦ.
 Οἱ πολέμιοι βαίνουσιν εἰς τὸ πεδίον.
 Ρίπτεις λίθους εἰς τὴν τάφρον.
 Πιστεύομεν τοῖς φίλοις.
 Οἱ ἀδελφοί εἰσιν ἐν τῷ στρατοπέδῳ τῶν πολε-

μίων. 7. Ο φίλος πέμπει δώρα τη παρθένφ.

1. In dem Lande war Wein und Getreide. 2. Im Kriege tötet oft der Bruder den Bruder. 3. Das Heer der Feinde flieht in die Ebene. 4. Das Kind wirft Steine in den Graben. 5. Der Bruder verkündigt die Krankheit der Jungfrau. 6. Wir glauben, dass die Weisheit die Quelle des Glückes ist.

### 12.

Koch § 42. Einübung des Indik. Präs. Pass. von παιδεύω.

1. Διονύσφ θύονται τράγοι. 2. Ο στρατηγός γράφει, δτι οἱ πολέμιοι ὑπὸ τοῦ στρατοῦ μέχρι τῆς θαλάττης διώκονται. 3. Η στρατιὰ ὑπὸ τῶν Αθηναίων παρασκενάζεται. 4. Κῦρος ἦν νίὸς Δαρείον. 5. Δὶ τῶν Αθηναίων ἐκκλησίαι ἦσαν ἐν τῆ ἀγορᾶ. 6. Δὶ τῆς χώρας κῶμαι ὑπὸ τῶν πολεμίων καίονται. 7. Παιδεύεσθε ὑπὸ τῆς τοῦ φίλον ἀδελφῆς. 8. Οἰκτείρονται αἱ δοῦλαι ὑπὸ τῶν τέκνων τῶν τοῦ ἀδελφοῦ.

1. Wir werden von den Freunden des Bruders in die Dörfer in der Ebene geschickt. 2. Ihr bringt den Athenern Geschenke. 3. Das Lager der Feinde wird von den Wachen bewacht. 4. Man sagt, dass die Feinde aus dem Lande der Thebaner fliehen. 5. Die Schwestern des Freundes werden in dem Dorfe erzogen. 6. Die Sklaven bringen den Wein in die Höhle.

### 13.

Koch § 18, 4 ohne Anmerkung. § 19, 1. Einübung von δ νεανίας der Jüngling, δ πολίτης der Bürger und δ άδολέσχης der Schwätzer.

 Παιδενόμεθα τοῖς τῶν ἄλλων κακοῖς.
 Άρταξέρξης ἦν νίὸς Δαρείον.
 Έν ταῖς ἐκκλησίαις ουκ ἀεὶ σωφοοσύνη ἐστίν. 4. Θαυμάζομεν την Φειδίου τέχνην. 5 Βλέπομεν τοῖς ὀφθαλμοῖς. 6. Εὐοιπίδης ην μαθητής

Αναξαγόρου.

 Die Sklaven stehlen aus Not Getreide und Wein.
 Die Menschen und Pferde werden mit Gewalt von den Feinden geraubt.
 Ihr flieht die Schlechtigkeit.
 Dem Lügner glaubt (vertraut) man nicht.
 Die Tapferkeit des Miltiades war die Ursache der Niederlage der Perser.
 Artaxerxes und Cyrus waren Brüder.

### 14.

Koch § 19, 2—6. § 21. Einübung von πιστός

treu und δίκαιος gerecht.

1. Τὰ τῆς ἀδελφῆς τέχνα ὑπὸ τοῦ ἀδελφοῦ παιδεύεται.
2. Ἡ τύχη τοῖς ἀνθρώποις ἀγαθῶν ἀιτία ἐστίν. 3. Φίλοι οἱ σοφοὶ τοῖς θεοῖς εἰσιν. 4. Ὁ ἄδιχος τοῖς θεοῖς ἐχθρός ἐσι. 5. Τοῖς μὲν φίλοις πιστεύομεν, τοὺς δὲ ἐχθροὺς φεύγομεν. 6. Ὁ Εὐφράτης τὰς πηγὰς ἔχει ἐν τῆ λομενία.
7. Ο οἶνος τῶν θεῶν δῶρόν ἐστι. 8. Ὁ φίλος σοφός ἐστι.

1. Die Seele des Menschen ist unsterblich. 2. Die Menschen sind sterblich. 3. Die Geschenke des Freundes sind dem Bruder angenehm. 4. Der Weise ist gerecht. 5. Die Gottlosigkeit und die Schlechtigkeit sind den Göttern verhasst. 6. Die Lüste zwar sind sterblich, die Tugenden aber unsterblich. 7. Die Waffen der Feinde waren furchtbar. 8. Die Menschen glauben, dass die Seelen unsterblich sind.

### 15.

Koch § 9, 4. Das Wichtigste über die Elision der

Präpositionen und Partikeln.

1. Φίλη μεν ἀγγελία νίκης, φοβερὰ δ'ηντης ἐστίν.
2. Οὐχ αἱ ἡδοναί, ἀλλ' ἡ ἀρετὴ φέρει εἰρήνην τῆ ψυχῆ.
3. Διώκομαι ὑπ ἐχθρῶν. 4. Ἡ τῆς στρατιὰς πορεία φυγῆ ὁμοία ἦν. 5. Ολίγοι τῶν ἀνθρώπων σοφοί εἰσιν. 6. Τὰ τῶν δούλων ἔργα χαλεπά ἐστιν. 7. Μέτρον τοῖς σοφοῖς ὁ νόμος ἐστίν. 8. Ο στρατηγὸς ἀγγέλλει τοῖς πολίταις τὴν τῆς νίκης ἀγγελίαν. 9. Οὐ θηρεύομεν τὰς ἡδονάς. 10. Ἡ ἐπιθυμία πολλάκις αἰτία ἐστὶ τῆς τῶν ἀνθρώπων ἀτυχίας.

 Das Ende des Krieges der Athener und Perser war der Anfang der Knechtschaft der Bundesgenossen. 2. Wir bewundern den Reichtum des Krösus. 3. Die Götter zwar sind unsterblich, die Menschen aber sterblich.

### 16

Koch § 21 vollständig. § 42. Einübung des Imperf. Akt. und Pass. von παιδεύω. Vom Augment wird nur das Nötigste angedeutet. In den Beispielen kommt zunächst nur das syllabische Augment vor. Koch § 42, 3.

1. Κύρος τὰ ἄγρια θηρία ἀφ ἴππον ἐθήρενε. 2. Κλέαρχος πολεμικὸς εἶναι καὶ φιλοκίνδυνος ἐνομίζετο ὑπὸ τῶν
φίλων καὶ ἀρχικὸς εἶναι ἐλέγετο. 3. Ἐν Αρμενία κῶμαι
ἦσαν μεσταὶ σίτου καὶ οἴνου. 4. Αὶ Μοῦσαί εἰσι φίλιαι
τοῖς ποιηταῖς. 5. Ἐχθρὰ τὰ τῶν πολεμίων δῶρά ἐστι.
6. Τὰ ἔργα τὰ θεοῦ ἐστι θαυμαστά. 7. Ἐπίστευες τῷ
ἐχθρῷ. 9. Ἐθαυμάζομεν τὴν τῶν συμμάχων ἀρετήν.

1. In Sparta wurden die Jünglinge am meisten zur Tapferkeit erzogen. 2. Die Schlechtigkeit ist eine Krankheit der Seele. 3. In dem Heere der Perser befanden sich (waren) Bogenschützen. 4. Die Dichter sind den Göttern befreundet. 5. Die Schlechten sind die Sklaven der Begierden. 6. Die Tugend ist eine zuverlässige Waffe. 7. Man glaubte, dass Cyrus kriegerisch und gefahrliebend sei. 8. Ihr werft mit Steinen die Sklavinnen.

#### 17.

Koch § 42. Einübung des Imperativ und Infinitiv Präs. Akt. und Pass. von  $\pi \alpha \iota \delta \varepsilon \acute{\nu} \omega$ .

1. Μη διάβαλλε τοὺς φίλους. 2. Διχαιόν ἐστι θανμάζειν τὴν τῶν σοφῶν ἀρετήν. 3. Οἱ ἀγεθοὶ ἄνθρωποι ἀεὶ πρὸς τὴν δόξαν ἀποβλέπουσι. 4. Οἱ μὲν Διγύπτιοι τοὺς νεχροὺς ἔθαπτον, οἱ δὲ Ῥωμαῖοι ἔχαιον. 5. Φεῦγε, ὡ φίλε, τὴν χαχίαν. 6. Ἐλευθέρον ἐσὰν ἀεὶ ἀληθεύειν. 7. Ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν διαβάλλεσθαι οὐχ αἰσχρόν ἐστι. 8. Ο τράγος Διονύσφ θνέσθω. 9. Φίλοι ὑπὸ φίλων μὴ διαβαλλέσθωσαν.

1. Man sagt, dass die Toten von den Römern verbrannt wurden. 2. Thales  $(\Theta \alpha \lambda \tilde{\eta}_{\mathcal{S}})$  sagte, dass der Mond von der Sonne erleuchtet werde. 3. Beendigt den Krieg. 4. Aus der Schlacht zu fliehen ist schimpflich. 5. Jagt nicht den Lüsten nach. 6. Die Ägypter sagten, dass

Sonne und Mond Götter seien. 7. Nicht der Reichtum, sondern die Armut ist oft die Ursache der Tugenden.

### 18.

Koch § 42. Einübung des Indik. Präs. u. Imperf. Medii παιδεύομαι ich erziehe mir oder für mich.

Bedeutung des Medii. Koch § 92, 1 - 3.

### 1. Indirektes Medium.

άμύνω ich wehre ab — άμύνομαι ich wehre von mir ab, verteidige mich gegen jemanden τινά.

Đứω ich opfere — Θύομαι ich opfere für mich, befrage in meinem Interesse die Zukunft.

πορίζω ich verschaffe — πορίζομαι ich verschaffe mir. φυλάσσω ich bewache — φυλάσσωμαι ich bewache in meinem Interesse, hüte mich vor jemandem τινά.

### 2. Direktes Medium.

λούω ich wasche — λούομαι ich wasche mich, bade.
τάσσω ich ordne — τάσσομαι ich ordne mich, stelle mich in Schlachtordnung.
γεύω ich lasse kosten — γεύομαι ich lasse mich kosten,

Ironto

παύω ich mache aufhören — παύομαι ich höre auf, lasse ab von etwas τινός.

### 3. Dynamisches Medium.

 $\lambda \dot{\nu} \omega$  ich löse —  $\lambda \dot{\nu} o \mu \alpha \iota$  ich löse mit meinen Mitteln, kaufe los.

βουλεύω ich bin Ratsherr — βουλεύομαι ich ratschlage, erwäge, beschliesse.

πρεσβεύω ich bin Gesandter — πρεσβεύομαι ich unterhandele als Gesandter, lasse durch Gesandte unterhandeln mit jemandem πρός πινα.

σιφαιεύω ich unternehme einen Feldzug (vom Feldherrn)
— σιφαιεύομαι ich thue Kriegsdienste (vom Soldaten),
ziehe zu Felde.

1. Οἱ στρατηγοὶ στρατεύουσι καὶ ἀμύνουσι τοὺς πολεμίους. 2. ἀμυνόμεθα τοὺς Πέρσας. 3. Ἐτασσόμεθα ἐν τῷ πεδίῳ. 4. Οἱ φίλοι πορίζονται στον καὶ οἶνον ἐκ τῶν κωμῶν. 5. Ἐλούεσθε ἐν τῷ Εὐφράτη. 6. Οἱ ἀδελφοὶ

φυλάσσονται τοὺς ἐχθοούς. 7. Οἱ Αθηγαῖοι ἐποεσβεύοντο πρὸς τοὺς Θηβαίους. 8. Οἱ Ρωμαῖοι ἦσαν πολεμικοὶ καὶ

φιλοχίνδυνοι.

1. Ihr wehrt die Feinde ab. 2. Wir opfern (für uns) den Göttern. 3. Ihr verschafftet euch Waffen und Pferde. 4. Ihr hütetet euch vor den Schwätzern. 5. Die Feinde stellen sich in der Ebene in Schlachtordnung. 6. Wir baden oft in dem Meere.

### 19.

Mediale und passive Deponentia. Koch § 67, 2—3. δέχομαι ich nehme an, auf. D. M. βούλομαι ich will, wünsche. D. P. οἴομαι ich meine, glaube. D. P.

Mediale Passiva. Koch § 67, 4.

αἰσχύνω ich beschäme — αἰσχύνομαί τινα ich schäme mich vor jemandem.

πορεύω ich bringe — πορεύομαι ich marschiere, reise.

φέρω ich trage — φέρομαι ich eile, stürze.

1. Οἱ Δακεδαιμόνιοι φέρονται ἐπὶ τοὺς ᾿Αθηναίους.
2. Θύεσθε τοῖς θεοῖς. 3. Οἱ στρατιῶται ἐπορίζοντο ἵππους καὶ ὅπλα ἐκ τῶν κωμῶν τῶν ἐν τῷ πεδίφ. 4. Οἱ Θηβαῖοι πρεσβεύονται πρὸς τοὺς Δακεδαιμονίδυς. 5. Κῦρος βουλεύειαι στρατεύειν ἐπ ᾿Αρταξέρξην τὸν ἀδελφόν. 6. Φεύγομεν τὰ ἀισχρά ἀισχυνόμεθα γὰρ τοὺς θεούς.

 Die Soldaten des Cyrus zogen gegen den Artaxerxes zu Felde.
 Der Weise flieht die Schwätzer.
 Die Athener opferten dem Dionysus Böcke.
 Das Heer des Cyrus marschierte durch Phrygien und Cilicien.
 Ihr schämt euch nicht vor Göttern und Menschen.

6. Wir meinen, dass die Weisen gerecht seien.

### 20.

Koch § 42. Einübung des Imperativ und Infinitiv Präs. Medii von παιδεύω.

1. Τ΄ κείρη; 2. Ὁ Θάνατος τελευτή τοῦ βίου ἐστίν. 3. Θυόμεθα τοῖς θεοῖς. 4. ᾿Αρταξέρξης πείθεται καὶ συλλαμβάνει Κῦρον τὸν ἀδελφόν. 5. Οἱ στρατιῶται οὐκ ἐπείθοντο, ἀλλ ἔβαλλον Κλέαρχον λίθοις. 6. Κῦρος ἐπορεύετο

διὰ τῆς ἀσίας μέχρι τοῦ Εὐφράτου ποταμοῦ. 7. Πείθεσθε τοῖς νόμοις, ὧ νεανίαι. 8. Οἱ Κύρου στρατιῶται οὐκ ἐβού-λοντο στρατεύεσθαι ἐπ ᾿Αρταξέρξην.

1. Warum antwortest du nicht? 2. Wer glaubt nicht, dass es Götter giebt? 3. Erzieht die Kinder zur Tugend. 4. Hütet euch vor den Schwätzern. 5. Warum wollt ihr nicht gegen die Feinde zu Felde ziehen? 6. Vertraut nicht dem Geschicke. 7. Die Volksversammlungen der Bürger waren auf dem Markte. 8. Im Unglück sind die Freunde oft nicht beständig. 9. Wehrt die Feinde ab.

Koch § 42, 3 ohne die Anmerkungen. Einübung

des temporalen Augments.

1. Ζεύς ἔξδιπτε τοὺς κεραυνούς ἀπ οὐρανοῦ. 2. Υβρίζετε είς τους θεούς. 3. Οι στρατηγοί ήγον τον στρατόν δια της των πολεμίων χώρας. 4. Ο Ίστρος ποταμός ώριζε την των Σχυθων χώραν. 5. Κύρος ησθάνετο, ότι ό των Περσων σιρατός έν Κιλικία ήν. 6. Ωιόμεθα, την κόρην

είναι άδελφην του φίλου.

1. Was verfolgtest du die Jungfrau? 2. Der Reichtum zwar ist vergänglich (sterblich), der Ruhm aber unsterblich. 3. Es ist schwer immer die Wahrheit zu reden. 4. Warum freveltest du gegen die Götter? 5. Ihr floht den Gesang. 6. Das Unglück der Menschen ist oft die Strafe der Gottlosigkeit; denn die Schlechten sind den Göttern verhasst. 7. Warum vertrautet ihr dem Lügner?

1. Τι ήλπιζες παρά τοῦ ξένου; 2. "Ηιθετε καλάς φδάς. 3. Ηθξανες την των τέχνων ουσίαν. 4. Κλέαοχος ήθροιζε Κύρφ στρατιάν έν τη Χεβδονήσφ. 5. Η άρετη μόνη βεβαία έστίν. 6. Αίγυπτος δωρόν έστι του Νείλου. 1. Μή πίστενε τοῖς τῶν πολεμίων δώροις. 8. Οἱ Σχύθαι ήσαν πολεμικοί. 9. Δαρείος παρασκευάζει δεινον στρατόν έπὶ τοὺς Αθηναίους. 10. Οἱ στρατιώται ήγγελλον την τῆς νίκης άγγελίαν.

1. Wir badeten in dem Nilflusse. 2. Der Krieg vernichtet den Reichtum des Landes. 3. Ihr sollt die Freunde nicht verleumden. 4. Die Athener zogen gegen

die Perser zu Felde. 5. Wir nehmen die Gastfreunde auf. 6. Wir glauben, dass der Mond von der Sonne erleuchtet wird. 7. Die Soldaten verschafften sich Getreide und Wein aus dem Lande der Perser. 8. Ihr redetet immer die Wahrheit. 9. Warum wollen die Söldner nicht gegen die Römer zu Felde ziehen? 10. Opfert den Göttern und gehorcht den Gesetzen.

### 23.

Koch § 42,3 Anmerk. 2 u. § 61,1 nebst Anmerk. 1—2. Einübung des Augments der mit Präpositionen zusammen-

gesetzten Verba.

1. Κύρφ, ὅτι ἐβούλετο στρατεύεσθαι ἐπ' Αρταξέρξην τὸν ἀδελφόν, στρατὸς συνελέγετο ἐν Χερρονήσφ. 2. Οἱ τύραννοι ἀπέχτεινον ἢ ἔξέβαλλον τοὺς ἐναντίους. 3. Δεινὸν καὶ φοβερόν ἐστιν ὁ πόλεμος. 4. Οὐ πενία λύπην ἐργάζεται, ἀλλ' ἡ ἐπιθυμία. 5. Οἱ Σπαρτιᾶται ἐρασταὶ ἦσαν δόξης καὶ τιμῆς. 6. Οἱ Δακεδαιμόνιοι εἰς τὴν Αττικὴν εἰσέβαλλον καὶ διέφθειρον τοὺς καρπούς. 7. Ὁ θάνατος τοῖς καχοῖς

φοβερόν έστιν.

1. Die Handlungen (Werke) der Athener gegen die Bundesgenossen waren manchmal ungerecht. 2. Gehorche, o Mensch, den Gesetzen Gottes. 3. Klearch war Feldherr der Söldner in dem Heere des Cyrus. 4. Stellt euch in Schlachtordnung, o Soldaten. 5. Ich rettete den Freund aus der Schlacht. 6. Wohlthaten sind oft die Ursache des Wohlwollens der Menschen. 7. Ihr versammeltet die Soldaten in der Ebene. 8. Wir verleumdeten niemals die Freunde.

### 24.

Koch § 42. Einübung des Konjunktiv Präs. Akt., Pass. u. Medii von  $\pi\alpha\iota\delta\epsilon\dot{\nu}\omega$ .

1. 3 πολίται, παιδεύωμεν τοὺς νεανίας πρὸς ἀρετήν.
2. Τί ἔκλεπτες τοὺς τῶν φίλων καρπούς; 3. Οἱ μὲν Αακεδαιμόνιοι κατὰ γῆν, οἱ δὲ Ἀθηναῖοι κατὰ θάλατταν ἴσχυον.
4. Ηὐδρος ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν ἀετὸς προσηγορεύετο.
5. Οἱ Ἡέρσαι πάλαι ἀνδρεῖοι ἦσαν. 6. Ἐπεὶ Δαρεῖος ὑπώπτενε τὴν τοῦ βίον τελευτήν, Κῦρος ἐν τῷ Ἀσίᾳ ἦν.
7. Ἐπον τῷ τῶν φίλων βονλῷ, ἵνα σώζῃ.

1. Wir leben nicht, damit wir essen, sondern wir essen, damit wir leben. 2. Lasst uns schöne Werke schaffen. 3. Artaxerxes und Cyrus waren die Söhne des Darius. 4. Gute Menschen freveln nicht gegen die Götter. 5. Haltet die Zunge im Zaume. 6. Lasst uns den Göttern opfern, damit wir uns retten. 7. Lasst uns nicht den Schwätzern folgen.

### 25.

Koch § 40, 1 nebst Anmerk. 1—-2. Einübung der pronomina personalia und possessiva der ersten und zweiten Person.

1. Οὖχ ἐγω ὑβρίζω εἰς τοὺς θεούς, ἀλλὰ σύ. 2. Βασιλευέτω ἐν ἡμῖν ἡ ψυχή. 3. Μὴ θηρεύωμεν τὰς ἡδονάς ὅλεθρον γὰρ ἡδονὴ φέρει τοῖς ἀνθρώποις. 4. Τίς διέφθειρε τοὺς τῆς ἡμετέρας χώρας χαρπούς; 5. Οὖ σοί, ἀλλ' ἐμοὶ τὰ βιβλία ἐστίν. 6. Τυφλὸν ὁ πλοῦτος. 7. Δεῖ, ὧ πολῖται, ὑμὰς τοῖς νόμοις πείθεσθαι. 8. Οἱ ὑμέτεροι ἀδελφοὶ φίλοι ἡμῶν εἰσι.

1. Weil ihr mir nicht folgen wollt, so ist es nötig, dass ich euch folge. 2. Der Sohn verkündigt mir den Tod deiner Schwester. 3. Vertreibt unsere Feinde aus dem Lande, o Bürger; denn sie vernichten das Getreide und töten die Menschen. 4. Die Sklaven stahlen unsere Speisen und Getränke. 5. Warum bringt ihr euren Wein in das Haus des Verräters? 6. Der Zorn enthüllt oft unsere Schlechtigkeit. 7. Der Tod ist den Guten und Schlechten gemeinsam. 8. Die Ruhe ist etwas Schönes.

#### 26.

Koch § 42. Einübung des Optativ Präs. Akt., Pass. und Medii von παιδεύω.

1. Οἱ δοῦλοι σιτία καὶ ποτὰ φέρουσί σοι καὶ τοῖς σοῖς ἀδελφοῖς. 2. Οὐχ ἡμεῖς διώκομεν τοὺς ἀγαθοὺς πολίτας, ἀλλ ὑμεῖς. 3. Μὴ φεύγωμεν ἐκ τῆς μάχης ἀσχρὸν γάρ ἐσιιν. 4. Πυθαγόρας ὁ φιλόσοφος ἔλεγε τὴν ἀνθρωπίνην ψυχὴν εἶναι ἀθάνατον. 5. Οἱ Πέρσαι τῆν θήραν προσηγόρευον μελέτην πολέμου. 6. Ἦλεγον, ἵνα μη τοῖς ἀδολέσχαις πιστεύοιτε. 7. Ἐπαιδεύεσθε, ὅπως τοῖς νόμοις πείθοισθε. 8. Οἱ στρατιῶται ἔλεγον, ὅτι οἱ πολέμιοι μέχρι τῆς θαλάσσης διώκοιντο.

1. Der Feldherr schickte in das Lager, damit die Flucht der Feinde verkündigt werde. 2. Das Buch gehört nicht dir, sondern uns. 3. Die Spartaner badeten in dem Eurotasflusse. 4. Ich muss reden, damit ihr nicht den Schwätzern vertraut. 5. Dass ihr doch nicht freveln möchtet gegen die Götter! 6. Die Feldherrn wunderten sich, dass Cyrus nirgends sich zeige.

### 27.

Koch § 42. Einübung des Particip Präs. Pass. und Medii von παιδεύω.

1. Οἱ ἄγγελοι ἔλεγον, ὅτι περὶ σπονδῶν ῆχοιεν. 2. Ἐπεὶ χαιρὸς εἶναι ἐφαίνετο, Κλέαρχος ἀπήγγελλεν, ὅτι σπένδοιτο. 3. Φόβος ἡμῖν ἡν, μὴ οἱ τῶν πολεμίων στρατηγοὶ τὴν ἡμετέραν χώραν διαρπάζοιεν. 4. Ον τὸ πένεσθαι αἰσχρόν, ἀλλὰ φυλάττου, μὴ δι αἰσχρὰν αἰτίαν πένη. 5. Εἰ γὰρ μὴ ἡ τῶν Ρωμαίων στρατιὰ εἰς τὴν χώραν ἡμῶν εἰσβάλλοι. 6. Αἰσχυνόμενοι τοὺς θεοὺς φεύγωμεν τὴν πονηρίαν. 7. Κυρος βουλόμενος βασιλεύειν ἤθροιζε στρατιὰν δεινήν.

1. Warum sprachst du nicht die Wahrheit, o Jüngling? 2. Kämpft, o Soldaten; denn es ist eure (Pflicht) das Land zu bewachen; denn wenn ihr flieht, wird das Land verwüstet. 3. Das Ende des Lebens ist den Schlechten furchtbar. 4. Es war nicht zu befürchten (Furcht), dass die Spartaner gegen die Perser zu Felde ziehen würden. 5. Die Perser, als sie von den Athenern verfolgt wurden (Particip), flohen in das Lager.

### 28.

Koch § 40, 2. Einübung von  $\alpha \tilde{v} r \acute{o} s$ ,  $\acute{\eta}$ ,  $\acute{o}$  und den

Bedeutungen dieses Pronomens.

1. Ο προς τύραννον εμπορευόμενος εσται αὐτοῦ δοῦλος. 2. Τον αὐτον εγκωμιάζειν καὶ ψέγειν πονηρῶν εστι. 3. Οὐκ ορθῶς ἄν τις νομίζοι τοὺς Θετιαλοὺς πιστεύειν Φιλίππφ. 4. Καὶ οἱ πάνυ θεραπευόμενοι οὐκ ἀεὶ τῆς νόσου ἀπολύονται. 5. Αῆλόν ἐστι, λέγοι ἄν τις, ὅτι χρὴ ἡμᾶς ἐπὶ Φίλιππον στρατεύεσθαι. 6. Θαυμάζομεν, ὡ Πυθαγόρα, τὴν σὴν σοφίαν. 7. Ἡμῖν, οὐχ ὑμῖν ἐστι τὰ βιβλία. 8. Αὐτοὶ ἔχομεν ὅπλα καὶ ἵππους. 9. Ἡ αὐτὴ

ημέρα φέρει πολλάκις εὐτυχίαν καὶ ἀτυχίαν. 10. Επεσθε

αντή, ω παρθένοι άγαθή γάρ έστι καὶ σοφή.

1. Gehorche mir, nicht dem Bruder. 2. Der Gerechte ist den Göttern lieb; denn er ist ihnen ähnlich. 3. Sein Bruder bringt mir Geschenke. 4. Ihre (Plur.) Schwestern sind schön. 5. Ihr (Sing.) Bruder ist tapfer. 6. Gehorche ihnen nicht; denn sie sind Verräter. 7. Der Feldherr selbst wird in der Schlacht getötet. 8. Wer möchte wohl nicht wünschen von Krankheit und Schmerz befreit zu werden? 9. Derjenige, welcher den Gesetzen gehorcht, ist weise.

### 29.

Koch § 45. Einübung des Fut. Akt. und Medii von  $\pi\alpha\iota\delta\epsilon\acute{v}\omega$  mit Ausnahme des Part. Fut. Aktivi. Koch 38, 1. Bildung der Adverbia.

- 1. Οἱ τῶν Συρακοσίων στρατηγοὶ ἀπωλοφύροντο τὴν συμφοράν, ὡς ἀδίκως φεύγοιεν παρὰ τὸν νόμον. 2. Ο καλὸς καὶ ἀγαθὸς τοὺς νἱοὺς πρὸς ἀρετὴν παιδεύσεται. 3. Οἱ Σπαρτιᾶται εἰς Δελφοὺς μαντευσόμενοι ἐπορεύοντο. 4. Προθύμως οἱ Δθηναῖοι ἐστρατεύοντο ἐπὶ τοὺς Πέρσας. 5. Εἰ ἀληθεύσεις, ὧ τέκνον, πιστεύσομεν τοῖς λόγοις. 6. Ὁ λόγος εἰδωλόν ἐστι τῆς ψυχῆς. 7. Ἡ Κίλισσα παρελαύνει ἐφ ἀρμαμάξης. 8. Σὺν τοῖς θεοῖς οἱ ἀγαθοὶ καὶ ἐκ πάνυ δεινῶν σώζονται.
- 1. Mit Recht (richtig) opferten die Feldherrn vor der Schlacht den Göttern. 2. Der wackere Mensch wird auch für (Dat.) die Nachkommen pflanzen. 3. Wir werden unsere Kinder zur Tugend erziehen. 4. Wenn ihr den Gesetzen nicht  $(\mu \dot{\eta})$  gehorcht, werdet ihr die Freiheit zerstören. 5. Die Spartaner werden immer in dem Eurotasflusse baden. 6. Ihr müsst  $(\delta \epsilon \hat{\imath})$  nicht schimpflich aus der Schlacht fliehen, o Bürger, damit die Barbaren nicht unser Land verwüsten.

### 30.

Koch § 10. Einteilung der Buchstaben. § 42, 1. Präsensstamm. § 44, 1-4. Verbalstamm. Einteilung der Verba.

Future der ersten Verbalklasse.

Beispiele: παιδεύω - παιδεύσω γράφω - γράψω διώκω - διώξω ψεύδω - ψεύσω σπένδω - σπείσω.

- 1. Μηδέποτε εἰς θεοὺς ὑβρίζωμεν. 2. Οἱ φίλοι γράψονοί σοι ἐπιστολήν, ἵνα αἰσθάνη, ὅτι σῶοί εἰσιν. 3. Τὸν στοατὸν ἄξομεν διὰ τοῦ πεδίου, ἵνα τὰ ἐπιτήδεια ἔχωμεν. 4. Ἁρα πέμψεις μοι ἄγγελον; 5. Ἀποβλέψομεν ἀεὶ πρὸς δόξαν. 6. Οἱ Αακεδαιμόνιοι μετ αὐλῶν ἐστρατεύοντο. 7. Τοῖς ἀδολέσχαις οὐδέποτε πιστεύσομεν. 8. Ἐπαμεινώνδας καὶ Πελοπίδας, οἱ τῶν Θηβαίων στρατηγοί, ἄξιοί εἰσιν ἐπαίνου.
- 1. Marschiert vorwärts, o Soldaten, und ihr werdet in ein Land voll Getreide und Wein kommen. 2. Wir werden immer die Wahrheit reden, damit die anderen uns vertrauen. 3. Nach dem Tode des Cyrus in der Schlacht marschierten die hellenichen Söldner und die Barbaren weder zusammen, noch schlugen sie zusammen ein Lager auf. 4. Die Feldherrn wunderten sich, dass Cyrus weder einen Boten schicke, noch selbst sich zeige.

31.

Koch § 44, 5.
Future der zweiten Verbalklasse oder T-klasse.

Verba auf πτω, Fut. ψω. Beispiele: χόπτω - κοπ - κόψω βλάπτω - βλαβ - βλάψω βάπτω - βαφ - βάψω.

1. Οἱ ἀνδρεῖοι ὁπλῖται ὑπὲρ τῶν τέχνων καὶ τῶν οἰκιῶν τὴν μάχην συνάψουσι καὶ ἀθάνατον μνήμην καταλείψουσι. 2. Ο θεὸς τοῖς ἀνθρώποις ἀεὶ τὴν μοῖραν καλύψει. 3. Οὐδέποτε κλέψομεν τὰ τῶν ἄλλων. 4. Διήρπαζον τὰ τῶν πολεμίων. 5. Οἱ σὰν Λρταξέρξη διώκουσι τοὺς βαρβάρους τοὺς μετά Κύρου. 6. Οἱ μάγοι ἐμαντεύοντο, ὅπι Κῦρος τὴν Λσίαν καταστρέψοιτο. 7. Τίς οὐκ ὰν θανμάζοι τὰς τῶν Λακεδαιμονίων ἀρετάς; 8. Τὰς ψυχὰς σοφοῖς λόγοις τρεφώμεθα.

1. Werdet ihr die Toten begraben? 2. Cyrus lässt, um gegen den Bruder zu Felde zu ziehen, den Klearch aus Thracien holen. 3. Du selbst frevelst gegen die Götter, nicht ich. 4. Dass ich doch das Werk schön vollenden möchte! 5. Wenn ihr doch immer ohne Zorn beschliessen möchtet! 6. Die einen der Menschen sind gut, die anderen schlecht. 7. Die Schüler des Pythagoras sagten, dass es Götter gäbe. 8. Die Angelegenheiten der Menschen sind nicht beständig.

### 32:

Koch § 44, 6 a. Future der dritten Verbalklasse oder J-klasse.

a) Verba auf σσω (ττω), Fut. ξω. Beispiele: φυλάσσω - φυλαχ - φυλάξω σφάττω - σφαγ - σφάξω ταράσσω - ταραχ - ταράξω.

1. Καλῶς πράξεις, εὶ τοὺς θεοὺς θεραπεύσεις. 2. Οἱ τῶν Περσῶν ἄγγελοι ἔλεγον, ὅτι τοὺς Ἑλληνικοὺς ξένους ἀδόλως ἀπάξοιεν εἰς κώμας μεστὰς σίτου καὶ οἴνου, ἵνα τὰ ἐπιτήδεια ἔχοιεν. 3. Τισσαφέρνης ἔφη ἥξειν καὶ ἀπάξειν τὴν Ἑλληνικὴν στρατιὰν οἵκαδε. 4. Δέγεται καὶ τοὺς θεοὺς ὑπὸ τοῦ Διὸς βασιλεύεσθαι. 5. Δεί τι βούλου χρήσιμον προσμανθάνειν. 6. Δέγεται, ὡς ὄντως ἐσιὶ κοινὰ τὰ φίλων.

1. Du glaubst, dass du weise und gerecht bist.
2. Nach dem Tode des Cyrus in der Schlacht glaubten die Soldaten desselben, dass die Perser sogleich in das Lager kommen würden.
3. Die Tugend wird dich einen leichten Weg führen zu dem Glücke.
4. Wir werden unser Land bewachen und uns vor den Feinden hüten.
5. Die Menschen schämen sich das Gerechte nicht zu thun.
6. Die Perser lehrten die Jünglinge reiten und mit dem Bogen schiessen und die Wahrheit sagen.

33.

Koch § 44, 6b. Future der dritten Verbalklasse oder J-klasse.

b) Verba uuf  $\zeta \omega$ , Fut.  $\sigma \omega$ . Beispiel:  $\dot{\epsilon} \lambda \pi i \zeta \omega - \dot{\epsilon} \lambda \pi i \delta - \dot{\epsilon} \lambda \pi i \sigma \omega$ .

1. Ἡρόδοτος οῦτως ἐθανμάζετο, ὅστε τὰ βιβλία αὐτοῦ καὶ Μούσας ὀνομάζεσθαι. 2. Τὰ τῶν Ἀθηναίων ἐν τοῖς Μηδικοῖς ἔργα οἱ ἄνθρωποι ἀεὶ θανμάσονται (= θανμάσονσι). 3. Οἱ τῶν ℍερσῶν ἄγγελοι ἔλεγον, ὅτι τοῖς Ἑλληνικοῖς ξένοις τὰ ἐπιτήδεια πορίσοιεν. 4. Τὰ τῶν ἀγαθῶν ἔργα ἐγκωμιασόμεθα (= ἐγκωμιάσομεν) ἀεί. 5. Οἱ Ἑλληνικοὶ στρατιῶται οῦτως ἔκραζον, ὥστε καὶ τοὺς πολεμίους ἀκούειν. ὥστε οἱ ἐγγύτατα τῶν πολεμίων καὶ ἔφευγον ἐκ τῶν σκηνῶν.

1. Die Wahrheit ist etwas Schönes und Gesetzmässiges. 2. Niemals werden wir gegen die Götter freveln. 3. Die Feldherrn hofften, dass sie sich aus den Dörfern Armeniens die Lebensmittel verschaffen würden. 4. Artaxerxes glaubte, dass Cyrus das Heer versammele, um gegen die Pisidier zu Felde zu ziehen, und so ärgerte er sich nicht.

### 34.

Koch § 45. Übersicht der Futurbildung. Einübung des Indik. Aoristi Akt. und Medii von παιδεύω. Unterschied der Bedeutung des Aorists und Imperfekts nach Koch § 97, 1 und 99, 1.

1. Ἐπεὶ οἱ Πέρσαι ἐν τῆ ἀντικῆ ἐστρατοπεδενόντο, ὁ ἀθηναίων δῆμος Μιλτιάδην σώσειν ἀθήνας ἤλπιζεν.
2. Οἱ σιρατιῶται τὴν χώραν ἀπὸ τῶν πολεμίων ἀπέλνσαν.
3. Ὁ ἄγγελος ἐμήνυσε τοῖς πολίταις, ὅτι οἱ πολέμιοι τῆ σιρατιᾶ ἐπιβουλεύσοιεν. 4. Ἐντεῦθεν ὁ Κῦρος τὴν Κίλισσαν εἰς Κιλικίαν ἀπέπεμψε καὶ ἔπεμψε σὺν αὐτῆ στρατιώτας.
5. Οἱ ἄλλοι, ἐπεὶ ἦκον εἰς Κιλικίαν, τοὺς Ταρσοὺς διήρπασαν, διὰ τὸν τῶν συσιρατιωτῶν ὅλεθρον ὀργιζόμενοι.

1. Orontes schrieb einen Brief, dass er zum Artaxerxes kommen werde. 2. Cyrus glaubte nicht, dass sein
Bruder Artaxerxes in einer Schlacht um die Herrschaft
kämpfen werde; daher marschierte er mehr sorglos.
3. Schäme dich vor den Göttern und gehorche den Gesetzen. 4. Die Soldaten verschafften sich Wein und Getreide aus den Dörfern Armeniens.

### 35.

1. Κλέαρχος τοὺς στρατιώτας ἐβιάζετο πορεύεσθαι·
οἱ δὲ στρατιῶται αὐτὸν ἔβαλλον καὶ τὰ ὑποζύγια αὐτοῦ.

2. Κλέαρχος ἔλεξεν· 3Ω στρατιῶται, δῆλόν ἐστιν, ὅτι τὰ Κύρον οὕτως ἔχει πρὸς ἡμᾶς ωσπερ τὰ ἡμέτερα πρὸς Κῦρον· οὕτε γὰρ ἡμεῖς ἔτι Κύρον στρατιῶται, ἐπεὶ οὐχ ἐπόμεθα αὐτῷ,

ούτε Κύρος έτι ημίν μισθοδότης έστίν.

Der Athener Thucydides beschrieb den Krieg der Athener gegen die Peloponnesier.
 Kadmus gründete Theben.
 Cyrus unterwarf sich Asien.
 Nach dem Tode des Cyrus wurde Kambyses König (Λor. v. βασιλεύω).
 Zeus raubte die Europa, die Schwester des Kadmus.
 Der Feldherr opferte vor der Schlacht den Göttern.

### 36.

### Zusammenhängende Stücke zur Repetition.

### Alexander der Grosse. Nach Arrian.

Αλέξανδρος ὁ Φιλίππου νίὸς μετὰ τὴν τελευτὴν αὐτοῦ τὴν πατρώαν βασιλείαν ἐβασίλευσε καὶ παρέρχεται εἰς Πελοπόννησου. Ἐνταῦθα συνάγει τοὺς Πελοποννησίους βουλόμενος παραλαμβάνειν τὴν ἡγεμονίαν τῆς ἐπὶ τοὺς Πέρσας στρατιᾶς. Καὶ οἱ μὲν Αακεδαιμόνιοι οὐ πειθόμενοι, ὡς λέγουσιν, ἀποκρίνονται, ὅτι πάτριόν ἐστιν αὐτοῖς οὐχ ἡγεμονεύεσθαι, ἀλλ ἡγεμονεύειν. Οἱ δὲ ἄλλοι Πελοποννήσιοι καὶ οἱ Αθηναῖοι ἐπείθοντο. Ὁ δὲ Αλέξανδρος ἐπανέρχεται εἰς Μακεδονίαν.

### 37.

### Fortsetzung.

Υστερον δέ, ἐπεὶ ἤχουσε τοὺς Ἰλλυρίους καὶ τοὺς Τριβαλλούς, ὁμόρους βαρβάρους, νεωτερίζειν, ἐπὰ αὐτοὺς ἐστράτευσεν. Ἐπεὶ δὲ αὐτοὺς κατεστρέψατο, διαβαίνει τὸν Ἰστρον ποταμὸν καὶ ἐμβάλλει φόβον τοῖς ἄλλοις βαρβάροις καὶ θύει ἐπὶ τῆ ὅχθη τοῦ Ἰστρον τοῖς θεοῖς, καὶ αὐτῷ τῷ Ἰστρῷ, ὅτι αὐτῷ ἄπορος οὐκ ἦν. Ἐνταῦθα ἡχον πρὸς τον ἀλέξανδρον παρὰ τῶν βαρβάρων ἄγγελοι καὶ ἔλεγον ἤχειν περὶ εἰρήνης καὶ φιλίας. Καὶ ἀλέξανδρος αὐτοὺς μὲν ἀπέπεμψεν, αὐτὸς δὲ πόρξω πορενόμενος πυνθάνεται τὰ τῶν Θηβαίων, ὅτι νεωτερίζουσι. Οἱ γὰρ Θηβαῖοι ἐπίστευσαν τῷ ἀγγελία τῷ τοῦ ἀλεξάνδρον θανάτον καὶ τοὺς μὲν ἐφόνευσαν τῆς φρουρᾶς τῆς Καδμείας, τοὺς δὲ συνέκλεισαν.

### 38.

### Fortsetzung.

Ο δὲ ᾿Αλέξανδρος, οἰόμενος ὥραν μὴ εἶναι μέλλειν, εὐθὺς τὴν στρατιὰν ἄγει οἴκαδε, ἵνα μὴ καὶ οἱ Ἦθηναῖοι καὶ ἔνιοι τῶν Πελοποννησίων καὶ οἱ Αἰτωλοί — βέβαιοι γὰρ οὐκ ἦσαν — νεωτερίζωσι, καὶ εἰσβάλλει εἰς τὴν Βοιωτίαν. Καὶ οἱ μὲν Θηβαῖοι πρῶτον μὲν τοὺς πολεμίους ὑπομένουσιν ἀνδρείως μαχόμενοι, τὸ δὲ τελευταῖον τρέπονται εἰς φυγὴν καὶ φεύγουσιν εἰς Θήβας. Οἱ δὲ Ἰλεξάνδρον στρατιῶται συνεισπίπτουσιν αὐτοῖς εἰς τὰς πύλας καὶ φέρονται δρόμω εἰς τὴν ἀγορὰν καὶ λαμβάνουσι Θήβας.

### 39.

### Fortsetzung.

Ένθα δη δορή τους Θηβαίους απέκτεινου οὐκέτι ἀμυνομένους, ώστε ολίγοι εἰς τὸ πεδίου εξέπιπτου καὶ οὕτως ἐσώζουτο. Ὁ δὲ Αλέξανδρος τοῖς συμμάχοις συνεβουλεύσατο καὶ τὰς μὲν Θήβας κατέσκαψε, τοὺς δ' αἰχμαλώτους ηνδραπόδισε, καὶ η τῶν Θηβαίων συμφορὰ τοὺς Αθηναίους καὶ τοὺς Ηελοποννησίους καὶ τοὺς Αἰτωλοὺς οὕτως ἐξέπληξεν, ώστε ήσυχάζειν.

### 40.

Unterschied der Bedeutung des Imperfekts und Aorists nach Koch § 97, 2: ἐβασίλευον ich war König — ἐβασίλευσα ich wurde König; ἦρχον ich herrschte — ἦρξα ich gelangte zur Herrschaft; ἐνόμιζον ich glaubte — ἐνόμισα ich fasste den Glauben. Koch § 35, 1. Komparation der Adjektiva auf ος.

1. Δικαιότατος μεν των Αθηναίων ην Αριστείδης, σοφώτατος δε Σωκράτης. 2. Νόσων χαλεπωτάτη ο φθόνος εστίν. 3. Τρόπου καλοκαγαθίαν έχομεν πιστοτέραν όρχου. 4. Μετά την Δαρείου τελευτήν Ξέρξης έβασίλευσε. 5. Κλέαρχος, επεὶ οἱ στρατιώται αὐτὸν λίθοις ἔβαλλον, ἐδάκρυσε. 6. Τίς οὐκ ἄν θαυμάζοι τὰ Φειδίου ἔργα; 7. Οἱ ποιηταὶ τοῖς θεοῖς καὶ τοῖς ἀνθοώποις φίλοι εἰσίν. 8. Ἡ πορεία ἡ τῶν τοξοτῶν μακροτάτη ην. 9. Τὰ ἄγρια θηρία ἀφ' ἵππου θηρεύωμεν.

1. Agesilaus war sehr sanft gegen  $(\pi \varrho \acute{o}\varsigma)$  die Freunde, gegen die Feinde aber sehr furchtbar. 2. Auch das längste Leben ist kurz (gering). 3. Schweigen ist oft

vorzüglicher als Rede. 4. Die Scythen waren kriegerischer als die Perser. 5. Nach dem Tode des Cyrus gelangte Kambyses zur Herrschaft. 6. Ihr raubtet mit Gewalt die Sklavinnen, weil sie schön waren. 7. Herodot beschrieb die Perserkriege. 8. Alexander unterwarf die Illyrier und Triballer.

### 41.

Koch § 40, 2b. Einübung der pronomina reflexiva.

1. Τῶν μετάλλων ὁ μὲν σίδηρος χρησιμώτατον, ὁ δὲ χρυσὸς τιμιώτατόν ἐστιν. 2. Ὁ σοφὸς ἐν αὐτῷ περιφέρει τὴν οὐσίαν. 3. Φίλων ἔπαινον μᾶλλον ἢ σαυτοῦ λέγε. 4. Ὁ λγησίλαος οὐ τοὺς μὲν δυνατωτάτους τῶν φίλων, ἀλλὰ τοὺς προθυμοτάτους μάλιστα ήσπάζετο. 5. Μὴ ὑμῖν αὐτοῖς μόνον ἀρέσχειν βούλεσθε, ἀλλὰ καὶ τοῖς ἄλλοις. 6. Ἐμοὶ πίστευε, μὴ σαυτῷ. 7. Πολλάκις οὐδὲν οὕτως ἐχθρόν ἐστιν ὡς ἡμεῖς ἡμῖν αὐτοῖς. 8. Τὸ ἑαυτὸν γιγνώσκειν χαλεπόν ἐστιν.

1. Die Cilicierin hat eine Wache um sich. 2. Hesiod nannte sich einen Schüler der Musen. 3. Die Menschen sind sich selbst oft am feindlichsten. 4. Der gerechte Richter entscheidet immer dasselbe über dasselbe. 5. Lykurg riet den Lacedämoniern: Zieht nicht oft gegen ebendieselben zu Felde, damit ihr die Gegner nicht kämpfen lehrt. 6. Nicht ich halte dich für weise, sondern du dich selbst. 7. Du bewunderst nicht die Weisheit der anderen, sondern deine eigene. 8. Erkenne dich selbst.

### 42.

Koch § 40, 2c.

1. Η τῶν ἰδίων ἐπιμέλεια ὡφελιμωτέρα καὶ κερδαλεωτέρα ἐστὶ τῆς τῶν ἀλλοτρίων ἐπιθυμίας. 2. Ἐν Κυδήροις ἱερον τῆς Αφροδίτης ἐστὶν ἁγιώτατον καὶ ἀρχαιότατον. 3. Ὁλίγοι φυλάττουσι τὴν ἑαυτῶν γλῶσσαν. 4. Ὁ εὕψυχος καὶ ἀνδρεῖος τὴν ἑαυτοῦ τελευτὴν φέρει ἀνδρείως, ὥσπερ Σωκράτης. 5. Αρταξέρξης τὴν πρὸς ἑαυτὸν ἐπιβουλὴν οὐκ ἤσθάνετο. 6. Κῦρος στρατιὰν ἑαυτῷ συλλέγει ἐπὶ τον ἑαυτοῦ ἀδελφόν. 7. Οἱ στρατιῶται ἔβαλλον Κλέαρχον καὶ τὰ ὑποζύγια αὐτοῦ. 8. Μετὰ τὸν Δαρείου θάνατον οἱ νἱοὶ αὐτοῦ περὶ τῆς βασιλείας ἦγωνίσαντο.

1. Seine Brüder sind unsere Freunde. 2. Ihre (Plur.) Schwester bewunderte deine Tapferkeit. 3. Die Spartaner gehorchen am meisten den Obrigkeiten und den Gesetzen. 4. Wir haben gegen (Dat.) uns mehr Nachsicht als gegen die anderen. 5 Jeder gefällt uich am meisten. 6. So folgend möchten wir ihm wohl (als) Freunde folgen und willig.

### 43.

1. Κύρος ἐκέλευσε Κλέαρχον σὺν τοῖς ξένοις πρὸς αὐτὸν ἥκειν καὶ αὐτῷ συστρατεύεσθαι. 2. Εἰ ἐπιτρέψεις τοῖς ὁπλίταις διαρπάζειν τὴν τῶν πολεμίων χώραν μετὰ τὴν ἦσσαν αὐτῶν, ἀνδρείως ἀγωνίσονται. 3. Κλέαρχος ἔφη πρὸς τοὺς στρατιώτας. Ἐπεὶ ὑμεῖς ἐμοὶ οὐκ ἐθέλετε πείθεσθαι οὐδὲ ἔπεσθαι, ἐγὼ ὑμῖν ἔψομαι νομίζω γὰρ ὑμᾶς ἐμοὶ εἶναι φίλους καὶ συμμάχους.

1. Da ihr nicht mit dem Cyrus zu Felde ziehen wollt, so ist es für (Dat) mich eine Notwendigkeit mit euch zu marschieren. 2. Klearch versuchte (imperf. conat. v. βιάζεσθαι) seine Soldaten zu zwingen zu marschieren; die Soldaten aber wollten nicht. 3. Jeder stellte die Seinigen auf.

#### 44.

Koch § 40, 4 nebst Anmerk. 1. Einübung, von ὅδε, οντος und ἐκεῖνος.

1. Τίς ἐστιν αὐτη ἡ χώρα; ᾿Αρμενία. 2. Οἱ στρατιῶται οὖτοι πρὸς ὑμᾶς ἀποβλέπουσι · διὰ τοῦτο καὶ δίκαιόν ἐστιν ὑμᾶς ἀνδρειοτέρους εἶναι τούτων. 3. Ταῦτα μέν σὸ λέγεις, παρ ἡμῶν δ' ἀπάγγελλε τάδε. 4. ᾿Ανόσιόν ἐστιν ἐκεῖνο · ἕκαστος αὐτὸς αὐτῷ μάλιστα φίλος. 5. Λιονύσιος ὁ νεώτερος ἔλεγε τρέφειν σοφιστάς, ἵνα ὑπ' αὐτῶν θανμάζοιτο. 6. Οἱ Χαλδαῖοι πολεμικώτατοι λέγονται τῶν περὶ ἐκείνην τὴν χώραν εἶναι.

1. Fliehe die Lüste; denn diese bringen Schmerzen.
2. Dort bleiben sie diesen Tag, am anderen aber marschieren sie weiter.
3. Bion sagte von einem reichen Kleinigkeitskrämer: Nicht dieser hat das Vermögen, sondern das Vermögen diesen.
4. Wer beschrieb den Krieg der Athener gegen die Peloponnesier?
5. Diese Bücher gehören mir nicht, sondern jene.
6. Wir werden

diesen Krieg beendigen; denn er vernichtet den Reichtum unseres Landes.

### 45.

Koch § 38, 2. Komparation der Adverbia. Koch § 39. Die Kardinalzahlen von 1--10 ohne Deklination.

Koch § 40, 5. Das Relativ ős, n, ő.

1. Κλέαρχος εκόλαζεν ἰσχυρότατα ταὶ βιαιότατα ενόμιζε γὰρ ἀναγκαῖον εἶναι στρατηγὸν τοῖς στρατιώταις φοβερώτερον εἶναι ἢ καὶ τοὺς πολεμίους. 2. Ἡ πράτιειν αἰσχρόν, ταῦτα νόμιζε μηδὲ λέγειν καλὸν εἶναι. 3. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει Κῦρος διὰ τῆς Αυκαονίας σταθμοὺς πέντε. 4. Τοῖς μὲν πολεμίοις ἐναντίοι εἰσὶν οἱ θεοί, ἡμῖν δὲ σύμμαχοι, οἱ ἱκανοί εἰσι καὶ τοὺς δυνατοὺς αἰσχύνειν καὶ τοὺς ταπεινοὺς σώζειν. 5. Θεραπεύωμεν τοὺς θεούς.

1. Sokrates war der weiseste und gerechteste der Athener. 2. Was er wünscht, dieses glaubt jeder auch. 3. Solon war der weiseste der sieben (Weisen). 4. Daselbst bleiben sie acht Tage und verproviantierten sich. 5. Der eine ist weiser als der andere. 6. Die Pferde

sind den Menschen sehr treu und nützlich.

### 46.

Koch § 45. Einübung des Konj. Aor. Akt. und Medii von  $\pi\alpha\iota\delta\epsilon\dot{\nu}\omega$ . Der Konjunktiv Aoristi wird ebenso übersetzt wie der Konjunktiv Präsentis. Koch § 100.

1. Ο σοφός, ῷ γίγνεται συμφορά, ἀνδρειότερον φέρει τοῦ ἀνοήτου. 2. Συμπράξωμεν τοῖς ἄλλοις, ὅπως, εἰ ἔτι σῶοί εἰσι, σὺν ἐκείνοις μαχώμεθα καὶ μὴ μόνοι κινδυνεύσωμεν. 3. Χειρίσοφος ἐπαύσατο πορευόμενος, ἵνα μὴ τοῖς πολεμίοις πλησιάση. 4. Φαρνάβαζος ἔφασκε μὲν οἴκαδε αὐτοὺς ἀποπέμψειν, ἀλλ οὐκ ἀπέπεμψεν, ώς μὴ Κῦρος μέμψηται. 5. Οἱ ἄλλοι, ἐπεὶ ἦκον, τοὺς Ταρσοὺς διήρπασαν, διὰ τὸν ὄλεθρον τῶν συστρατιωτῶν ὀργιζόμενοι.

1. Von dort zieht Cyrus vorwärts zwei Tagemärsche weit, acht Parasangen, nach Thymbrium. 2. Cyrus befiehlt dem Klearch mit den Söldnern zu ihm nach Asien zu kommen, damit sie zusammen gegen seinen Bruder Artaxerxes zu Felde zögen; der aber wollte nicht kommen. 3. Cyrus sagte zu den Feldherrn: Ich liess euch holen, damit ich euch um Rat fragend in Betreff dieses Orontes

das thue, was gerecht ist. 4. Lasst uns durch die Ebene marschieren, damit sich die Soldaten die Lebensmittel aus den Dörfern der Barbaren verschaffen.

### 47.

1. Ηρὸς ταῦτα ὁ Κλέαρχος ἔφη· Ἐπεὶ δηλονότι πονηρός ἐστι, μενέτω, ἵνα καὶ περὶ αὐτοῦ βουλευσώμεθα.
2. Ἐνταῦθα μένει Κῦρος καὶ ἡ στρατιὰ ἡμέρας ὀκτώ· οἱ γὰρ στρατιῶται οὐκ ἔλεγον πορεύεσθαι πόρδω· ὑπώπτευον γὰρ ἡδη ἐπ' Αρταξέρξην στρατεύεσθαι. Ὁ δὲ Κλέαρχος τοὺς ἐαυτοῦ στρατιώτας ἐβιάζετο πορεύεσθαι οἱ δὲ αὐτόν τε ἔβαλλον καὶ τὰ ὑποζύγια ἐκείνον, ἐπεὶ ἡρξατο πορεύεσθαι πόρδω. Καὶ τότε ὁ Κλέαρχος μὲν ἐδάκρυσεν, οἱ δὲ σιρατιῶται ἐθαύμαζον. 3. Βουλευσώμεθα περὶ τῆς τῶν παιδίων παιδείας.

1. Sie steigen in die Ebene hinab, damit sie sich Lebensmittel verschaffen. 2. Lasst uns jetzt ein Lager aufschlagen. 3. Wer möchte wohl nicht die Gesetze des Lykurg bewundern! 4. Es ging (war) die Rede, dass Cyrus sie verfolge Cyrus aber sagte: Ich werde sie nicht verfolgen, sondern sie sollen wohlbehalten reisen.

### 48.

Koch § 45. Einübung des Optativ Aor. Akt. und Medii von  $\pi \alpha \iota \delta \epsilon \acute{v} \omega$ . Der Optativ Aoristi wird gewöhnlich übersetzt wie der Optativ Präsentis. Koch § 100.

1. Οἱ ἄγγελοι ἐμήνυσαν, ὅτι οἱ πολέμιοι κινδυνεύοιεν διὰ τὴν τοῦ σίτου ἀπορίαν. 2. Οἱ Ἑλληνες Φαλίνφ ἀποκρίνονται Εἴτε ἀρταξέρξης ἐπ' ἄἴγυπτον εἴτε ἐπ' ἄλλην χώραν βούλεται στρατεύειν, συγκαταστρεψόμεθα αὐτφ. 3. Τότε δὴ καὶ ἐγίγνωσκον, ὅτι οἱ βάρβαροι τὸν ἄνθρωπον ὑποπέμψαιεν. 4. Φόβος ἦν, μὴ ἡ τῶν πολεμίων στρατιὰ τὴν χώραν διαρπάσειεν, ἵνα τὰ ἐπιτήδεια πορίσαιτο. 5. Η πάροδος ἦν στενή. Ταύτης τῆς παρόδον ἕνεκα Κῦρος τὸ ναυτικὸν μετεπέμψατο, ὅπως εἴσω καὶ ἔξω ὁπλίτας ἀποβιβάσειε καὶ τοὺς πολεμίους βιάσαιτο, οἱ ἐπὶ τῆ παρόδφ ἐφύλαττον.

1. Es wurde verkündigt, dass Xerxes ein gewaltiges Heer versammelt hätte. 2. Wenn wir doch das Werk schön vollenden möchten! 3. Die Boten zeigten an, dass die Feinde das Land geplündert hätten. 4. Wer möchte wohl seine Kinder nicht zur Tugend erziehen! 5. Die Schwester glaubte, dass die Sklavin das Getreide gestohlen habe. 6. Wir befahlen den Feldherrn die Barbaren aus dem Lande zu vertreiben.

### 49.

Koch § 45. Einübung des Imperativ Aor. Akt. und Medii von παιδεύω.

1. Τοὺς μὲν φίλους αἰσχύνου, τοῖς δὲ νόμοις πείθου. 2. Μὴ θαυμάσητε, ὅτι ταὖτα χαλεπῶς φέρω. 3. Πέμψον ἄλλους, εἰ μὴ οὖτοι χρησιοὶ εἶναι φαίνονται. 4. Ὑπὲρ σεαυτοῦ μὴ φράσης ἐγχώμιου. 5. Αυχοῦργος τοῖς Ααχεθαιμονίοις προσέτασσεν ἐπὶ τοὺς αὐτοὺς μὴ στρατεύεσθε πολλάχις, ὧ Ααχεδαιμόνιοι, ἵνα μὴ μάχεσθαι τοὺς ἐναντίους διδάσχητε. 6. Τοὺς πονηροὺς καὶ ἐπιόρχους οὐδέποτ ἄν εὐδαιμονίσαιμι. 7. Μὴ ψεύδου, ἀλλ ἀλήθευε. 8. Μὴ χρύψης με τὴν ἀλήθειαν.

1. Überlege vor der That. 2. Wenn du gut sein willst, glaube zuerst, dass du schlecht bist. 3. Flieht das Schlechte, o Menschen, und frevelt nicht gegen die Götter. 4. Glaube nicht, dass der Reichtum allein dir Ruhm verschaffen wird. 5. Rate uns, was dir gut und schön zu sein scheint. 6. Sage auch jenen, was eben du auch zu uns sagtest. 7. Wenn du Freunde hast, glaube Schätze zu besitzen (haben). 8. Hütet euch vor den Nachstellungen eurer Feinde.

### 50.

Koch § 45. Einübung des Infin. Aor. Akt. und Medii und des Particip Aor. Medii von παιδεύω.

1. Κύρος έαντόν τε καὶ τοὺς ἵππους γυμνάσαι βουλόμενος ἄγρια θηρία ἐθήρενε. 2. Κύρος ἐκέλευσεν ἕκαστον τών στρατηγών τοὺς ἑαυτοῦ στρατιώτας συντάξαι. 3. Ταύτην τὴν χώραν ἐπέτρεψε Κύρος διαρπάσαι τῷ στρατιῷ. 4. Τοῖς στρατηγοῖς θυσαμένοις οὐ καλὰ ἦν τὰ ἱερά. 5. Οἱ Πέρσαι βουλευσάμενοι ἐπὶ τοὺς ᾿Αθηναίους στρατεύσασθαι δεινὴν στρατιὰν ἥθροισαν. 6. Οἱ Αακεδαιμόνιοι τοὺς ᾿Αθηναίους ἐκέλευσαν παύσασθαι τοῦ πολέμου τοὺ ἐπὶ τοὺς Κορινθίους. 7. Αρίσιππος ὁ Θετταλὸς πιεζόμενος ὑπὸ τῶν οἴκοι ἀντιστασιωτῶν ἔρχεται πρὸς τὸν Κῦρον. 8. Κῦρος παραγγέλλει τῷ Κλεάρχω πρὸς ἑαυτὸν ἀποπέμψαι τὴν στρατιάν. 9. Ένταῦ θα ἦν παρὰ τὴν ὁδὸν κρήνη, ἐφ' ἦ λέγεται Μίδας τὸν

Σατυρον θηρεύσαι.

1. Dort bleiben sie fünf Tage, und Cyrus, nachdem er die Feldherrn hatte holen lassen, sagte, dass der Marsch gegen den Artaxerxes gehen (sein) werde, und befiehlt ihnen dieses den Soldaten zu sagen und (sie) zu überreden zu folgen. 2. Man sagt, dass Kadmus Theben gegründet habe. 3. Die Ägypter sollen die Sonne und den Mond wie Götter geehrt haben 4. Früher einmal unterhieltet ihr, wie ich höre, ein Söldnerheer, und zogt selbst mit zu Felde. 5. Die hellenischen Söldner, nachdem sie beschlossen hatten, nach Hause zurückzukehren, marschierten durch Armenien bis zum Meere. 6. Cheirisophus sagte, dass er sich Schiffe verschafft habe und die Soldaten nach Hause wegführen werde.

### 51.

Koch § 56, 4. Einübung des Verbs elui ich bin nebst Anmerk. 1—2. (Das Particip ist vorderhand auszulassen.)

1. Οξ ποταμοί, εὰν καὶ πρόσω τῶν πηγῶν ἄποροι οῶσι, πρὸς τὰς πηγὰς διαβατοὶ γίγνονται. 2. Καὶ τὕτε δή, οι στρατιῶται, περὶ τῆς Κύρου βασιλείας ἦτε ἀγαθοί. 3. Ένθα δὴ ἐγιγνώσκετο, ὅτι ὑπόπεμπτος εἴη ὁ ἄνθρωπος. 4. Δύο κατ ἐνιαυτὸν ἤστην ὕπατοι παρὰ τοῖς Ρωμαίοις. 5. ἀναγκαῖον ἦν πορεύεσθαι· οὐ γὰρ ἦν ἱκανὰ τὰ ἐπιτήδεια. 6. Νομίζω, ὁτι ὑμεῖς μοι χρήσιμοί ἐστε.

1. Ich rate euch gemässigt zu antworten, damit es für mich leichter ist euch etwas Gutes von ihm zu erwirken. 2. Kampfrichter sind die Götter, welche mit uns sein werden. 3. Nicht ich bin ein Verräter, sondern du bist es. 4. Wir sind nicht so weder thöricht noch unvernünftig, o Klearch. 5. Ich glaube, dass ihr mir Freunde und Bundesgenossen seid. 6. Cyrus sagte, dass der Marsch gegen den Artaxerxes (gerichtet) sein werde.

1. Ένταῦθα Κύρφ ἦν βασίλεια καὶ παράδεισος ἀγρίων θηρίων μεστός. 2. Έγωγε λέγω ταῦτα φλυαρίας εἶναι. 3. Κυρος ἔλεξεν· οὖτοι οἱ βάρβαροι, οῦς ἔχω, πολεμιώτεροι ἔσονται τῶν παρὰ τῷ ᾿Αρταξέρξη. 4. Συμβουλεύω ἐγὼ τὸν ἄνθρωπον τοῦτον ἀποκτείνειν, ὡς σχολη ἢ ἡμῖν βουλεύσασθαι, τί χρὴ πράττειν. 5. Κυρος ἐκέλευε λέγειν τοῖς στρατιώταις, ὅτι τὰ ἱερὰ καὶ τὰ σφάγια καλὰ εἴη. 6. Δέχομαι, καὶ τοῦτο ἔστω.

1. Die alten Perser waren sehr tapfer. 2. Solon war weiser als die anderen der Sieben. 3. Cyrus befahl dem Klearch das Heer gegen (κατά) die Mitte der Feinde zu führen, weil dort Artaxerxes sei (Opt.). 4. Die Kundschafter sagten, dass Ariäus mit den anderen in dem Standquartier sei (Opt.), von wo sie am vorhergehenden Tage (aus)marschierten.

### 53.

Koch § 56, 4. Anmerk. 3. Einübung der Komposita von εἰμί.

ἄπ - ειμι (absum) ich bin abwesend. πάρ - ειμι (adsum) ich bin anwesend.

έν - ειμι (insum) ich bin darin.

έπ - ειμι ich bin darauf.

έξ - εσπ impers. es ist gestattet.

1. Πορευόμενοι ἔρχονται εἰς κώμας, ὅθεν ἐκέλευσαν οἱ ἄγγελοι λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. 2. Λαρεῖος, ἐπεὶ ὑπώπτενε τὴν τοῦ βίου τελευτήν, ἐβούλετο αὐτῷ τὰ νἱὰ παρεῖναι. Καὶ ὁ μὲν ᾿Αρταξέρξης παρῆν, ὁ δὲ Κῦρος ἀπῆν. 3. Ἐκεῖθεν ἐπορεύοντο ἐπὶ τὸν Φύσκον ποταμόν ἐπῆν δὲ γέφυρα. 4. Χειρίσοφος ἀπῆν ἐν κώμη σὺν ἄλλοις ἐπισιτιζόμενος. 5. ᾿Αεὶ ἐξέσται πράττειν, ἃ δεῖ (πράττειν). 6. Δύσμορφος εἴην μᾶλλον ἡ καλὸς κακός.

1. Jetzt ist es euch gestattet Bürgschaft von uns zu empfangen. 2. Auch Tolmides soll uns zugegen sein. 3. Schon ist es Zeit dieses zu vollenden; denn vielleicht werden die Feinde sogleich da sein. 4. Ich möchte wohl wünschen, dass ihr wacker und tapfer wäret; denn der Vorteil (τὸ ἀγαθόν) möchte gemeinschaftlich sein. 5. O Ariäus und die anderen, die ihr dem Cyrus Freunde

waret, schämt ihr euch nicht weder vor den Göttern noch vor den Menschen! 6. Keiner soll meinen, dass ich behaupte, dass Gerechtigkeit etwas Lehrbares ist. 7. Wir behaupten, dass die richtige Nahrung eine Hauptsache der Erziehung ist.

### 54.

Koch § 7-8. Zusammenfassende Repetition der über die Encliticae und Procliticae gehabten Regeln.

1. Μνημονεύω σον, ὧ φίλε, πανταχοῖ καὶ μνημονεύσω σον ἀεί. 2. Τὸν αὐτὸν ἐγκωμιάζειν καὶ ψέγειν οὐκ ἔστιν ἀγαθῶν. 3. Τισσαφέρνης διαβάλλει τὸν Κῦρον πρὸς τὸν ἀδελφόν, ὡς ἐπιβουλεύει αὐτῷ. 4. Λοετὴ ὑγίειά τέ τις ἀν εἴη καὶ εὐεξία ψυχῆς. 5. Θαυμάζω ἔγωγε, εἴ τις τοῦτο τὸ χωρίον μᾶλλον φοβερὸν νομίζει εἶναι τῶν ἄλλων, δι ὧν πορευόμεθα. 6. Κάδμος έκ τῆς ᾿Ασίας εἰς τὴν Εὐρώπην ἦκε καὶ ϣκισε Θήβας. 7. Οὐκ ἄν τις ὀρθῶς λέγοι τοὺς θεοὺς συμμάχους εἶναι τοῖς ἐπιόρχοις.

1. Wenn jemand den Göttern vertraut, wie wohl möchte er nicht glauben, dass es Götter giebt? 2. Wir sind tapfer, ihr aber seid es nicht. 3. Die Menschen sind sich oft am feindlichsten. 4. Der Reichtum ist vergänglich (sterblich), der Ruhm aber unsterblich. 5. Ägypten ist ein Geschenk des Nilflusses. 6. Die Tugend ist etwas Schönes.

### 55.

Zusammenhängende Stücke zur Repetition.

Alexander der Grosse.

Nach Arrian.

### Fortsetzung von 39.

Μετὰ τὴν τῶν Θηβαίων συμφορὰν τοῖς Αθηναίοις καὶ τοῖς ἄλλοις, οἱ ἐνεωτέρισαν, φόβος ἦν, μὴ ὑπ ἀλεξάνδρου τὰ αὐτὰ πάσχειν τοῖς Θηβαίοις, καὶ οἱ Αθηναῖοι ἐπιλεξάμενοι, οὺς ἀλεξάνδρο ἐπιτηδειοτάτους ἐγίγνωσκον, πρεσβείαν πρὸς αὐτὸν ἔπεμψαν καὶ ἐκέλευσαν λέγειν τὸν τῶν Αθηναίων δῆμον χαίρειν τῷ ἀλεξάνδρου σωτηρία καὶ τῷ τῶν Θηβαίων διαφθορὰ. Ὁ δὲ ἀλέξανδρος τὴν μὲν

ποεσβείαν φιλανθοώπως εδεξατο, επιστολήν δε εγραψε πρός τον δήμον επικελευόμενος τους εαυτοῦ εναντίους εξ Αθηνών εκβάλλειν. Τούτους γὰς εφασκεν αἰτίους εἶναι τῆς τῶν Αθηναίων έχθρας. Οἱ δε Αθηναίοι ἐπρεσβεύσαντο αὐθις πρός τον Αλεξανδρον δεόμενοι παύσασθαι τῆς ὀργῆς. Ὁ δε βουλόμενος διαλλάττεσθαι τοῦς Αθηναίοις συγγιγνώσκει.

### 56.

### Fortsetzung.

Ταῦτα δὲ διαπραξάμενος ὁ Αλέξανδρος ἐπανῆγε τὴν στρατιὰν εἰς τὴν Μακεδονίαν καὶ παρεσκευάζετο πρὸς τὸν ἐπὶ τοὺς Πέρσας πόλεμον. Τῷ δὲ ἐπιγιγνομένψ ἐνιαντῷ ἐξελαύνει σὺν τῷ στρατιῷ ἐκ τῆς Μακεδονίας καὶ διαβαίνει τὸν Ἑλλήσποντον. Αέγουσι δὲ αὐτόν, ἐπεὶ ἡκεν εἰς Τλιον, θῦσαι τοῖς θεοῖς καὶ Πριάμφ. Ἐντεῦθεν δὲ ἐπορεύετο πρὸς τὸν Γρανικὸν ποταμόν ἡκουσε γὰρ τοὺς τῶν Περσῶν στρατηγοὺς στρατοπεδεύεσθαι ἐκεῖ.

### 57.

### Fortsetzung.

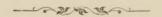
Ήσαν δὲ Περσῶν στρατηγοὶ Αρσάμης καὶ Ρεομίθρης καὶ Πετίνης καὶ Νιφάτης καὶ σὰν τούτοις Σπιθριδάτης ὁ Αυδίας καὶ Ἰωνίας σατράπης καὶ Αρσίτης ὁ τῆς πρὸς Ελλησπόντφ Φρυγίας ὕπαρχος. Ἐπειδὴ δὲ ἠγγέλλετο, Αλέξανδρον ἥκειν, βουλευομένοις αὐτοῖς, τί χρὴ πράττειν, Μέμνων ὁ Ρόδιος λέγει μὴ μάχεσθαι, ἀλλὶ ἀπέρχεσθαι ὅπίσω καὶ τοὺς ἐν τῇ χώρα καρποὺς διαφθείρειν. Οὕτω γὰρ ἔφη αὐτοὺς ᾿Αλέξανδρον ἀναγκάσειν ἀπορία τῶν ἐπιτηδείων τὴν στρατιὰν ἐκ τῆς ᾿Ασίας εἰς τὴν Εὐρώπην ἐπανάγειν.

### 58.

### Fortsetzung.

Οἱ δὲ αὐτῷ οὐχ ἐπείθοντο, ἀλλὰ τὴν στρατιὰν ἐπὶ τῷ Γρανιχῷ ποταμῷ ὡς εἰς μάχην συνέταξαν. Ὁ δὲ Αλέξανδρος, ἐπεὶ ἐγγὺς ἦν τῶν πολεμίων, καὶ αὐτὸς συνέταξε τὸν στρατὸν καὶ τοὺς περὶ αὐτὸν ἕπεσθαι ἐκέλευσε καὶ ἀνδρείους εἶναι. Ἔνθα δὴ μάχη γίγνεται καρτερά· καὶ τὸ μὲν πρῶτον περιῆσαν οἱ Πέρσαι· εἰσηχόντιζον γὰρ

ἄνωθεν καὶ ἐκώλυον τοὺς ἀλεξάνδοου στρατιώτας τὸν ποταμὸν διαβαίνειν βουλομένους. Ὁ δὲ ἀλέξανδρος ἐπὶ τούτφ ὀργιζόμενος ἱππεύει πρὸ τῶν ἄλλων καὶ διαβαίνει τὸν ποταμὸν καὶ ἐπελαύνει ἐπὶ τοὺς πολεμίους. Οἱ δὲ περὶ αὐτὸν αἰσχυνόμενοι ἔπονται. Τότε δὴ οἱ βάρβαροι πιεζόμενοι πανταχόθεν τρέπονται εἰς φυγήν ἐδίωκον δ' αὐτοὺς οἱ τοῦ ἀλεξάνδρου καὶ τοὺς μὲν ἀπέκτεινον, τοὺς δὲ συνελάμβανον.



## Zweiter Kursus.

59.

Koch § 26. Einübung von  $\delta$  äλς das Salz,  $\delta$  θήρ das (wilde) Tier und  $\delta$  δήτωρ der Redner, resp. τὸ νέκταρ der Nektar.

1. Τοῖς θεοῖς ὁ μὲν σῖτος ἦν ἀμβροσία, τὸ δὲ ποτὸν νέκταρ. 2. Ως χρυσῷ τὸ πῦρ, οὕτω καὶ φίλφ ὁ καιρὸς βάσανός ἐστι. 3. Οἱ τῶν ἀνθρώπων χαρακτῆρες ἐκ τῶν λόγων γνωρίζονται. 4. Ανσίας καὶ Ἰσαῖος ἔνδοξοι ἑήτορες ἦσαν. 5. Ἡ τῶν τέκνων θεραπεία ἀνθρώποις καὶ θηροὶ κοινὸς νόμος ἐστίν. 6. Ποῦ ἄλες: ποῖ τράπεζαι:

1. Die Schiffer nennen die Dioskuren Retter. 2. Die Lacedämonier waren keine (nicht) Freunde der Redner. 3. Die Götter sind den Menschen Geber des Guten (plur.). 4. Ich glaube, dass auch diejenigen, welche sehr gepflegt werden, nicht immer von den Krankheiten befreit werden.

### 60.

Koch § 26. Einübung von δ ποιμήν der Hirt und δ δαίμων die Gottheit.

1. Αποπέμπεται Αλχιβιάδης ύπο τοῦ τῶν Αθηναίων δήμου ήγεμων αὐτοκράτωρ. 2. Ομηρος τοῖς Ελλησιν ὥσπερ πατὴρ τῆς σοφίας ἐστὶ καὶ ἡγεμών. 3. Δικαίως οἱ Αθηναίοι Μιλτιάδην ώνόμαζον σωτῆρα τῶν Ελλήνων. 4. Οἱ μὲν ἄλλοι Ελληνες τελευτὴν ῷοντο τοῦ ἐπὶ τοὺς Πέρσας πολέμου τὴν ἐν Μαραθῶνι τῶν βαρβάρων ἦτταν εἶναι, Θεμισιοκλῆς δὲ ἀρχήν.

Stare und Papageien lernen sprechen (sich unterreden).
 Die Dichter nennen den Himmel Äther.
 Die guten Menschen sind Ebenbilder der Götter.
 In dem Peloponnes giebt es schöne und gefahrlose Häfen.
 Die

Athener waren in dem Kriege gegen die Perser die Retter der Griechen.

### 61.

Koch § 26. Einübung von ὁ γέρων der Greis.

1. Χειμῶνος λιμένες ὑπὸ τῶν ναυτῶν ἀναμαστεύονται.
2. Τοῖς γέρουσιν ὁ βίος οὐκ ἔστι χαλεπός. 3. Οἱ Αθηναῖοι οὐ μόνον ἐν τοῖς γυμνικοῖς ἀγῶσι καὶ ἐν τοῖς χοροῖς, ἀλλὰ καὶ ἐν ταῖς κατὰ γῆν τε καὶ κατὰ θάλατιαν μάχαις ἔνδοξοι ἦσαν. 4. Ἄρχοντες τῶν ἀγελῶν εἰσιν οἱ ποιμένες.

Die Athener ernannten jährlich neun Archonten, die Römer aber zwei Konsuln.
 Die Löwen sind stark.
 Die Hellenen waren die Lehrer der Römer.
 Der Schlaf ist ein Ebenbild des Todes.
 In den gymnischen Kämpfen der Hellenen war der Lohn des Sieges ein Kranz.
 Sprich nicht, wer warst du früher, sondern wer bist du jetzt.

### 62.

Koch § 41. Einübung von παιδεύων, εύουσα, εύου. Koch § 45. Einübung von παιδεύσων, εύσουσα, εύσου.

Koch § 51. Einübung von ων, ονσα, ον.

1. Πρόξενος παρῆν ἔχων ὁπλίτας καὶ γυμνήτας. 2. Ελέγετο τοὺς πολεμίους εἶναι ἐπὶ τῶν ἄκρων φυλάττοντας τὴν εἰςβολήν. 3. Φίλων παρόντων καὶ ἀπόντων μνήμων ἴσθι. 4. Ταύτην τὴν χώραν ἐπέτρεψε Κῦρος διαρπάσαι τῇ στρατιᾳ ὡς πολεμίαν οὖσαν. 5. Οἱ Αθηναῖοι εἰς Αακεδαίμονα ἄγγελον ἔπεμψαν λέξοντα τοὺς Πέρσας ἐν τῇ Αττικᾳ εἶναι. 6. Κύρου ἄρχοντος οἱ Πέρσαι ἦσαν ἀνδρειότατοι καὶ πολεμικώτατοι, ὕστερον δὲ ἐθρύπτοντο.

1. Da (gen abs.) dieses sich so verhält, müssen wir (đei) mit den Feinden kämpfen. 2. Cyrus befahl dem Proxenus, der (part.) sein Gastfreund war, zu ihm zu kommen, weil er gegen die Pisidier zu Felde ziehen wollte. 3. Übe dich durch freiwillige Mühen, damit du auch die unfreiwilligen erträgst. 4. Als die Feldherrn opferten, fielen (waren) die Opfer nicht schön aus. 5. Ich bin gekommen, um dir zu befehlen, den Gesetzen zu gehorchen. 6. Er argwöhnte, dass dieses der Täuschung wegen gesagt werde.

63.

1. Οι Έλληνες ἀχούοντες τὴν Κύρον ἀρετὴν προθυμότερον συνεπορεύοντο. 2. Νόμος τοῖς Έλλησιν ἦν, κατὰ τὸν πάτριον τρόπον τὰ ἱερὰ ἀεὶ θεραπεύεσθαι ὑπὸ τῶν ἐκάστοτε ἀρχόντων. 3. Ὁ Σωκράτης παίζων τε καὶ σπουδάζων ἀφέλιμος ἦν τοῖς συνδιαιρίβουσιν. 4. Ἀρίστιππος ὁ Θετταλὸς ξένος ὧν αὐτῷ καὶ πιεζόμενος ὑπὸ τῶν οἴκοι ἀντιστασιωτῶν ἔρχεται πρὸς τὸν Κύρον.

1. Zweimal jährlich fand (war) der Zusammentritt der Amphiktyonen statt, im Frühlinge und im Herbste.
2. Sokrates wünschte immer etwas Nützliches hinzuzulernen.
3. Während (gen. abs.) die Hellenen daselbst die Nacht durchwachten, fällt unermesslicher Schnee, so dass er die Waffen und die Menschen bedeckte.

## 64.

Koch § 26. Einübung von ὁ γίγας der Riese. Koch § 45. Einübung von παιδεύσας, εύσασα, εῦσαν. cf. Koch § 32.

1. Τοῖς δράχουσι πόλεμοι καὶ μάχαι εἰσὶ πρὸς τοὺς ἐλέφαντας. 2. Οἱ Ἑλληνες ἡναγκάζοντο ἐπιδιώκοντες καὶ πάλιν ἀναχαζόμενοι σχολῷ πορεύεσθαι. 3. Οἱ βάρβαροι ἀκούσαντες τοὺς Ἑλληνας ἤδη ἥκειν, ἔλυσαν τὴν τοῦ ποταμοῦ γέφυραν. 4. Δαρεῖος ὑποπτεύσας τὴν τοῦ βίον τελευτὴν μετεπέμψατο Κύρον ἀπὸ τῆς ἀρχῆς. 5. Ἡλιον νεφέλη προκαλύψασα ἡφάνισε. 6. Ἐκαστος ἤσυχος μέσην τὴν δδὸν ἐρχέσθω.

1. Die Bildsäulen der Ägineten waren berühmt.
2. Den Riesen war einst ein Kampf gegen die Götter.
3. Die Feldherrn befahlen den Soldaten zu beten; die aber, nachdem sie gebetet und den Päan angestimmt hatten, marschierten gegen die Feinde. 4. Aus diesem Lande schickte der Herrscher den Hellenen einen Führer, damit er sie durch das Land führe, welches feindlich war.
5. Die Feinde waren flink, so dass sie auch aus der Nähe fliehend entkamen.

#### 65.

Einübung der verbundenen und absoluten Participialkonstruktion an Stelle deutscher Attributiv- und Adverbialsätze in zusammenfassender Weise mit Wiederholung der Regeln 18, 19, 35 und 41. Koch § 123-124.

1. Ο Σωχράτης οὐχ ἱκέτευσε τοὺς δικαστάς, ἀλλὰ πιστεύσας τῆ ἐαυτοῦ ἀβλαβείᾳ ἐκινδύνευσε τὸν ἔσχατον κίνδυνον. 2. Εὐμόλπου καὶ Αμαζόνων ἐπὶ τὴν Αττικὴν ἐπισιρατευσάντων, οἱ Αθηναῖοι καλῶς διεκινδύνευσαν. 3. Ἡν ἐν τῆ στρατιᾳ Ξενοφῶν Αθηναῖος, δς οὔτε στρατηγὸς οὔτε λοχαγὸς οὔτε στρατιώτης ὢν συνεστρατεύετο, ἀλλὰ Πρόξενος αὐτὸν μετεπέμψατο οἴκοθεν ξένος ὢν ἀρχαῖος.

1. Die Führer der Perser stellten das Heer an dem Flusse Granikus auf, um den Alexander zu verhindern, denselben zu überschreiten. 2. Xerxes schickte Boten an den Leonidas, welche (part.) ihm befehlen sollten, das Heer aus den Thermopylen wegzuführen. 3. Wenn (part.) wir Freunde haben, lasst uns glauben Schätze zu besitzen (haben). 4. Gehorche denjenigen, welche (part.) weiser sind als du.

#### 66.

Koch § 26. Einübung von  $\eta$   $\hat{\epsilon}\lambda\pi\hat{\iota}\varsigma$  die Hoffnung,  $\eta$   $\hat{\epsilon}\sigma\vartheta\hat{\eta}\varsigma$  die Kleidung und  $\tau\hat{o}$   $\sigma\tilde{\omega}\mu\alpha$  der Leib (Körper).

1. Ή Ἰλιὰς καὶ ἡ Ὀδυσσεία εἰσὶ ποιήματα Ὁμήρου.
2. Σὰν τοῖς θεοῖς καλαὶ ἐλπίδες εἰσὶ σωτηρίας καὶ τοῖς ἀθλίοις.
3. Πλοῦτος τίμιον μέν, ἀλλὰ κτῆμα ἀβέβαιον.
4. Χάρις χάριτος, ἔρις ἔριδος, κακότης κακότητος αἰτία ἐστίν.
5. Ὁ θάνατος τὰς τῶν ἀνθρώπων φροντίδας καὶ ἐλπίδας παύει.
6. Ἐν χαλεποῖς πράγμασιν ὀλίγοι εἰταῖροι πιστοί εἰσιν.

1. Der Feige ist ein Verräter des Vaterlandes.
2. Konon zerstörte mit dem Gelde der Perser die Herrschaft der Lacedämonier.
3. Es ist gerecht, für das Vaterland zu Felde zu ziehen.
4. Im Winter führen die Schiffer die Fahrzeuge in gefahrlose Häfen.
5. In den Gedichten des Homer ist Ambrosia die Speise und Nektar das Ge tränk der Götter.
6. Die Weisheit allein unter (gen.) den Besitztümern ist unvergänglich (unsterblich).

## 67.

Koch § 26. Einübung von  $\delta$  φύλαξ der Wächter, σάλπιγξ die Trompete und  $\hat{\eta}$  φλέψ die Ader.

1. Ο ὄφτυξ ἐστὶν ἡδύφωνος καὶ μαχητικός. 2. Οὐδ' ὁ ἀὴρ ἐλεύθερός ἐστι τοῖς ὄρνισι διὰ τὰς παγίδας τῶν ἀνθρώπων. 3. Οἱ παῖδες καὶ νεανίαι ἔστωσαν κόσμιοι ἐν πορεία καὶ σχήματι. 4. Οἱ τῶν Ἀράβων ἵπποι καλοί εἰσι καὶ ἐλαφροί. 5. Μὴ πίστενε τοῖς κόλαξιν. 6. Οἱ Αἰθίοπες μάλιστα τὰς ἀδελφὰς θεραπεύουσιν. 7. Ὁ τῶν μαστίγων φόβος τοὺς δούλους εἰς τὸν πόνον ἀναγκάζει.

1. O Knaben und Jünglinge, ehret die Greise.
2. Die Amphiktyonen fassten Beschluss (beschlossen) über die allgemeinen Angelegenheiten Griechenlands, und zumeist lag (war) ihnen die Sorge für (gen.) das Heiligtum in Delphi ob. 3. Man sagt, dass Cyrus, nachdem (part.) er sich Asien unterworfen hatte, gegen die Scythen zu Felde gezogen sei. 4. Die Adern unseres Körpers sind voll Blut.

### 68.

Koch § 25, 1—3. Anmerk. a und b. Einübung von  $\pi \tilde{\alpha} s$ ,  $\pi \tilde{\alpha} \sigma \alpha$ ,  $\pi \tilde{\alpha} v$  nach § 32, 4 und Bedeutungen von  $\pi \tilde{\alpha} s$ . Einübung von  $\tilde{\alpha} \pi \alpha s$ ,  $\tilde{\alpha} \pi \alpha \sigma \alpha$ ,  $\tilde{\alpha} \pi \alpha v$ .

1. Απαντες οἱ λέοντές εἰσιν ἄλκιμοι. 2. Ἡ φιλοχρημοσύνη μήτης κακότητος ἀπάσης. 3. Οἱ νέοι λέοντες τοὺς γέροντας συνεξάγουσιν ἐπὶ θήραν. 4. Ἡφαιστος τω πόδε χωλὸς ἦν. 5. Ἁργφ ἦσαν ὀφθαλμοὶ ἐν παντὶ τῷ σώματι. 6. Κακῶς ἔχει ἄπας ἰατρός, ἐὰν κακῶς μηδεἰς ἔχη. 7. Ηᾶσαν ὑμῖν τὴν ἀλήθειαν λέξω. 8. Ψᾶρες καὶ κόρακες καὶ ψιττακοὶ μανθάνουσι διαλέγεσθαι.

1. Alle nennen die Dioskuren Retter. 2. Der Mensch ist nur ein Hauch und ein Schatten. 3. Der Tod ist die Trennung der Seele von dem Körper. 4. Protagoras sagte, dass der Mensch das Mass aller Dinge sei. 5. Im Winter sind die Nächte lang. 6. Sokrates war der weiseste aller Griechen.

#### 69.

Koch § 34, 1—2. Einübung von μέγας gross und πολύς viel.

1. Έν Αρμενία χωμαι πολλαὶ ἦσαν μεσταὶ σίτον καὶ οἴνον. 2. Πολλοὶ τῶν φίλων ἐν τῷ ἀτυχία οὐ βέβαιοί εἰσιν. 3. Οἱ πονηροὶ πολλῶν ἐπιθυμιῶν δοῦλοί εἰσιν. 4. Ἐν πολλαῖς νήσοις οὕτε ἀλώπεκές εἰσιν οὕτε ἀετοί.

5. Οἱ τύραννοι πολλοὺς φύλακας ἔχουσι. 6. Τὰ μεγάλα δῶρα τῆς τύχης ἔχει φόβον. 7. Οἱ Καρχηδόνιοι μεγάλην στρατιὰν εἰς Σικελίαν διεβίβασαν. 8. Ἡ γλῶσσα πολλοὺς

είς ὅλεθοον ἄγει.

1. Lästig sind den Soldaten die Panzer. 2. Die Araber haben schöne Pferde und Kamele. 3. Die Nester der Adler und Geier sind auf hohen Felsen. 4. Die Insel Sicilien bringt nicht nur Getreide hervor, sondern auch Wein und Öl. 5. Cyrus steigt hinab in eine grosse und schöne Ebene, voll mannigfaltiger Bäume und Weinstöcke. 6. In dem Lande der Perser giebt es grosse und schöne Jungfrauen. 7. Amorgos bringt vielen Wein und Getreide hervor. 8. Wahrheit und Besonnenheit und Frömmigkeit und die anderen Tugenden sollen den Menschen lieb sein. 9. Xerxes zog mit einem grossen Heere gegen Griechenland zu Felde.

## 70.

Koch § 40, 6. Einübung von  $\tau i \varsigma$  wer?  $\tau i$  was? und  $\tau i \gamma \epsilon \varsigma$  welche? Einübung von  $\tau i \varsigma$  (enclit.) irgend einer, ein gewisser und  $\tau i$  etwas.

1. Μὴ λέγε, τίς ἦσθα πρότερον, ἀλλὰ νῦν τίς εἶ. 2. Ἔστι τις ἐν ἀνθρώποις ἔρως ψυχῆς δικαίας καὶ ἀγαθῆς. 3. Οὐ πάντες τῶν καλῶν ὀρέγονται, ἀλλά τινες τῶν κακῶν. 4. Τίνι ἡ ὑγίεια μέγα ἀγαθὸν οὐ φαίνεται; ὅ. Τίς, οὕτω μαίνεται, ὥστε μὴ βούλεσθαι τῷ εὐεργέτη φίλος εἶναι; Ϭ. Τίς ἔγραψε ταύτην τὴν ἐπιστολήν; Ἱ. Λεγέτω, τί ἔσται τοῖς στρατιώταις ταῦτα αὐτῷ χαρισαμένοις. 8. Φαλῖνος ἔφη· οὖτοι μέν, ὧ Κλέαρχε, ἄλλος ἄλλα λέγει· σὰ δὲ ἡμῖν λέξον, τί λέγεις.

1. Im Heere befand sich ein gewisser Xenophon aus Athen, welchen Proxenus von Hause hatte holen lassen, weil er sein alter Gastfreund war. 2. Was warten wir? 3. Wer war weiser als Sokrates? 4. Was ist den Menschen am feindlichsten? Sie selbst sich selbst. 5. Ein gewisser Seriphier, der von einem Athener seines kleinen Vaterlandes wegen geschmäht wurde, sagte: Mir ist das Vaterland eine Schande, du aber bist es dem Vaterlande. 6. Wessen sind diese Pferde? 7. Wem bringt ihr diese

schönen Geschenke? 8. Gewisse Menschen glauben, dass es keine Götter giebt.

## 71.

Koch § 40, 6. Einübung von bons welcher auch immer, jeder welcher, oder in indirekten Fragesätzen wer.

1. Όστις ἄλλους τινὰς διαβάλλει, πονηρός ἐστιν.
2. Όστις μὴ κολάζει τὰς ἐαυτοῦ ἐπιθυμίας, αὐτὸς ὑπ΄ αὐτῶν κολάζεται.
3. Δέγε μοι, ὅστις ἐστὶν ἐκεῖνος ὁ ἀνήρ.
4. Δέξατε ἡμῖν, ὅτι φροντίζετε.
5. Όστις σῶμα μὲν θεραπεύει, τὸ ἑαυτοῦ οὐχ ἑαυτοῦ θεραπεύει, όστις δὲ χρήματα, οὕθ΄ ἑαυτὸν οὕτε τὰ ἑαυτοῦ, ἀλλ΄ ἀλλότριον τῶν ἑαυτοῦ θεραπεύει.
6. Κῦρος τοὺς ἑαυτοῦ φίλους μᾶλλον ήδετο ἢ ἑαυτὸν πλουτίζειν.

1. Dionysius der Jüngere sagte, dass er viele Sophisten unterhalte, nicht weil er sie bewundere, sondern damit er von ihnen bewundert werde. 2. Wer immer sein Geschick mutig erträgt, der ist weise. 3. Gefalle allen und nicht nur dir. 4. Tadeln ist leicht, schwer aber zu zeigen, was man thun muss. 5. Was immer dir gut zu sein scheint, dieses thue. 6. Fliehe schimpfliche Vergnügungen; denn diese bringen Trauer hervor.

## 72.

Koch § 39, 2 nebst Anmerkung. Einübung von εἶς, δύο, τρεῖς und τέσσαρες.

Οὐχ ἀγαθὸν πολυχοιρανίη, εἶς χοίρανος ἔστω.
 Βίας, εἶς τῶν ἐπτὰ σοφῶν, ἦν ἐχ Πριήνης. 3. Ἡ Ὁλυμπιὰς χρόνος ἐστὶ τεσσάρων ἐνιαυτῶν. 4. Εἰσὶ τρεῖς Χάριτες, Μοῦσαι δὲ ἐννέα. 5. Δαρείου χαὶ Παρυσάτιδος ἦσαν παῖδες δύο. 6. Μιᾶς μητρὸς πάντες ἀδελφοί ἐσμεν.

1. Die Breite des Euphrat beträgt vier Stadien (ist von (gen.) vier Stadien). 2. Pyrrhus war zwei Jahre und vier Monate in Italien. 3. Der Philosoph Diogenes sagt: Ein Freund ist eine Secle in zwei Leibern. 4. Thales war einer der sieben Weisen. 5. Ich habe drei Brüder und vier Schwestern. 6. Als Philipp Richter über (gen) zwei Schlechte war, befahl er dem einen aus Macedonien zu fliehen, dem anderen ihn zu verfolgen.

Zusammenhängende Stücke zur Repetition.

Alexander der Grosse.

Nach Arrian.

Fortsetzung von 58.

73.

Έν δὲ τῆ μάχη, ὡς λέγουσιν, ὁ λλέξανδρος αἰσθανόμενος Μιθριδάτην τὸν Λαρείου γαμβρὸν πολὺ πρὸ τῶν 
ἄλλων προϊππεύοντα ἐπελαύνει ἐπ αὐτὸν καὶ παίσας εἰς 
τὸ πρόσωπον ἀποκτείνει. Ἐν δὲ τούτῷ Ροισάκης ἐπελαύνει 
ἐπὶ τὸν Αλέξανδρον καὶ παίει τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ τῆ κοπίδι. 
Καὶ ὁ μὲν δὴ οὐ τιτρώσκει τὸν Αλέξανδρον, ὁ δὲ Αλέξανδρος καὶ τοῦτον καταβάλλει παίσας διὰ τοῦ θώρακος τῷ 
ξυστῷ εἰς τὸ στέρνον.

## 74.

## Fortsetzung.

Ένταῦθα δη Σπιθοιδάτης ἀνατείνει ἐπ' Αλέξανδοον ὅπισθεν την κοπίδα, Κλεῖτος δὲ ὁ Αρωπίδον (νίὸς) τοῦτο αἰσθανόμενος παίει αὐτὸν καὶ ἀποκόπτει τὸν ωμον αὐτοῦ σὺν τῆ κοπίδι καὶ ἔσωσεν οὕτως Αλέξανδρον. Τῆ δὲ ὑστεραία μετὰ ταύτην τὴν νίκην ὁ Αλέξανδρος τοὺς νεκροὺς σὺν τοῖς ὅπλοις τε καὶ ἄλλφ κόσμφ ἔθαψεν, ἔθαψε δὲ καὶ τοὺς τῶν Περσῶν ἡγεμόνας καὶ τοὺς μισθοφόρους Ελληνας, οὺς σὺν τοῖς Πέρσαις σιρατευομένους οἱ Μακεδόνες ἐφόνευσαν, τοὺς δὲ αἰχμαλώτους αὐτῶν ἐν πέδαις εἰς τὴν Μακεδονίαν ἀπέπεμψεν ἐργάζεσθαι, ὅτι Ελληνες ὄντες ὑπὲρ τῶν βαρβάρων τοῖς Έλλησιν ἐμάχοντο. Μετὰ δὲ ταῦτα ὁ Αλέξανδρος σὺν τῷ σιρατεύματι ἐπορεύετο ἐπὶ τὴν Αυδίαν. Καταστρεψάμενος δὲ ταύτην τὴν χώραν λαμβάνει Ἔρεσον ἄνευ μάχης.

#### 75.

# Fortsetzung.

Οι γας μισθοφόςοι, οι εν φςουςς ήσαν, επεί την των Πεςσων ήτταν ήχουσαν, φεύγουσιν εξ αυτής. Έντευθεν δε εξελαύνει επί την Μίλητον και κατεστρατοπέδευσε πρὸς

αὐτῆ. Ηγησίστρατος γάρ, δς ἦν φρούραρχος ἐν Μιλήτφ, πρότερον γράψας τῷ ἀλεξάνδρφ εἰσδέξεσθαι αὐτόν, ὕστερον δὲ τοῖς Πέρσαις τὴν Μίλητον διασώζειν βουλόμενος, τὰς πύλας ἔκλεισεν. Ὁ δὲ ἀλέξανδρος ἐκέλευσεν ἥκειν Νικάνορα ἔχοντα τὸ Ἑλληνικὸν ναυτικόν, ὁ δὲ ἥκων ὁρμίζεται σὺν τῷ ναυτικῷ ἐν τῆ νήσω τῆ Αάδη προκειμένη τῷ λιμένι. Καὶ οὐ πολλαῖς ἡμέραις ὕστερον οἱ Μιλήσιοι πιεζόμενοι κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν πέμπουσιν ἀγγέλους παρὰ τὸν ἀλέξανδρον εἰς τὸ στρατόπεδον λέξοντας τοὺς Μιλησίους ἐθέλειν τὴν Μίλητον καὶ τοὺς λιμένας παρέχειν κοινοὺς ἀλεξάνδρω καὶ Πέρσαις, τὴν πολιορκίαν ἐπὶ τούτοις ἀλέξανδρον λύειν βουλόμενοι.

## 76.

## Fortsetzung.

Ο δὲ Αλέξανδρος προστάττει αὐτοῖς ἀπαλλάττεσθαι καὶ τοῖς Μιλησίοις ἐπαγγέλλειν παρασκευάζεσθαι ὡς εἰς μάχην καὶ λαμβάνει την Μίλητον βία. Ταῦτα δὲ διαπραξάμενος ὁ Αλέξανδρος ἐπὶ Καρίαν ἐπορεύετο, ὅτι ἐν Αλικαρνασσῷ εἶναι οὐ φαύλην στρατιὰν τῶν τε βαρβάρων καὶ ξένων ἔξηγγέλλετο. Ὅσα δὲ ἐν μέσφ πολίσματα ἦν Μιλήτον τε καὶ Αλικαρνασσοῦ, ταῦτα ἔξ ἐφόδον λαμβάνει καὶ καταστρατοπεδεύει πρὸς Αλικαρνασσῷ, ἀπέχων τοῦ πολίσματος ἐς πέντε μάλιστα σταδίους ὡς ἐπὶ χρονίφ πολιορεία.

#### 77.

# Fortsetzung.

Ήν δὲ τὸ χωρίον ὀχυρόν, καὶ Μέμνων αὐτὸς παρων τῆς τε κάτω Ασίας καὶ τοῦ ναυτικοῦ παντὸς ἡγεμων ἐφύλαττεν αὐτὸ καὶ σὺν πολλοῖς στρατιώταις ξένοις μισθοφόροις καὶ σὺν πολλοῖς τῶν Περσῶν αὐτῶν τὸ δὲ ναυτικὸν ωρμίζετο ἐν τῷ λιμένι. Τῆ μὲν δὴ πρώτη ἡμέρα προσάγονιος Αλεξάνδρον τοῖς τειχίσμασιν, ἐκδρομή τε γίγνεται τῶν ἐκ τοῦ πολίσματος καὶ ἀκροβολισμός τοἱ δὲ παρ Αλεξάνδρον αὐτοὺς τρέπονσιν εἰς φυγὴν καὶ ἐς τὸ πόλισμα κατέκλεισαν. Καὶ ὁ μὲν Αλέξανδρος προσάγει οὐ πολλαῖς ἡμέραις ὕστερον μηχανὰς τοῖς πύργοις καὶ κελεύει ὑπορύττειν τὰ τειχίσματα, ὁ δὲ Μέμνων καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ἀμύ-

νονται τοὺς πολεμίους Εξ μῆνας ἀνδρειότατα καὶ πολλά πράγματα παρέχουσι τῷ Αλεξάνδρου στρατεύματι. Τὸ δὲ τελευταῖον ἀναγκάσας Μέμνονα ἀπέρχεσθαι Εξ Αλικαρνασσοῦ ὁ Αλεξανδρος λαμβάνει αὐτὴν καὶ κατέσκαψεν.

## 78.

Koch § 39, 2 Anmerk. Einübung von  $o\vec{v}\delta\epsilon\hat{\iota}\varsigma$ ,  $\mu\eta$ - $\delta\epsilon\hat{\iota}\varsigma$  und  $\check{a}\mu\varphi\omega$ . Kardinalzahlen von 11—20.

1. Τοῦ τῶν Αθηναίων ἐνιαυτοῦ μῆνες ἦσαν ἢ δώδεκα ἢ τρεῖς καὶ δέκα. 2. Εξ ἀμφοῖν, σώματος καὶ ψυχῆς, ἄνθρωπός ἐστιν. 3. Ἐντεῦθεν ἔξελαύνει Κῦρος σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσιν εἰς Κελαινάς. 4. Οἱ αὐτόμολοι ἐμήνυσαν, ὅτι οἱ πολέμιοι κινδυνεύοιεν διὰ τὴν τῶν σίτων ἀπορίαν. 5. Τὰς τῶν φαύλων συνηθείας ὁλίγος χρόνος διέλυσεν. 6. Αἰσχρὸν μηδὲν πρᾶτιε μηδὲ μάνθανε. 7. Κριτὴς ὢν ἀεὶ τὰ αὐτὰ περὶ τῶν αὐτῶν γίγνωσκε μηδενὶ χαριζόμενος. 8. Βίας παρούσης οὐδὲν ἰσχύει νόμος.

1. Kein Besitztum ist geehrter als die Tugend, keines ehrwürdiger, keines beständiger. 2. Glaube, dass nichts von den menschlichen (Dingen) beständig sei. 3. Wenn euch keine Hoffnung auf Rettung ist, so rate ich euch, euch zu retten, auf welche Weise immer es möglich ist. 4. Der Jüngling soll keiner der Lüste Knecht sein. 5. Wem wohl möchte einer lieber Freund sein wollen als dem Gesetzmässigen? 6. Cyrus zieht durch Babylonien drei Tagemärsche, zwölf Parasangen. 7. In Theben in Ägypten war ein sehr altes Heiligtum von dreizehn Stadien im Umfange. 8. Beide Zeugen sind unzuverlässig; ich traue keinem von beiden.

### 79.

Repetition von Koch § 25 und 26, 1--2.

1. Έν Σπάρτη των μέν γερόντων ην προβουλεύειν, τοῦ δὲ δήμου η κελεύειν η ἀπαγορεύειν. 2. Καλόν ἐστι κτημα παιδεία ἀνθρώποις. 3. Φιλοτιμία οὐχ ήκιστα παροξύνει κινδυνεύειν ὑπὲρ εὐδοξίας. 4. Οἱ νόμοι ἡμῖν παραγγέλλουσι τὰ τέκνα ἐν μουσική καὶ γυμναστική παιδεύειν. 5. Προσήκει τοῖς ἀθληταῖς τὸ σωμα ἀεὶ γυμνάζειν. 6. Αλ-

κιβιάδης παρεκελεύετο τοῖς στρατιώταις, ὅτι ἀνάγκη εἴη

μάχεσθαι.

1. Als die Soldaten dieses gehört hatten, waren sie unwillig und zürnten dem Klearch heftig (ἰσχνρῶς).
2. Den Schmeichlern lasst uns niemals vertrauen.
3. Wir sind Greise, ihr aber seid Jünglinge.
4. Wenn du andere kennen lernen willst, lerne früher dich selbst kennen.
5. Der Tempel der Aphrodite in Cythera war sehr heilig und ehrwürdig.

## 80.

Koch § 26, 3-4.

1. Ο κοινός λατρός σε θεραπεύσει, χρόνος. 2. Θεμιστοκλής καὶ Αριστείδης ἔτι παίδε ὄντε ἐστασιαζέτην. 3. Πολλοὶ ἄνθρωποι ἐν τῆ τῆς ἡλικίας ἀκμῆ ἀποθνήσκουσιν. 4. Αντιγόνη κρύφα τὸ ἀδελφοῦ σῶμα κλέψασα ἔθαψεν. 5. Τὰς τῶν σπουδαίων φιλίας οὐδ ἄν ὁ πᾶς αλων ἔξαλείψειεν. 6. Οἱ Αακεδαιμόνιοι τρεψάμενοι τοὺς πολεμίους οὐκ ἐδίωξαν.

1. Die Kunst wird den Künstler ernähren. 2. Man erzählt, dass Apollo den Marsyas getötet habe, weil er mit ihm über die Musik stritt. 3. Wenn der Lehrer befiehlt, musst du, o Knabe, gehorchen. 4. O edler Greis, ertrage mutig die Übel des Lebens. 5. Die Hirten bewachen die Herde, damit nicht Löwen und Wölfe sie schädigen. 6. In Äthiopien jagt man Elephanten und Löwen.

#### 81.

Koch § 26, 5. Einübung von δ πατής der Vater, ἡ μήτης die Mutter, ἡ θυγάτης die Tochter, ἡ γαστής der Bauch, δ ἀστής der Stern und Δημήτης Demeter.

1. Άβροχόμας, ἐπεὶ ἤχονε Κῦρον ἐν Κιλιχία εἶναι, ἀναστρέψας ἐχ Φοινίχης παρ ἀρταξέρξην ἀπήλαννεν. 2. Οἱ ἀθηναῖοι οὐ δυνατὸν εἶναι λέγουσι τὸν τὴν μητέρα καὶ τὸν πατέρα μὴ θεραπεύοντα τοὺς θεους θεραπεύειν. 3. Προσήκει τοῖς παιοὶ πείθεσθαι τοῖς πατράσιν. 4. Εἰκότως τὸν πόνον λέγουσι τῆς δόξης πατέρα. 5. Σχολαστικός τις ἐν ἀπορία ὢν τὰ ἑαυτοῦ βιβλία ἐπίπρασκε καὶ γράφων πρὸς τὸν πατέρα ἔλεγε· σύγχαιρε ἡμῖν, πάτερ, ἤδη γὰρ ἡμᾶς τὰ βιβλία τρέφει. 6. Μὰ γαστρὶ δούλευε. 7. Έν

τη μεσογαία της Σικελίας έστιν Έννα, εν ή το ίερον της

Δήμητοος.

1. Die Schwalben sind die Herolde des Frühlings.
2. Gehorche, o Tochter, dem Vater und der Mutter.
3. Die Folgsamkeit ist die Mutter des Glücks. 4. Des Goldes wegen stellen oft Freunde den Freunden und Kinder den Vätern nach. 5. Die Musen waren die Töchter des Zeus und der Mnemosyne. 6. Persephone war die Tochter der Demeter. 7. Die Dichter sind uns gleichsam die Väter der Weisheit und Führer.

### 82.

Koch § 24. Einübung der attischen zweiten Deklination: ὁ νεώς der Tempel, Μενέλεως Menelaus und

Theos gnädig.

1. Ο πλοῦτος θνητός, ή τῶν ἀγαθῶν δόξα ἀγήρως.
2. Οἱ ταῷ τῆς Ἡρας ἱεροὶ ἦσαν. 3. Ηολλοὶ ἦσαν νεῷ τοῖς θεοῖς ἐν Αθήναις. 4. Ον μόνον οἱ θηρευταί, ἀλλὰ καὶ οἱ οἰωνοὶ καὶ πολλὰ θηρία ἄγρια ἐνεδρεύουσι τοὺς λαγώς. 5. Ἐν τῆ Σάμῳ τῆ Ἡρα πολλοὺς ταῶς τρέφουσι.
6. Ἡ χιῶν τὴν ὀσμὴν τοῦ λαγῶ ἀφανίζει.

Androgeos war ein Sohn des Minos.
 O Götter, seid gnädig den Schutzflehenden.
 In den königlichen Schlössern giebt es schöne Säle.
 Xerxes durchgrub

den Athos.

## 83.

Koch § 32. Einübung von δ ἀνήρ der Mann,

ή γυνή die Frau und Zεύς Zeus.

1. Γυναικός ἐστιν ἐσθλῆς σώζειν τὴν οἰκίαν. 2. Ομηρος τὸν Δία πατέρα λέγει τῶν θεῶν καὶ τῶν ἀνθρώπων.
3. Ὁ πολῖται, μάχεσθε περὶ τῶν γυναικῶν καὶ τῶν παίδων.
4. Ἔστιν ἀνδρὸς ἀγαθοῦ πάντα κακὰ ἀνδρείως φέρειν.
5. Παρὰ τοῖς παλαιοῖς γυναικῶν ἔργα ἦσαν, ὧ γύναι, ἱστοὶ οὐδὲ ἐκκλησίαι. 6. Γυναιξὶ πάσαις κόσμον ἡ σιγὴ φέρει.

1. In Libyen sind die Hasen weiss. 2. Kastor war ein Sohn des Tyndareos. 3. Für die Frauen ist der Charakter ein Schmuck, nicht das Gold. 4. Frei ist niemand ausser Zeus. 5. Den Männern geziemt es für das Vaterland zu kämpfen. 6. Man sagt, dass die Musen Töchter des Zeus und der Mnemosyne sind. 7. O Männer, lasst uns tapfer mit den Feinden kämpfen, damit wir uns Lebensmittel verschaffen; denn der Mangel ist gross, und die Dörfer der Feinde sind voll Wein und Getreide. 8. Aus der Schlacht zu fliehen ist nicht (die Sache) eines tapferen Mannes.

## 84.

Koch § 32. Einübung von ὁ μάρτυς der Zeuge,

ή ναῦς das Schiff und το οὖς das Ohr.

1. Χαλεπόν ἐστι λέγειν πρὸς γαστέρα ὧτα οὐχ ἔχουσαν.
2. Τούτοις τοῖς μάρτυσιν οὐ πιστεύομεν ἐχθροὶ γάρ εἰσι τοῦ φεύγοντος.
3. Τῶν Μήδων καὶ Περσῶν καλαὶ καὶ μεγάλαι γυναῖκες καὶ παρθένοι ἦσαν.
4. Ἡ παρὰ ταῖς ναυοὶ μάχη τῶν Τρώων καὶ λχαιῶν δεινοτάτη ἦν.
5. Ἐν τῆ παρὰ Σαλαμῖνι μάχη αἱ τῶν Ελλήνων νῆες ἐναντίαι ἦσαν ταῖς τῶν Περσῶν ναυσίν.
6. Προσώπου τὰ μόριά ἐστι στόμα τε καὶ δὶς καὶ ὀφθαλμοὶ καὶ ὧτα.

Die schlechten Reden haften nicht in den Ohren.
 Eine schlechte Seele in einem schönen Körper vergleichen wir mit einem schlechten Steuermanne in einem schönen Schiffe.
 Die Zeugnisse der Zeugen sind oft unzuverlässig.
 Die Steuerleute richten die Schiffe.
 Die Augen und die Ohren bringen den Menschen Ver-

gnügen. 6. Die Esel haben lange Ohren.

### 85.

Koch § 32. Einübung von οἱ πρέσβεις die Gesandten,

το ύδως das Wasser und ή χείς die Hand.

1. Οι χροχόδειλοι νυχτός ἐν ὕδατι διατρίβουσι.
2. Φαρνάβαζος καὶ οι πρέσβεις τῆς Φρυγίας ἐν Γορδίφ ὅντες τὸν χειμῶνα τὰ περὶ τὸ Βυζάντιον ἤκουσαν. 3. Κῦρος Φαρνάβαζον ἐκέλευσεν τοὺς πρέσβεις μήπω οἴκαδε ἀποπέμψαι, βουλόμενος κρύπτειν τοὺς Αθηναίους τὰ πραττόμενα. 4. Τῷ ἀνθρώπῳ ἐστὸν δύο ὧτε, δύο χεῖρε, δύο πόδε, μία δίς, ἕν στόμα.

Dem Wasser ist das Feuer entgegengesetzt.
 Es war schwierig die Waffen in dem Wasser zu halten (ἔχειν).
 Die Gesandten werden überall für heilig und unverletzlich gehalten.
 Sisyphus wälzt im Hades mit

dem Kopfe und den Händen einen Felsblock. 5. Mit den Händen arbeiten wir, mit den Füssen gehen wir, mit den Augen sehen wir, mit den Ohren hören wir, mit den Nasen riechen wir. 6. Als die Soldaten des Cyrus den Euphratfluss durchschritten, sagten die Bewohner von Thapsakus, dass dieser Fluss niemals durchschreitbar war, wenn nicht damals, sondern (immer nur) auf Schiffen.

### 86.

Koch § 32, 1. 3—4. Einübung von μέλας schwarz, χαρίεις anmutig, έχων freiwillig und ἄχων ungern.

1. Έν Άιδον ἦσαν δικασταὶ δύο, Μίνως τε καὶ Ραδάμανθυς, οἱ τοὺς νεκροὺς ἔκρινον. 2. Σταγόνες ὕδατος πέτρας κοιλαίνουσι. 3. Εν τἢ τῶν μακάρων νήσω πηγαὶ ἦσαν ἄλλαι μὲν ὕδατος, ἄλλαι δὲ μέλιτος. 4. Οἱ Αθηναῖοι ἐν Μαραθῶνι ὑπὲρ ἀπάσης τῆς Ἑλλάδος πρὸς πολλὰς τῶν βαρβάρων μυριάδας διεκινδύνευσαν. 5. Χαρίεσσά ἐστιν ἡ τῆς ἀηδόνος φωνή. 6. Ἐλευθέρου ἀνδρός ἐστιν ἄκοντα μηδὲν πράττειν. 7. Εἰ ἄκων ἁμαρτάνεις, ἄκοντα τοίνυν καὶ κολάζω σε.

1. Von den Speisen war bei den Spartanern am meisten berühmt die schwarze Suppe. 2. Das Angenehme (plur.) halten die Menschen oft für gut. 3. Die Guten thun das Gute nicht unfreiwillig, sondern freiwillig. 4. Die Bienen gehorchen immer freiwillig einem Führer.

## 87.

## Koch § 33, 1. 3-4.

1. Ο μέλας οἶνός ἐστι θρεπτικώτατος, ὁ δὲ λευκὸς λεπτότατος. 2. Ποσειδώνιος λέγει τὰς ἐν Ἰβηρία κορώνας μὴ μελαίνας εἶναι. 3. Λιάφορόν ἐστι τὸ τῶν ἀνθρωπίνων σωμάτων χρῶμα μέλανες μὲν οἱ Αἰθίοπές εἰσι καὶ οἱ Ἰνδοί, λευκοὶ δὲ οἱ τῆς Εὐρώπης καὶ τῆς Λσίας ἔνοικοι, πυβδοὶ δὲ οἱ Σκύθαι.

1. Sicilien war eine wohlhabende (ενδαίμων) und bevölkerte Insel. 2. Die Erinnerung (das Andenken) an die Guten ist unvergänglich. 3. Hege nicht ewige (unsterbliche) Feindschaft, da (partic.) du sterblich bist. 4. Die Jünglinge und die Greise sind vergesslich.

## 88.

1. Πλούσιοί εἰσιν οἱ τῶν ἐπιθυμιῶν πένητες. 2. Οἱ παιέρες ὅλβιοἱ εἰσιν, εἰ οἱ νἱοἱ εἰσι σώφρονες. 3. Θεὸς ἀνθρώποις σώφροσι μὲν φίλος, τοῖς δ΄ ἄγαν ὑπέρφροσι κολαστής. 4. Ἄφρονος στρατηγοῦ ἐστι μετ ὁλίγων στρατιωτῶν ἐπὶ μέγα στράτευμα μάχεσθαι. 5. Οἱ Ἀθηναῖοι καὶ ἐν δεινοῖς ἦσαν εὐέλπιδες.

1. Die Lüste zwar sind sterblich, die Tugenden aber unsterblich. 2. Glaube nicht, dass ein Mensch in allen Stücken und die ganze Zeit hindurch glücklich sei. 3. Aristides und Sokrates und Epaminondas und viele

andere berühmte Männer waren arm.

## 89.

Koch § 35, 1-2. Komparation der Adjektiva.

1. Αρετής οὐδὲν κτημα σεμνότερον οὐδὲ βεβαιότερον ἐσι. 2. Οὐδὲν ὀργής ἀδικώτερον. 3. Σοφία πλούτον κτημα τιμιώτερον ἐστιν. 4. Η Αφροδίτη χαριεστάτη ἦν πασῶν θεῶν. 5. Αόξα ἦν τῶν παλαιῶν τὸν μέλανα οἶνον εἶναι θρεπτικώτατον, τὸν δὲ λευκὸν λεπτότατον. 6. Τῶν πολιτῶν τῶν ἐνδοξοτάτων καὶ ἐπισημοτάτων οἱ Αθηναῖοι τοὺς μὲν ἐφυγάδευον, τοὺς δὲ ἐφόνευον.

1. Sehr lang sind die Nächte des Winters. 2. Keiner der Athener war gerechter als Aristides, keiner weiser als Sokrates. 3. Die Greise sind schwächer als die Jünglinge. 4. Die Äthiopier sind schwärzer als die anderen Menschen. 5. Die Männer sind stärker als die Weiber. 6. Die Griechen sagten, dass die Äthiopier die frömmsten

aller Menschen seien.

#### 90.

Koch § 35, 3-5. Komparation der Adjektiva.

1. Ο Δυχούργος εν τη Σπάρτη επεταξε παιδεύεσθαι τοὺς νεωτέρους ὑπὸ της των γεραιτέρων ἐμπειρίας. 2. Ἡ των Δαχεδαιμονίων δίαιτα ἀπλουστέρα ἢ των ἄλλων Ἑλλήνων ἦν. 3. Τῷ Προξέγῳ οἱ μὲν χαλοί τε χαὶ ἀγαθοὶ τῶν συνόντων εὐνούστατοι ἦσαν, οἱ δὲ ἄλλοι ἐπεβούλευον ὡς εὐμεταχειρίστῳ ὄντι. 4. Κύρος τἢ μητρὶ φίλτερος ἦν Αρταξέρξου, 5. Δαρείου καὶ Παρυσάτιδος γίγνονται δύο, πρεσ-

βύτερος μεν Άρταξερξης, νεώτερος δε Κύρος. 6. Κύρος αἰδημονέσιατος μεν των ήλικιωτών ήν, έπειτα δε φιλιππότατος καὶ φιλοθηρότατος καὶ πρὸς τὰ θηρία φιλοκινδυνότατος ήν. 7. Οἱ των βαρβάρων στρατιώται άρπαγίστατοι εν

τοῖς πολέμοις ήσαν.

1. Der Ruhm ist ein schwacher Anker, der Reichtum ein noch schwächerer. 2. Die Frömmsten sind die glücklichsten. 3. In dem Unglück (plur.) sind die Menschen oft besonnener als im Glücke (plur.). 4. Die Schwalben zwar sind sehr schwatzhaft, von den Menschen aber sind viele schwatzhafter als die Schwalben.

Zusammenhängende Stücke zur Repetition.

Alexander der Grosse.

Nach Arrian.

Fortsetzung von 77.

91.

Μετὰ δὲ ταῦτα θάψας τοὺς νεκοοὺς ὁ ἀλέξανδοος ἐπὶ τὴν Αυκίαν καὶ Παμφυλίαν ἐπορεύετο. Καὶ πρῶτον μὲν ἐν παρόδφ Ὑπαρνα, χωρίον ὀχυρόν, φυλακὴν ἔχον ξένους μισθοφόρους, ἐξ ἐφόδου λαμβάνει τοὺς δὲ ἐκ τῆς ἄκρας ξένους ὑποσπόνδους ἀπέπεμψε. Ἔπειτα δὲ ἐς Αυκίαν εἰσβάλλει καὶ προσάγεται Τελμισσὸν καὶ ἄλλα πολίσματα εἰς τριάχοντα ὁμολογίφ. Ταῦτα δὲ διαπραξάμενος ἐν ἀκμῆ ἤδη τοῦ χειμῶνος εἰσβάλλει εἰς Μιλυάδα, ἢ χώρα τῆς μεγάλης Φρυγίας ἦν. Καὶ ἐνταῦθα Φασηλιτῶν πρέσβεις ἦκον περὶ φιλίας, καὶ πρὸς τούτους σπένδεται ὁ ἀλέξανδρος. Ἐντεῦθεν δὲ ἐξελαύνει καὶ λαμβάνει βία Ἰσπενδον τῆς Παμφυλίας καὶ Σαγαλασσόν, τοὺς Πισίδας τρεψάμενος.

### 92.

# Fortsetzung.

Οἱ δὲ Πισίδαι βάρβαροι ἦσαν μάχιμοι καὶ πολεμικοί καὶ γυμνοὶ ὄντες, ἐπεὶ ἐν χερσὶν ἦν ἡ μάχη, τοῖς ὁπλίταις προσεφέροντο καὶ πάντη τιτρωσκόμενοι ἔπιπτον, ἐνταῦθα δὴ ἐγκλίνουσι. Κοῦφοι δὲ ὄντες καὶ ἔμπειροι τῶν χωρίων οὐ χαλεπῶς διέφευγον καὶ οἱ Μακεδόνες διὰ βαρύτητα

των ὅπλων καὶ ἀπειρίαν των ὁδων οὐ θαζδαλέοι ἐς τὸ διώκειν ἦσαν. Ἐντεὐθεν ὁ ἀλέξανδρος τοὺς Πισίδας καταστρεψάμενος ἐπορεύετο ἐπὶ Φριγίαν παρὰ τὴν λίμνην, ἦ ὅνομα ἀσκανία καὶ ἦκεν εἰς Κελαινὰς πεμπταῖος.

### 93.

## Fortsetzung.

Έν δὲ ταῖς Κελαιναῖς ἄνρα ἦν πάντη ἀπότομος, καὶ ἐν ταύτη ἦσαν Κᾶρες μὲν χίλιοι, Ελληνες δὲ μισθοφόροι ἐκαιόν. Καὶ οὖτοι ἐπρεσβεύσαντο πρὸς Αλέξανδρον λέγοντες, εἰ μὴ βοήθεια παρέσται ἔξήκοντα ἡμερῶν, ὅτι αὐτὸν εἰς τὸ χωρίον εἰσδέξονται. Καὶ πρὸς μὲν δὴ ταῖς Κελαιναῖς φυλακὴν καταλείπει στρατιώτας εἰς χιλίους καὶ πεντακοσίους αὐτὸς δὲ ἐπὶ Γόρδιον τὸ ἄλλο στράτευμα ἦγεν. Τὸ δὲ. Γόρδιον ἔστι μὲν τῆς Φρυγίας τῆς ἐφ΄ Ελλησπόντον, κείμενον ἐπὶ τῷ Σαγγαρίφ ποταμῷ τοῦ δὲ Σαγγαρίου αἱ μὲν πηγαὶ ἐκ Φρυγίας εἰσίν, αὐτὸς δὲ διὰ τῆς Θρακῶν τῶν Βιθυνῶν χώρας φέρεται καὶ ἐμβάλλει εἰς τὸν Εὔξεινον πόντον.

### 94.

# Fortsetzung.

Έντανθα καὶ Αθηναίων πρεσβεία πας Αλέξανδρον ήπεν, δεομένη Αλεξάνδρου τους ξαυτών αίχμαλώτους, ους Αλέξανδρος μετά την έπὶ τῷ Γρανικῷ ποταμῷ μάχην έν πέδαις είς την Μακεδονίαν απέπεμψεν έργάζεσθαι, απολύσαι των δεσμών. Ο δε Αλέξανδρος τότε μέν τους των Αθηναίων αίχμαλώτους ούχ απέλυσε βουλόμενος τους Αθηναίους εν φόβφ είναι, έτι όντος τοῦ πρὸς τὸν Πέρσην πολέμου, ίνα μη νεωτερίσωσιν, ύστερον δε έφη ήχειν αύτους ύπεο των αυτών πρεσβενομένους. Ότε δε εν Γορδίω ήν, πόθος Αλέξανδρον λαμβάνει άναβαίνειν είς την άκραν, ίνα καὶ τὰ βασίλεια ην τὰ Γορδίου καὶ τοῦ παιδὸς αὐτοῦ Μίδου, καὶ αὐτόπτην είναι τῆς τοῦ Γορδίου αμάξης καὶ τοῦ δεσμοῦ του ζυγου αυτής. Λόγος δε περί της αμάξης εκείνης παρά τοῖς ἐπιχωρίοις ἡν, Γορδιον είναι τῶν πάλαι Φρυγῶν ἄνδρα πένητα καὶ γεωργόν. Τούτφ δὲ ἐργαζομένφ ποτὲ ἐν τοῖς άγροῖς άετον πέμψαι Δία προαγγέλλοντα την βασιλείαν.

95.

## Fortsetzung.

Την δὲ τῷ Γορδίῳ παῖς Μίδας ὄνομα, καλὸς τὸ σῶμα καὶ ἀνδρείᾳ ἐπιφανής. Καὶ πολὺ ὕστερον στασιάζουσι τοῖς Φρυξὶν χρησμὸς γίγνεται, ὅτι ἄμαξα ἄξει αὐτοῖς τὸν βασιλεύσοντα, καὶ ὅτι οὐτος αὐτοῖς καταπαύσει τὴν διαφοράν. ἔτι δὲ περὶ τούτων βουλευομένων αὐτῶν, προσελαύνει ὁ Μίδας σὺν τῷ τε πατρὶ καὶ τῷ μητρί. Καὶ οἱ μὲν Φρύγες αὐτὸν κελεύουσι βασιλεύειν, ὁ δὲ βασιλεύσας καταπαύει αὐτοῖς τὴν διαφοράν. Τὴν δὲ Γορδίου ἄμαξαν ἀπὸ τούτου τοῦ χρόνου διεφύλαττον οἱ ἐπιχώριοι ἐν τῷ ἄχρρ, μνῆμα τοῦ πράγματος. Ἐμυθεύετο δὲ καὶ τόδε περὶ τῆς ἀμάξης, ὅστις λύσειε τοῦ ζυγοῦ τὸν δεσμόν, τοῦτον ἄρξειν τῆς ᾿Ασίας. Ὁ δὲ ᾿Αλέξανδρος, λύειν τὸν δεσμὸν οὐκ ὢν δυνατός, διέχοψεν αὐτὸν τῷ χοπίδι.

## 96.

Κοch § 36. cf. 26, 6. Κοπρατατίου αυτ ιων, ιστος.
1. Πλάτων λέγει, τὸ τῶν ἀχουσμάτων ἢδιστον εἶναι τὴν ἀλήθειαν. 2. Οὐχ ἔστιν οὐδὲν μητρὸς ἢδιον τέχνοις.
3. Οἱ τῶν τελετῶν μετέχοντες περὶ τῆς τοῦ βίου τελευτῆς ἡδίονας τὰς ἐλπίδας ἔχουσι. 4. Καχουργότατὸν ἐστι μὴ μόνον τὸν οἶχον διαφθείρειν, ἀλλὰ καὶ τὸ σῶμα καὶ τὴν ψυχήν. 5. Οἱ ἔπαινοι παρὰ τῶν ἐλευθεριωτάτων ἢδιστοί εἰσι. 6. Σωχράτης ἔφη, τῶν ἀνθρώπων τοὺς εὐφυεστάτους ἄνευ παιδείας καχίστους τε καὶ βλαβερωτάτους χίγνεσθαι.
7. Νέος ὧν ἀχούειν τῶν γεραιτέρων θέλε.

1. Vielen zwar ist die Schmeichelei angenehmer als die Wahrheit, allen aber sind die Früchte der Wahrheit angenehmer als die der Schmeichelei. 2. Nichts ist süsser als das Vaterland. 3. Der tiefste Schlaf ist der angenehmste. 4. Wer ist schlechter als ein Verräter des Vaterlandes? 5. Nichts ist ungerechter als der Ruf.

## 97.

Koch § 37, 1—4. Komparation von άγαθός, κακός, μέγας, μικρός und δλίγος.

1. Κρεῖττόν ἐστι μετ ὀλίγων ἀγαθῶν πρὸς ἄπαντας τοὺς κακούς, ἢ μετὰ πολλῶν κακῶν πρὸς ὀλίγους ἀγαθοὺς μάχεσθαι. 2. Ὁ κροκόδειλος ἔξ ἐλαχίσιου γίγνεται μέγιστος. 3. Δίκαιόν ἐστι τὸν ἀμείνονα τοῦ χείρονος ἄρχοντα εἶναι. 4. Γνῶμαι τῶν γεραιτέρων ἀμείνονές εἰσι τῶν νεωτέρων ἀρίστων δ' ἀνδρῶν ἄριστα βουλεύματα. 5. Τῶν εἰς Ἰλιον στρατευσαμένων αὶ μὲν μέγισται νῆες τῶν Βοιωτῶν, αὶ δὲ ἐλάχισται τοῦ Φιλοκτήτου ἦσαν. 6. Δαίδαλος ἀρχιτέκτων κράτιστος ἦν καὶ πρῶτος ἀγαλμάτων εύρετής. 7. Κολακεία τῶν ἄλλων κακῶν χείριστον ἐστι τοῖς μὲν ἄλλοις ἀνθρώποις ἄπασι, μάλιστα δὲ τοῖς ἄρχουσιν. 8. Ἄδικόν ἐστι τοὺς χείρονας τῶν βελτιόνων ἄρχειν.

1. Neid ist besser als Mitleid. 2. Der Tod ist den Schlechtesten und den Besten gemeinsam. 3. Nicht das längste Leben ist das beste, sondern das rechtschaffenste. 4. Die Lacedämonier schämten sich vor den Greisen nicht weniger als vor Vätern.

## 98.

Κοch § 37, 5—11. Komparation von πολύς, ξάδιος, έχθεος, αἰσχεος, καλός, ταχύς und ἀλγεινός.

1. Έχθιστος καὶ θεοῖς καὶ ἀνθρώποις πόλεμος. 2. Ἡ ἄγνοια πολλῶν κακῶν αἰτία ὅταν δὲ ἢ περὶ τὰ μέγιστα, τότε κακουργοτάτη καὶ αἰσχίστη. 3. Ον μόνον ἀνδρειότατον καὶ ἰσχυρότατον εἶναι μεγάλη ἢν δόξα παρὰ τοῖς Ἑλλησιν, ἀλλὰ καὶ τάχιστον. 4. Οὶ νόμοι πλείστων καὶ μεγίστων ἀγαθῶν αἴτιοί εἰσι τῷ βίῳ τῷ τῶν ἀνθρώπων. 5. Αλγεινότερόν ἐστι τοῦ πένεσθαι τὸ ἄδικον εἶναι καὶ ἀκόλαστον καὶ δειλόν. 6. Μὴ τὰ ἤδιστα, ἀλλὰ τὰ βέλτιστα τοῖς πολίταις συμβούλενε.

1. Nichts ist dem Menschen sowohl verhasster als angenehmer als der Mensch. 2. Keiner der Achäer war jünger noch schneller an den Füssen (dat.) noch stärker als Antilochus, der Sohn des Nestor. 3. Die Stuten des Laomedon waren schneller als Habichte. 4. Die Weisheit ist das allerschönste, die Unwissenheit aber das allerschimpflichste. 5. Für einen Menschen ist es leichter über alle anderen Geschöpfe zu herrschen als über Menschen, 6. Das Grössere ist nicht immer das Bessere.

## 99.

Koch § 39. Die Kardinalzahlen.

1. Πρόξενος παρῆν ἔχων ὁπλίτας μὲν εἰς πενταχοσίους καὶ χιλίους, γυμνήτας δὲ πενταχοσίους · Σοφαίνετος δὲ ὁ Στυμφάλιος ὁπλίτας ἔχων χιλίους · Σωχράτης δὲ ὁ Αχαιὸς ὁπλίτας ἔχων ὡς πενταχοσίους. 2. Καὶ ἡχε Κλέαρχος ὁ Ααχεδαιμόνιος, φυγάς, ἔχων ὁπλίτας χιλίους καὶ πελταστὰς Θρᾶχας ὁχταχοσίους καὶ τοξότας Κρῆτας διαχοσίους. 3. Ἡσαν οἱ σύμπαντες ὁπλῖται μὲν μύριοι καὶ χίλιοι, πελτασταὶ δὲ δισχίλιοι. 4. Ἐνταῦθα καὶ οἱ παρ Αβροχόμα (dor. gen.) μισθοφόροι Ἑλληνες ἡχον παρὰ Κῦρον, τετραχόσιοι ὁπλῖται, καὶ συνεσιρατεύοντο ἐπ Αρταξέρξην. 5. Οἱ ἔνδεκα, ἀρχή τις παρὰ τοῖς Αθηναίοις, ἐπιστάται τῶν δεσμωτηρίων καὶ φύλαχες τῶν τοῦ θανάτου καταδίκων ἦσαν. 6. Τὰ δὶς ἑπτὰ τεσσαραχαίδεκά ἐστι.

1. Von dort zieht Cyrus weiter einen Tagemarsch, fünf Parasangen, zu den Thoren Ciliciens und Syriens.
2. Die Zahl des ganzen Weges war 215 Tagemärsche, 1155 Parasangen.
3. Platää liegt von Theben 70 Stadien entfernt.
4. Anacharsis sagt, dass es besser sei einen Freund zu haben, der viel wert sei, als viele, die nichts wert seien.
5. Die Zahl der Schiffe des Xerxes betrug 1207.
6. Von dem Flusse Mäander marschiert Cyrus durch Phrygien einen Tagemarsch, acht Parasangen, nach

Kolossä.

#### 100.

Koch § 39. Die Ordinalzahlen.

1. Ο μέν δεύτερος ἐπὶ τοὺς Καρχηδονίους πόλεμος πάντων δεινότατος καὶ ἐπικινδυνότατος ἦν τοῖς Ρωμαίοις, ὁ δὲ τρίτος Καρχηδονιακὸς τοῖς Καρχηδονίοις δυστυχέστατος.
2. Ἡ ἐν ταῖς Θερμοπύλαις μάχη ἦν ἐν τῷ ὀγδοηκοστῷ καὶ τετρακοσιοστῷ ἐνιαυτῷ, ἢ ἐν τῷ τετάρτῷ ἐνιαυτῷ τῆς τετάρτης καὶ ἐβδομηκοστῆς Ολυμπιάδος. 3. Ο Θαργηλιών παρὰ τοῖς Άθηναίοις ἦν μὴν ἐνδέκατος.

1. Alcibiades war im siebzehnten Jahre des peloponnesischen Krieges Feldherr der Athener. 2. Der erste König der Perser war Cyrus, der zweite Kambyses, der dritte Darius, der Sohn des Hystaspes. 3. Pythagoras blühte um (κατά c. acc.) die sechzigste Olympiade.

## 101.

Koch § 39, 3.

- 1. Ἐπαύσατο τοῦ βίου ἀλέξανδοος τῆ τετάοτη καὶ δεκάτη καὶ έκατοστῆ Ὁλυμπιάδι, ἐπὶ Ἡγησίου ἄρχοντος, βιοτεύσας μὲν δύο καὶ τριάκοντα ἐνιαυτοὺς καὶ ὅκτῶ μῆνας, βασιλεύσας δὲ δώδεκα ἐνιαυτοὺς ταὶ ὅκτῶ μῆνας. 2. Τῷ δεκάτῷ ἐνιαυτῷ οἱ ἀχαιοὶ τὸ Ἰλιον κατέλυσαν καὶ τὸν ὑπὲρ τῆς Ἑλένης πόλεμον κατέπαυσαν. 3. Τῷ τετάρτῷ τῆς ὁγδόης καὶ ἐβδομηκοστῆς Ὁλυμπιάδος ἐνιαυτῷ ἀρταβανος ἐβουλεύσατο ἀποκτείνειν τὸν Ξέρξην, ὡς αὐτὸς βασιλεύσων ἀντ ἐκείνου.
- 1. Die Athener zogen am 62. Tage nach der Schlacht bei (ev) Tanagra gegen die Böoter zu Felde. 2. Als erster herrschte in Rom Romulus, als letzter aber Tarquinius Superbus. 3. Im dritten Jahre der 111. Olympiade zog Alexander gegen die Perser zu Felde zugleich mit Beginn des Frühlings.

## 102.

Koch § 40, 3 ἀλλήλοιν, αιν. § 40, 7 nebst Anmerkung 2. Die gebräuchlichsten Korrelativa:

τοσοῦτος (τοσόσδε), ὅσος — tantus, quantus. τοιοῦτος (τοιόσδε), οἶος — talis, qualis. τοσοῦτοι, ὅσοι — tot, quot.

1. Οἷος ὁ ἄρχων, τοιοῦτοι καὶ οἱ ἀρχόμενοι. 2. Σωκράτης ἔλεγεν · οἷος ὁ βίος, τοιοῦτος ὁ λόγος, καὶ οἶος ὁ λόγος, τοιοῦτος ὁ βίος. 3. Ἡ εὐσέβεια τοσοῦτον τῶν ἄλλων ἀρετῶν προέχει, ὅσον καὶ οἱ θεοὶ τῶν θνητῶν ἐν πᾶσι πρωτεύουσιν. 4. Οἷον τὸ ἔθος ἔκάστον, τοιόσδε ὁ βίος. 5. Οὖτος μὲν τοιαῦτα ἔση · μετὰ δὲ τοῦτον ὁ στρατηγὸς ἕλεγε τοιάδε. 6. Ὁ Σωκράτης τοιαῦτα ἀεὶ περὶ τῶν θεῶν ἔλεγεν, οἶά τις λέγων εὐσεβέστατος νομίζεται.

1. Der Löwe und der Schakal sind einander feindlich. 2. Um wieviel besser die Seele ist als der Leib, um soviel erstrebenswerter sind auch die Wettkämpfe der Seele als die der Leiber. 3. Der Tod ist nichts anderes als die Trennung der Seele und des Körpers von einander. 4. Des Goldes und der Ehren und der Lüste und vieler anderer Dinge wegen stellen die Menschen

cinander nach. 5. Krähen sind einander sehr treu. 6. Um wieviel weiser einer ist, um soviel besonnener ist er.

### 103.

## Koch § 41, 1-7.

1. Οἱ Πέρσαι τοὺς παῖδας τρία μόνα ἐπαίδενον, ἱππεύειν καὶ τοξεύειν καὶ ἀληθεύειν. 2. Ως θνητὸς ὢν τὸ σῶμα ἀπόλανε τῶν μὲν ὄντων ἀγαθῶν, τὰ δὲ ἐσόμενα ἐπιτήδενε ὡς ἀθάνατος ὢν τὴν ψυχήν. 3. Ο θάνατος τῶν ἀνθρώπων τὰς φροντίδας καὶ ἐλπίδας παύει. 4. Ο τοῦ Σόλωνος νόμος ἐπαίνου ἐστὶν ἄξιος, ὡς κελεύει μὴ κακῶς ἀγορεύειν τοὺς νεκρούς. 5. Οὐδεὶς πιστεύσει τῷ τὸν ἐταῖρον κακῶς ἀγορεύσαντι, κὰν ἀληθεύη. 6. Πότερον νομίζεις αίρετώτερον εἶναι, τὸν πατέρα ἢ τὸν φίλον; 7. Φεῦγε τὴν ὀργήν.

1. O Knaben und Jünglinge, lasst uns die Väter und die Mütter und die Greise ehren. 2. Glaubet nicht den Schmeichlern. 3. Die Athener verbannten den Cimon, weil er dem Volke geraten hatte, mit den Lacedämoniern gegen die Heloten zu Felde zu ziehen. 4. Der Ruhm der Jünglinge sind die Wissenschaften. 5. Die Samier

ernähren in dem Tempel der Hera Pfauen.

#### 104.

## Koch § 41, 8-11.

1. Τοῖς Ελλησι βουλευσαμένοις φανερον ἦν, ἐπιπονωτέραν καὶ ἐπικινδυνοτέραν εἶναι ἄνευ Κύρου τὴν κάθοδον, ἢ τὸν πόλεμον, τοῦ Κύρου στρατεύσαντος. 2. Οἱ ἀρχαῖοι ὑπὲρ τοῦ ἀριθμοῦ τῶν τῆς Νιόβης παίδων οὐ σύμφωνοί εἰσιν ἀλλήλοις. 3. Οἱ Ελληνες ἐκ Τραπεζοῦντος πεντήκοντα καὶ τετρακόσια στάδια πορευόμενοι εἰς Κερασοῦντα τριταῖοι ἦκον. 4. Τοὶς Ἀθηναίους ἔπεισαν οἱ Σωκράτην γραψάμενοι, ὡς ἄξιος εἴη τοῦ θανάτου. 5. Κὰν μόνος ἦς, φαῦλον μήτε λέξης μήτε ἐργάση μηδέν. 6. Ἐὰν ἦς φιλομαθής, ἔση πολυμαθής. 7. Οἶοι οἱ ἄρχοντες, τοιοῦτοι οἱ ἀρχόμενοι.

 Reichtum möchte ein sehr unzuverlässiger Besitz sein.
 Schweigen ist oft wünschenswerter als Rede.
 Die Perser lassen nicht Bilder und Altäre errichten, opfern aber an einem hohen Orte. 4. Deswegen haben wir zwei Ohren und einen Mund, damit wir mehr hören, weniger reden. 5. Es ist möglich, dass die Menschen glücklich sind, auch wenn sie arm sind.

## 105.

Koch § 42 vollständig; Repetition von παιδεύω.

1. Ο γραμμάτων ἄπειρος οὖ βλέπει βλέπων. 2. Τὰς προσπιπιούσας τύχας γενναίως φέρε. 3. ἀποτρέποιτε, ὧ θεοί, τὸ δεινὸν ἀφ΄ ἡμῶν. 4. Φενδόμενος οὐδεὶς λανθάνει πολὺν χρόνον. 5. Τὸν ὀργιζόμενον νόμιζε τοῦ μαινομένον χρόνφ διαφέρειν. 6. Ὑπὲρ σεαντοῦ μὴ φράσης ἐγκώμιον. 7. Παρὰ Ἰνδῶν μόνων κομίζονται οἱ ψιτιακοί. 8. Όστις ἄρχεται ὑπὸ τῶν τοῦ σώματος ἡδονῶν καὶ διὰ ταύτας μὴ πράττει τὰ βέλτιστα, νομίζεις τοῦτον ἐλεύθερον εἶναι;

1. Sisyphus, der Sohn des Aeolus, soll Korinth gegründet haben. 2. Vor denjenigen muss man sich am meisten hüten, die sich nicht einmal des Unrechts gegen (gen.) die Verwandten enthalten. 3. Die Aegineten schlugen (med.) zuerst Münzen. 4. Sprecht nicht, wer waret

ihr früher, sondern wer seid ihr jetzt.

#### 106.

Koch § 44. Repetition.

1. Οἰδίπους ἔλυσε τὸ αἴνιγμα τὸ ὑπὸ τῆς Σφιγγὸς λεγόμενου. 2. Ἡ μὲν τοῦ σώματος ἰσχὺς γηράσκει, ἡ δὲ τῆς ψυχῆς ξώμη τῶν ἀγαθῶν ἀγήρατος διαμένει. 3. Κυρός τε τοὺς ὑφ ἑαυτῷ ὥσπερ ἑαυτοῦ παῖδας ἐθεράπευεν, οἵ τε ἀρχόμενοι Κῦρον ὡς πατέρα ἐσέβοντο. 4. Οὐκ ἀν πράττοι μεγάλα ὁ μικρῶν φροντίζων.

 Dann herrscht ein Herrscher in Wahrheit nach Recht, wann (ὅταν) er selbst von den Gesetzen beherrscht wird.
 Wir alle rasen, wann immer wir zürnen.

### 107.

Koch § 45 vollständig.

1. Οὐδεὶς ἦν τῶν ἀκουόντων, ὡς οὐκ ἐβούλετο πένης ὡς Ἀριστείδης εἶναι. 2, Ἀμφότεροι κλῶπές εἰσι καὶ ὁ δεξά-

μενος καὶ ὁ κλέψας. 3. Τῶν ἀνδρῶν λεγόντων σιγὴν ἐχόντων οἱ νεανίαι. 4. Ὁ πόσα ἀγνοία ἄνθρωποι ἔξαμαρτάνουσι, πάντα ἀκοίσια ταῦτ ἐγω νομίζω.

1. Die Hellenen unternahmen vor den Zeiten des trojanischen Krieges nichts zusammen. 2. Die Älteren ziehen zwar nicht mehr ausserhalb des Landes zu Felde, zu Hause bleibend aber sprechen sie den Bürgern Recht.

## 108.

Koch § 46. Einübung des Perfekts und Plusquamperfekts Aktivi von  $\pi a \iota \delta \epsilon \acute{\nu} \omega$ .

- 1. Ότε ὁ ἥλιος κατεδεδύκει, ὁ Λεωνίδας καὶ οἱ μετ αὐτοῦ ἐν ταῖς Θερμοπύλαις ἐστράτευσαν ἐπὶ τοὺς Πέρσας.
  2. Σαρδανάπαλος στολὴν γυναικείαν ἐνεδεδύκει. 3. Οὔπω πασῶν ἡμερῶν ἡλιος καταδέδυκε, τοῦτ ἔστιν οὔπω πάντων πραγμάτων τελευτή ἐστιν. 4. Πίστευσον τῶν ἑταίρων τούτῳ, δς καλῶς βεβούλευκεν ἐν τοῖς χαλεποῖς πράγμασι. 5. Λόξα ἦν τοῖς Αθηναίοις, οὐ μικρὰν τυραννίδα Κόνωνα, τὴν τῶν Λακεδαιμονίων ἀρχὴν καταλύσαντα, πεπαυκέναι. 6. Πολλοὶ τῶν τῆ ἔλευθερία τῆ τοῦ δήμου ἐπιβεβουλευκότων γίγνονται χαλεπώτατοι τύραννοι. 7. Εὐμόλπου καὶ Αμαζόνων ἐπιστρατευσάντων ἐπὶ τὴν Λιτικὴν χώραν καὶ τῶν ἔτι προτέρων ὡς οἱ Αθηναΐοι ὑπὲρ τῆς ἐλευθερίας ἐκινδύνευσαν, ποιηταὶ αὐτῶν ἑκανῶς εἰς πάντας μεμηνύκασι.
- 1. Dion hat die Gewaltherrschaft des Dionysius gestürzt. 2. Den Cyrus hatte der Vater in den Gesetzen der Perser erzogen. 3. Der Dichter Homer hat Griechenland erzogen. 4. Die Perser haben die Knaben nur in dreierlei unterrichtet, zu reiten und mit dem Bogen zu schiessen und die Wahrheit zu reden. 5. Von den berühmten Philosophen haben nicht viele ihre Kinder gut erzogen.

#### 109.

Koch § 46, 1-2. Einübung der Reduplikation.

1. Ξενοφῶν ἀναπεπειχώς τοὺς ἄλλους στρατηγοὺς βούλεται ἄγειν τοὺς στρατιώτας πάλιν εἰς τὴν Κολχίδα. 2. Έν ταῖς περὶ πολιτείας διχοστασίαις πολλάχις πολλται πολίτας πεφονεύχασιν. 3. Οἱ Αθηναΐοι πεφυγαδεύχασιν

Αριστείδην, ότι τη δικαιοσύνη πολύ ζσχυεν.

1. Die Perser haben der Sonne und dem Monde wie Göttern geopfert 2. Es geht (ist) die Sage, dass Aeakus und Minos und Radamanthys nach ihrem Tode Beisitzer des Pluto und der Kore gewesen seien. 3. Als die Kundschafter dem Epaminondas angezeigt hatten, dass Agesilaus mit einem grossen Heere ausgezogen war, zog er selbst gegen Sparta zu Felde.

## 110.

1. Νόμος ἦν παρὰ τοῖς παλαιοῖς ελλησι, φονεύειν ὅστις ἄλλον ἐπεφονεύχει ἢ φυγαδεύειν ἐχ τῆς πατρίδος δί αἰῶνος. 2. Αλλοι πρὸς ἄλλα πεφύχασι. 3. Πρὸς Άριστό-δημον οὕτε θύοντα τοῖς θεοῖς οὕτε τὰ πρὸς ἀνθρώπους διαφυλάττοντα Σωχράτης προτρέψων ἐπ ἀρετὴν ἔλεξεν λέξον ἐμοὶ τὰ ὀνόματα τῶν ἀνθρώπων, οῦς τεθαύμαχας ἐπὶ σοφία.

1. Wie sorgsam haben die Götter hergerichtet, was die Menschen bedürfen! 2. Die Phönizier haben geglaubt  $(\pi\iota\sigma\iota\varepsilon\iota\omega)$ , dass die Geometrie von den Ägyptern zu den Hellenen gekommen sei, die Astronomie und die Arithmetik aber von den Phöniziern. 3. Die Athener haben

die übrigen Griechen oft gerettet.

Zusammenhängende Stücke zur Repetition.

Alexander der Grosse.

Nach Arrian.

Fortsetzung von 95.

## 111.

'Απὸ δὲ Γορδίον ὁ 'Αλέξανδρος ἐπορεύετο διὰ τῆς Γαλατικῆς καὶ τῆς Καππαδοκίας, καταστρεψάμενος δὲ πᾶσαν τὴν ἐντὸς τοῦ Άλνος ποταμοῦ χώραν καὶ ἔτι ὑπὲρ αὐτὸν πολλὴν προῆγεν ἔπὶ τὰς πύλας τὰς τῆς Κιλικίας καὶ τὴν τῶν πυλῶν φυλακὴν εἰς φυγὴν τρέψας κατέβαινεν εἰς τῆν Κιλικίαν. 'Ενταῦθα δὲ ἀγγέλλεται αὐτῷ, ὅτι 'Αρσάμης ὁ

τῶν Περσῶν σατράπης πρότερον μεν εβούλετο διασώζειν τοῖς Πέρσαις τοὺς Ταρσούς, ἀχούσας δὲ τὸν ἀλεξανδρον εἰς τὴν Κιλικίαν ἤδη καταβαίνοντα μελλει ἀπερχεσθαι παρὰ Δαρετον. Ταῦτα δὲ ἀχούσας δρόμφ ἦγε τὴν στρατιὰν ἐπὶ τοὺς Ταρσούς, ὥστε ὁ ἀρσάμης σπουδῆ φεύγει ἐκ τοῦ πολίσματος.

## 112.

## Fortsetzung.

Μετὰ δὲ ταῦτα λέγουσιν ἀλέξανδοον εἰς τὸν Κύδνον ποταμὸν δίψαντα αῦτὸν καὶ λουσάμενον · ψυχρὸς δέ ἐστι καὶ καθαρὸς τὸ ὕδωρ · σπασμῷ τε περιπίπτειν καὶ θέρμαις ἰσχυραῖς καὶ ἀγρυπνία. Καὶ οἱ μὲν ἄλλοι ἰατροὶ οὐκ ῷοντο διασώσειν αὐτόν. Φίλιππος δὲ ἀκαρνάν, ἰατρὸς συνὼν ἀλεξάνδρω καὶ τά τε άμφὶ ἰατρικὴν ές τὰ μάλιστα πιστευόμενος καὶ τὰ ἄλλα οὐκ ἀδόκιμος ἐν τῷ στρατῷ ὤν, ἔλεγε σώσειν ἀλέξανδρον φαρμάκω · καὶ ἀλέξανδρος ἐκέλευσεν αὐτὸν σῶσαι.

## 113.

# Fortsetzung.

Παρασκευάζοντος δὲ αὐτοῦ τὴν κύλικα, ἥκει ἐπιστολὴ παρὰ Παρμενίωνος, ἐν ἡ ἐνῆν τάδε· Φύλαξει, ὡ Αλέξανδρε, Φίλιππον τὸν ἰατρόν. Ακούω γάρ, ὅτι προδότης ἐστὶ καὶ διεφθαρμένος χρήμασιν ὑπὸ Δαρείον, ἵνα σε ἀποκτείνη. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἐπιστολὴν ἀναγιγνώσκει ὁ Αλέξανδρος καὶ λαμβάνων τὴν κύλικα, ἐν ἡ ἦν τὸ φάρμακον, κελεύει τὸν Φίλιππον ἀναγιγνώσκειν. Καὶ λέγουσιν ὁμοῦ τε τὸν Αλέξανδρον πίνειν καὶ τὸν Φίλιππον ἀναγιγνώσκειν τὰ πὰρα τοῦ Παρμενίωνος. Οὐ δὲ πολὺ ὕστερον Αλέξανδρον καὶ εἰς τὰ ἄλλα Φιλίππφ πειθόμενον, ὅσα ἐπαγγέλλοιτο, ξαϊσαι ἐκ τοῦ νοσήματος.

114.

Fortsetzung. Koch § 42, 3 Anmerkung 1. Μετὰ δὲ ταῦτα ἀλέξανδρος Παρμενίωνα πέμπει ἐπὶ τὰς ἄλλας πύλας, αὶ ὁρίζονσι τὴν Κιλίχων τε καὶ Ασσυρίων χώραν, κελεύσας φυλάττειν τὴν πάροδον αὐτὸς δὲ ἐκ Ταρσων ἡκεν εἰς Αγχίαλον, ἡν Σαρδανάπαλος ὁ ᾿Ασσύριος κτίσαι λέγεται, ἐκ δὲ τῆς ᾿Αγχιάλον εἰς Σόλονς. Ἐντεῦθεν δὲ ἔπορεύετο εἰς Μαλλόν. Ἔτι δὲ ἐν Μαλλῷ ὄνπ αὐτῷ ἀγγέλλεται Δαρεῖον ἐν Σώχοις σὺν πάση τῆ στρατιῷ στρατοπεδεύειν. Ὁ δὲ χῶρος οὐτος ἔστι μὲν τῆς ᾿Ασσυρίας, ἀπέχει δὲ τῶν πυλῶν τῶν ᾿Ασσυρίων εἰς δύο μάλιστα σταθμούς. Ενθα δὴ συνάγει τοὺς ἐταίρους καὶ φράζει αὐτοῖς τὰ ὑπέρ Δαρείον τε καὶ τῆς στρατιᾶς τῆς Δαρείον. Οἱ δὲ αὐτόθεν ὡς εἶχεν ἄγειν ἐκέλευον. Ὁ δὲ τότε μὲν διέλυσε τὸν σύλλογον, τῆ δὲ ὑστεραία προῆγεν ὡς ἐπὶ Δαρεῖόν τε καὶ τοὺς Πέρσας.

## 115.

# Fortsetzung.

Έπεὶ δὲ δευτεραῖος ἐστρατοπέδευε πρὸς Μυριάνδρφ, τῆς νυκτὸς χειμῶν ἐπιγίγνεται σκληρὸς καὶ υδωρ τε ἐξ οὐρανοῦ καὶ πνεῦμα βίαιον τοῦτο κατεῖχεν ἐν τῷ στρατοπέδφ Αλέξανδρον. Ἐν δὲ τούτοις Λαρεῖος σὺν τῷ στρατιὰ διέτριβεν ἐπιλεξάμενος τῆς Ασσυρίας χώρας πεδίον τῷ τε στρατιῷ ἐπιτήδειον καὶ τῷ ἵππφ συμφέρον. Καὶ συνεβούλευσεν αὐτῷ ἐκεῖ διαμένειν Αλέξανδρον Αμύντας, αὐτόμολός τις παρ Αλεξάνδρου. Ὠς δὲ Αλεξάνδρφ πολλὴ μὲν ἐν Ταρσοῖς διατριβὴ ἐπὶ τῷ νόσῷ ἐγίγνετο, οὐκ ὀλίγη δὲ ἐν Σόλοις, ἵνα ἔθνέ τε καὶ ἐπόμπενε, καὶ ἐπὶ τοὺς όρεινοὺς Κίλικας μαχόμενος διέτριψεν, μεταβουλευσάμενος τὴν σιρατιὰν εἰς Κιλικίαν προῆγε βουλόμενος μάχεσθαι ἐπὶ τοὺς Μακεδόνας ἐνόμιζε γὰρ τὸν Αλέξανδρον ἐν φόβῷ ὄντα μηκέτι ἐθέλειν προάγειν τοῦ πρόσω. Ταῦτα δὲ ἀκούσας Αλέξανδρος μάλα ἔχαιρεν.

#### 116.

Koch § 46, 3 c nebst Anmerk. Einübung des Perfekts und Plusquamperfekts Akt. von βλάπτω.

1. Θεὸς ἐν τοῖς τῶν ἀνθρώπων πάντα ἄριστα διατέταχεν. 2. Ὁ θεὸς τοῖς ἀνθρώποις τὸ μέλλον κεκάλυφεν·
οἱ δὲ ἄνθρωποι χαλεπῶς φέροντες, τὸν θεὸν τὸ μέλλον κεκαλυφέναι, ἐκκαλύψαι αὐτὸ προθυμότατοί εἰσιν. 3. Οξ

Θηβαΐοι είς την των Κορινθίων χώραν ήχοντες τὰ δένδρα έκκεκόφασι. 4. Αλέξανδρος τους τον Δαρείον πεφονευκότας διώχων μυρίους σταδίους νυχτός καὶ ημέρας διεπορεύετο έφ΄ ίππου. 5. Αί άρχαὶ κολάσουσι τους έν ταῖς πολιτείαις

νεωτερίσοντας.

1. Pisistratus hat die meisten Gesetze des Solon 2. Perikles löste die Verbindung, aufrecht erhalten. welche ihm Thucydides entgegengestellt hatte, auf. 3. Die Athener haben sich lange Zeit bemüht den Inseln Asiens die Freiheit und Selbstständigkeit zu verschaffen.

## 117.

## Koch § 46, 3 a u. b.

1. Δαίδαλος άρχιτέχτων ών έν Κρήτη κατεσκεύασε τον Λαβύρινθον, πεφευγώς έξ Αθηνών έπὶ φόνφ. 2. Τὸν μεν θάνατον ως εσχάτην συμφοράν πεφρίκαμεν, την δε ζωήν ώς των αγαθών μέγιστον ασπαζόμεθα. 3. Οί Αρεοπαγίται έν νυκτί και σκότω έδικαζον, ως μη ές τους λέγοντας, άλλ' ές τους των λεγόντων λόγους αποβλέποιεν. 4. Τοῖς Ίωσι μέγας ήν φόβος, μή ο Δαρείος πάσαν την Ιωνίαν χαταστρέψαιτο.

1. Ubt, o Söhne, den Körper; denn derjenige, welcher (partic.) den Körper übt, verschafft (παρέχω) auch der Seele Stärke. 2. Kornelia hat ihre Söhne so geliebt, dass sie dieselben ihr grösstes Kleinod nannte. 3. Thucydides hat den Krieg der Athener und Peloponnesier beschrieben. 4. Nichts möchte für einen Soldaten

schimpflicher sein als geflohen zu sein.

## 118.

Koch § 46, 4-6. Repetition von 1-3.

1. Αριστείδην τὸν Αυσιμάχου νενόμικα ἄριστον ἄνδρα έν Αθήναις καὶ δικαιότατον. 2. Οι στρατιώται πολλά των πολεμίων χρήματα έχουσιν ήρπακότες. 3. Κικέρων, τῷ τε της πατρίδος έρωτι καὶ τη του λέγειν δεινότητι καὶ τη της Ελληνικής φιλοσοφίας έμπειρία επισημότατος των Ρωμαίων, πολλά γράμματα καταλέλοιπεν. 4. Σαρδανάπαλος ο Ασσυρίων βασιλεύς ξαυτόν τε καὶ τὰ χρήματα ἐπὶ τὴν πυράν δίψας ταύτην ένηψεν.

1. Bei dem Gastmahle der Götter spielte Apollo die Cither, und die Musen sangen. 2. Der Pythagoreer Pherekydes rühmte sich, dass er keinem der Götter geopfert habe und um nichts weniger glücklich sei als diejenigen, welche (partic.) Hekatomben geopfert hätten. 3. Dädalus hatte dem Minos das Labyrinth eingerichtet. 4. Der Lakone Pasippidas hatte die Flotte von den Bundesgenossen gesammelt.

## 119.

Koch § 46. Einübung des Indik. Perf. Pass. und Medii: πεπαίδενμαι, βέβλαμμαι, τέταγμαι und ἐσκεύασμαι.

1. Ἐπί τινος Αἰγύπτου ἱερᾶς βιβλιοθήκης ἐπιγέγραπται· ψυχῆς ἰατρεῖον. 2. Αἴσχιστον τοῖς Πέρσαις τὸ ψεύδεσθαι νενόμισται. 3. Ἡ Τύρος συνῆπται χώματι πρὸς τὴν ἤπειρον. 4. Ἐν τοῖς πρὸς Μήδους πολέμοις πολλὰ καὶ καλὰ ἔργα ὑπὸ τῶν ᾿Αθηναίων πέπρακται.

1. Korinth ist von Lucius Mummius zerstört worden. 2. Das Schwarze Meer ist von den Milesiern besiedelt worden. 3. Chalcis und Eretria sollen vor den Zeiten des trojanischen Krieges von den Athenern gegründet worden sein. 4. Nicht für uns alle sind dieselben Gesetze geschrieben worden.

## 120.

Koch § 46. Einübung der Modi des Perfekts Pass. und Medii.

1. Πολλὰ ἀγάλματα ἐν ᾿Αθήναις ἰδοῦσθαι λέγονται.
2. Οἱ Μοσσύνοικοι βαρβαρικώτατοί εἰσι καὶ πλεῖστον τῶν Ἑλληνικῶν νόμων κεχωρισμένοι. 3. Σὰ μέν, ὧ Γοργία, ὡς ἐμοὶ φαίνεται, τετάραξαι, εἰ ἡ ἀρετὴ διδακτὸν ἡ οὐ διδακτόν τοὺς οὖν οὕτω τεταραγμένους περὶ ὁτουοῦν νομίζοιμι ἀν οὐ δικαίως διδασκάλους εἶναι. 4. Χαβρίας, πολλῶν καὶ καλῶν αὐτῷ (= ὑπ αὐτοῦ) πεπραγμένων κατὰ πόλεμον, μάλιστα ἐπὶ τῷ στρατηγήματι ἐθαυμάζετο, ῷ τὸν ληησίλαον συντεταγμένη τῷ στρατιῷ προάγοντα ἐπὶ τοὺς Βοιωτοὺς τὰ ἐναντία στρέψαι ἡνάγκασεν. 5. Νικίας, ὁ τῶν λθηναίων ἐν Σικελίᾳ σιρατηγός, παρεκελεύσατο τοῖς

στρατιώταις τε καὶ τοῖς ναύταις, μὴ ἐκπεπλῆχθαί τι ταῖς

συμφοραίς άγαν.

1. Einem jeden von denjenigen, welche (partic.) den Staat verwalten, soll irgend ein Werk aufgetragen sein (imperat. perf. pass.), den einen Recht zu sprechen, den anderen zu regieren, den anderen das Aufgetragene zu vollbringen. 2. Diejenigen, welche (partic.) überredet worden sind, überreden auch andere.

## 121.

Koch § 46. Einübung des Plusquamperfekts und Futuri exacti Passivi.

Λεὶ προστετάξεται τοῖς γεραιτέροις τῶν νεωτέρων ἄρχειν.
 Φίλος ἡμῶν οὐδεὶς λελείψεται, ἀλλὰ καὶ οἱ πρόσθεν ὄντες πολέμιοι ἡμῖν ἔσονται.
 Ως Ξέρξης πάντα ἡτοίμαστο τὰ πρὸς τὴν ἐπὶ τοὺς Ἑλληνας στρατείαν, ἔξεπεμψε κήρυκας εἰς τὴν Ἑλλάδα.
 Κόνων ἔφευγεν εἰς Μυτιλήνην τῆς Λέσβου ταῖς ναυσί, ταχίσταις οὕσαις διὰ τὸ ἐκ πολλῶν πληρωμάτων ἐκλελέχθαι τοὺς ἀρίστους ἐρέτας.

1. In den Gesetzen des Drakon war für (dat.) alle diejenigen, welche (partic.) fehlten, eine Strafe festgesetzt (worden), der Tod, so dass man sagte, sie seien mit ( $\delta\iota\dot{\alpha}$  c. gen.) Blut geschrieben worden. 2. Alexander besiedelte die Vaterstadt des Aristoteles, welche von Philipp zerstört worden war.

#### 122.

Koch § 46, 7—8, 9 mit Anmerk. § 47. Einübung des Ind. Aor. I Pass. von  $\pi \alpha \omega \delta \epsilon \dot{\nu} \omega$ .

1. Αλκιβιάδης ύπο τοῦ πρώτου τῶν Αθηναίων ἐπετροπεύθη καὶ καλῶς ἐπαιδεύθη ὑστερον δὲ ὑπο τῶν πολιτῶν ἐφυγαδεύθη. 2. Τῶν Μακεδονικῶν στρατιωτῶν, οἱ ἐπὶ φυλακἤ τῆς Σκυθίας ἦσαν, πολλοὶ ὑπὸ τῶν Σκυθῶν ἐφονείθησαν. 3. Πολλαὶ μὲν δημοκρατίαι κατελύθησαν ὑπὸ τυράννων, πολλοὶ δὲ τύραννοι ὑπὸ τοῦ δήμου ἐφονεύθησαν ἢ ἐφυγαδεύθησαν. 4. Παυσανίας ὡς τοῖς πολίταις ἐπιβουλεύων ὑπ᾽ Αργιλίου τινὸς ἐμηνύθη. 5. Ἡ ἐν Αθήναις ἀγορὰ ὑπὸ Κίμωνος πλαιάνοις κατεπεφύτευτο.

1. Themistokles und Aristides wurden zusammen erzogen. 2. Die Gewaltherrschaft des Pisistratus wurde

von den Lacedämoniern gestürzt. 3. Pyrrhus wurde von seinen Soldaten der Adler genannt. 4. Die beiden Söhne des Xenophon, Gryllus und Diodorus, waren in Sparta erzogen worden.

#### 123.

Koch § 47. Bildung des Aor. I Pass. nach der

Übersicht. § 47, 1-2.

1. Κύρος ήσθη τον έχ των Έλλήνων εἰς τοὺς βαρβάρους φόβον αἰσθανόμενος. 2. Ητολεμαίου τοῦ Φιλοπάτορος βασιλεύοντος, καὶ Ομήρω νεως ἐν Αλεξανδρεία ἰδρύθη. 3. Των Έλλήνων διαβαινόντων τον ποταμον οὐδεὶς ἐβρέχθη ἀνωτέρω των μασθων ὑπὸ τοῦ ποταμοῦ. 4. Κύρος κατεπέμφθη ὑπὸ Λαρείου τοῦ παιρὸς σατράπης Αυδίας τε καὶ Φρυγίας καὶ Καππαδοκίας. 5. Οἱ πλεῖστοι τῶν Ελλήνων ὑπὸ Κύρον ἐπείσθησαν αὐτῷ ἔπεσθαι καὶ συσιρατεύειν ἐπὶ τὸν Αρταξέρξην. 6. Οἱ βάρβαροι ἐταράχθησαν καὶ φεύγοντες ἐδιώχθησαν ὑπὸ τῶν Ελλήνων.

1. Von dort zieht Cyrus aus zwei Tagemärsche, zehn Parasangen, an den Fluss Psarus, dessen Breite drei Plethren betrug. Von dort zieht er aus einen Tagemarsch, fünf Parasangen, an den Fluss Pyramus, dessen Breite ein Stadium betrug. Von dort zieht er aus zwei Tagemärsche, fünfzehn Parasangen, nach Issus in Cilicien, einer grossen und wohlhabenden Stadt. Daselbst bleiben sie drei Tage, und es kamen (πάρειμί τιτι) zu dem Cyrus die Schiffe aus dem Peloponnes, fünf und dreissig, und auf ihnen als Admiral der Lacedämonier Pythagoras.

## 124.

Koch § 47. Die Modi des Aor. 1 Pass. von παν

δεύω. Particip nach § 26.

1. Κύρος κινδυνεύσας καὶ ἀτιμασθεὶς βουλεύεται, ὅπως μήποτε ἔτι ἔσται ἐπὶ τῷ ἀδελφῷ, ἀλλὰ βασιλεύσει ἀντ ἐκείνου. 2. Κύρος ἐκέλευσε τοὺς Ελληνας, ὡς νόμος αὐτοῖς εἰς μάχην τάττεσθαι, οὕτω ταχθηναι, συντάξαι δὲ ἔκαστον τῶν στρατηγῶν τοὺς ἑαυτοῦ. Ἐτάχθησαν οὖν ἐπὶ τεττάρων εἶχε δὲ τὸ μὲν δεξιὸν Μένων καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, τὸ δὲ εὐώνυμον Κλέαρχος καὶ οἱ ἐκείνου, τὸ δὲ μέσον οἱ ἄλλοι στρατηγοί. 3. Ἐὰν μείζων τ πρᾶξις τῆς πρόσθεν

φαίνηται καὶ ἐπιπονωτέρα καὶ ἐπικινδυνοτέρα, δίκαιον εἶναι νομίζω Κῦρον ἢ πείσαντα ἡμᾶς ἄγειν ἢ πεισθέντα πρὸς

φιλίαν αποπέμψαι.

1. Daselbst befand sich ein Königsschloss des Belesys, der über Syrien geherrscht hatte, und ein sehr grosser und schöner Park, der alles enthielt (ἔχω), was die Jahreszeiten hervorbringen. 2. In Pasargadä war ein Grab des Cyrus, auf welchem aufgeschrieben war: O Mensch, ich bin Cyrus, der den Persern die Herrschaft gründete und über Asien herrschte; beunruhige mir also nicht das Denkmal.

## 125.

1. Ε΄ τινα ἀλλήλοις μάχην συνάψετε, νομίζετε ἐν τῆδε τῆ ἡμέρα έμε τε κατακεκόψεσθαι καὶ ὑμᾶς οὐ πολὺ ἐμοῦ ὕστερον. 2. ᾿Απολύθητι δοῦλείας αἰσχρᾶς ἔση δὲ ἐλεύθερος, ἐἀν ἀπολυθῆς ἐπιθυμίας. 3. Οἱ Καρχηδόνιοι κολουθέντες ταῖς τῶν Ῥωμαίων νίκαις ταῖς ἐν Σικελία καὶ Ἰβηρία καὶ Λιβύη τοῦ πολέμου ἐπαύσαντο. 4. Οῖ τε ᾿Αθηναίων τύραννοι καὶ οἱ ἐκ τῆς ἄλλης Ἑλλάδος καὶ πρὶν τυραννευθείσης οἱ πλεῖστοι καὶ τελευταῖοι ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων κατελύθησαν. 5. Ὅτε τῷ ᾿Αγησιλάῳ, ἔξεστρατευμένῳ εἰς Μαντίνειαν, ὑπὸ Κρητός τινος ἐμεμήνυτο, ὅτι ἡ Σπάρτη τῷ τοῦ Ἐπαμεινώνδου σιρατεύματι ἐπιβουλευθείη, αὖθις ἐπορεύθη εἰς τοὺς ἀντιπάλους καὶ ἀπέλυσε τὴν πατρίδα τοῦ κινδύνου.

1. Antonius hielt Rat, damit Alexander der Herrschaft entsetzt würde. 2. Auch du, o Freund, gehorche; denn das Gehorchen ist besser. 3. Wenn der Schlechte Unglück haben wird, dann wird alles genau enthüllt werden. 4. Die begabtesten und kräftigsten der Menschen, von Kindheit an schön geleitet  $(\alpha \gamma \omega)$ , werden die besten und nützlichsten; ungebildet aber werden sie die schlech-

testen und schädlichsten.

#### 126.

Koch § 47. Einübung des Fut. I Pass. von  $\pi \omega - \delta \varepsilon \dot{\nu} \omega$ . § 47, 3.

 Πολλά μὲν τοῖς ἀνθρώποις ἀνέλπιστα πράττεται, πολλά δὲ πέπραχται, πολλά δὲ πραχθήσεται.
 Οἱ ἐν Αιδου δικασταὶ τοὺς μὲν ἀγαθοὺς τῶν ἀνθρώπων καὶ δικαίους ἔπεμπον εἰς τὸ Ἡλύσιον πεδίον ὡς ἀρίστῳ βίφ συνεσομένους, τοὺς δὲ πονηροὺς ἐς τὸν τῶν ἀνοσίων χῶρον ἔξέπεμπον ὡς κατὰ λόγον τῆς ἀδικίας κολασθησομένους.

1. Wenn du immer die Wahrheit sagen wirst, so wird man dir auch immer glauben; niemals aber wird man demjenigen, der nicht die Wahrheit gesagt hat, Glauben schenken. 2. Gleichwie der Körper, wenn (genabl.) die Seele nicht mehr darin ist, zerstört wird, so wird auch der Staat zerstört werden, wenn die Gesetze nicht sind.

### 127.

Koch § 47, 4 mit Anmerk. Einübung der Adjectiva verbalia.

1. Εἰ βουλόμεθα εὐδαίμονες εἶναι, σωφροσύνη ἡμῖν διωχτέα ἐστίν. 2. Πειστέον ἐστὶ τοῖς νόμοις. 3. Φυλαχτέον ἐστὶ τοῖς ἀγαθοῖς μᾶλλον τὸ βλάπτειν ἡ τὸ βλάπτεσθαι. 4. Εἰ βούλεσθε ὑμῖν τοὺς θεοὺς ἵλεως εἶναι, θεραπευτέον ἐστὶν ὑμῖν τοὺς θεούς.

Man darf nicht den Lüsten dienen.
 Die Schlechtigkeit müssen wir fliehen.
 Man muss (δεῖ) die Götter ehren.
 Wir müssen die Feinde verfolgen bis in das Lager.
 Man muss die Kinder zur Tugend erziehen.

## 128.

Koch § 9, 2 nebst Anmerk. 1—2. Das Notwendigste über die Kontraktion. § 22, 1. Einübung von  $\hat{\eta}$   $A\theta\eta\nu\tilde{a}$  Athene,  $\hat{\sigma}$   $E\varrho\mu\tilde{\eta}s$  Hermes und  $\hat{\eta}$   $\gamma\tilde{\eta}$  die Erde.

1 Έρμην της παλαίστρας εύρετην λέγουσιν. 2. Οἱ ναῦται τῷ βοβορῖ θύουσι. 3. Ἡ Ἰωνική φιλοσοφία ἤρξατο ἀπὸ Θαλοῦ, ἡ δὲ Ἰταλική ἀπὸ Πυθαγόρου. 4. Ἐπὶ κουψηῖ τῆς ἄκρας Σουνίου ναὸς ἡν Ἀθηνᾶς Σουνιάδος.

Η πάσα γη Αιτική ἱερὰ τῆς Αθηνᾶς ἐστιν.
 Die Erde und der Mond sind Planeten.
 Hermes war der Erfinder der Leier und des Plektrums.
 Linus war ein Sohn des Hermes und der Muse Urania.

4. Die Erde ist kugelförmig.

## 129.

Koch § 22, 2. Einübung von δ πλοῦς die Fahrt zu Schiffe und το δστοῦν der Knochen.

1. Πολλάκις ἀνθοώπων ὀργὴ νοῦν ἐξεκάλυψε κρυπτόμενον. 2. Ἡ Σικελία περίπλουν ἔχει ἡμερῶν καὶ νυκτῶν
πέντε. 3. Παράπλους τῆς Αακεδαιμονίων χώρας ἡμερῶν
τριῶν ἐστι. 4. Βακχυλίδης ἀδελφιδοῦς ἦν Σιμωνίδου τοῦ
μελοποιοῦ. 5. Νοῦς ἐκπορίζει χρήματ, οὐ νοῦν χρήματα.
6. Χαρίλαος ἦν ἀδελφιδοῦς τοῦ Αυκούργου τοῦ τῶν Αακεδαιμονίων νομοθέτου.

1. Die Perser opferten der Sonne und der Erde und dem Monde. 2. Die Gebeine (Knochen) des Orestes befanden sich in Tegea. 3. Die Rede ist der Spiegel des Sinnes. 4. O Götter, seid gnädig den Schutzflehenden.

### 130.

Koch § 22 Anmerk. 1—2. § 23. Einübung von χουσοῦς golden und ἀργυροῦς silbern.

1. Των Άχαιων ή χλαϊνα ως ἐπὶ πλεῖστον ἐρεᾶ καὶ προφυρά ήν. 2. Τὰ κύπελλα τῶν γενναίων ἀνθρώπων ην χρυσᾶ ἡ ἀργυρᾶ. 3. Ψυχῆς χαλινὸς ἀνθρώποις ὁ νοῦς ἐστιν. 4. Πολλοὶ ἦσαν νεῷ τοῖς θεοῖς ἐν Ἀθήναις, καὶ πολλαὶ στῆλαι λίθυναι καὶ χαλκαῖ ἐν τοῖς νεῷς. 5. Τῷ Ἀπόλλωνι ἐν Δελφοῖς πολλὰ ἀναθήματα χρυσᾶ καὶ ἀργυρᾶ καὶ χαλκᾶ καθιερεύετο.

Verehrt die Götter; denn sie sind den Guten gnädig.
 Die Becher der Götter waren golden oder silbern.
 Man nennt den Verstand das Auge der Seele.
 Hermes wird für den Erfinder der Leier, Marsyas (für den) der Flöte gehalten.

### 131.

Koch § 23. Einübung von  $\varepsilon \tilde{v}\pi \lambda o v_{\mathcal{S}}$  schiffbar und  $\delta \pi \lambda o \tilde{v}_{\mathcal{S}}$  einfach.

1. Απλούς έστιν ο τῆς ἀληθείας λόγος. 2. Τον εἴνουν καὶ ἀληθινον φίλον θεράπενε ὡς μέγιστον ἀγαθόν. 3. Οἱ ὅμοιοι τοῖς ὁμοίοις εἶνοί εἰσιν. 4. Οἱ ἀγαθοὶ πολῖται τοὺς ἄνους δημαγωγοὺς φεύγουσιν. 5. Αἱ παρθενοι ἐν κανοῖς τοὺς καρποὺς πρὸς τὸν βωμὸν φέρουσι. 6. Πλοῦ-

τος άνευ νου όμοίως έστιν άχρηστος, ώσπερ ίππος άνευ

γαλινου.

1. Die guten Lehrer sind den Schülern immer wohlgesinnt. 2. Von unverständigen Volksführern werden die Bürger oft irre geführt. 3. Einfach ist die Lebensweise der Götter bei Homer. 4. Wie die Lehrer den Schülern wohlgesinnt sind, so, o Schüler, seid den Lehrern wohlgesinnt.

## 132.

Koch § 23, 1-4.

1. Οι Αχαιοί την χλαϊναν έρεαν και πορφυράν εἶχον.
2. Ο περί τον "Αθων πλοῦς ην ἐπικίνδυνος, μάλιστα τῷ τοῦ Δαρείου στόλῳ. 3. "Εστε εἶνοι, ὧ θεοί, τοῖς πορευριένοις καὶ τὸν πλοῦν ἀνύσατε. 4. Οι νεανίαι, τοῖς ἄνοις ἀνθρώποις πεπιστευκότες, την μεγίστην συμφορὰν κεκινδυνεύκασι. 5. Πολλάκις ἐν τοῖς ποταμοῖς αὶ ὅλκάδες κάλῳς ἐλκύονται. 6. Κλεάνθης ἔφη, τοὺς ἀπαιδεύτους μόνη τῷ μορφῆ τῶν θηρίων διαφέρειν.

1. Man sagt, dass Dädalus der Erfinder der Bildsäulen war. 2. Wir müssen den Gesetzen gehorchen, nicht damit wir nicht gezüchtigt werden, sondern damit uns die Götter wohlgesinnt sind. 3. Unsere Soldaten kämpften so tapfer, dass sie die Feinde in die Flucht trieben und mit ihnen in das Lager eindrangen. 4. Die Ägineten

sollen zuerst Münzen geschlagen haben.

## 133.

Koch § 26, 6. Kontraktion der Komparative auf ιων. Εinübung von βελτίων.

1. Πάντες οἱ τῶν ἀρίστων Περσῶν παιδες ἐπὶ ταῖς βασιλέως θύραις ἐπαιδεύοντο. 2. Αεινόν ἐστι, τοὺς βελτίους δουλεύειν τοῖς χείροσι. 3. Δίχαιόν ἐστι, τὸν ἀμείνω τοῦ χείρονος ἄρχοντα εἶναι. 4. Τὰ τῶν προγόνων τοῖς Αθηναίοις ἦν μείζω καὶ πλείω καὶ καλλίω ἢ τοῖς Θηβαίοις. 5. Διὰ τοὺτο δύο ὧτα ἔχομεν, στόμα δὲ ἔν, ἵνα πλείω μὲν ἀκούωμεν, ἥττω δὲ λέγωμεν. 6. Τὰ χείρω τῶν κρειττόνων ἕνεκά ἔστιν.

 Das Werk ist eine Probe des Handwerkers; wie aber nicht alle Baumeister geschickt sind, so sind die Häuser der einen schöner, die der anderen aber hässlicher (αἰσχρός). 2. Das Grössere ist nicht immer das Bessere. 3. Viele der Geschöpfe sind blutlos, überhaupt aber alle, welche mehr als vier Füsse haben. 4. Als Cyrus noch ein Knabe mit seinem Bruder und mit anderen Knaben erzogen wurde, wurde er in allen Stücken für den tüchtigsten von allen gehalten.

## 134.

Koch § 26, 6 Anmerk. 1—2. § 27, 1 u. Anmerk. 1. Einübung von το γένος das Geschlecht und εὐγενής, ές von gutem Geschlechte. (cf. § 33, 2 nebst Anmerk.).

1. Έν Βοιωτία δύο εἰσὶν ἐπίσημα ὄοη, τὸ μὲν Ελικών, τὸ δὲ Κιθαιρῶν τοἔνομα (Koch § 9, 5). 2. ᾿Απέχον πονηρῶν κερδῶν. 3. Κάτοπτρον εἴδονς χαλκός, οἶνος δὲ νοῦ. 4. Κέρδη πονηρὰ ζημίαν ἀεὶ φέρει. 5. Ανάχαρσις, ὁ τοῦ Σόλωνος φίλος, τῷ γένει, ἀλλ οὐ τοῖς τρόποις Σκύθης ἦν. 6. Πολλοὶ μὲν καὶ γενναῖοι ἦσαν καταφανεῖς ἐρασταὶ τοῦ ᾿Αλκιβιάδον διὰ τὴν λαμπρότητα τῆς ώρας ὁ δὲ Σωκράτονς ἔρως μέγα μαρτύριον ἦν τῆς ἀρετῆς καὶ εὐφυΐας τοῦ παιδός.

Epaminondas, der Führer der Thebaner, hatte (εἰμί c. gen.) einen unbekannten Vater.
 Sprich nicht Lügen, o Knabe.
 Seid nicht Knechte (δονλεύω) der Leidenschaften.
 Man nennt den Apollo den Erfinder der Cither.

### 135.

Koch § 27. Einübung von  $\sigma vv \dot{\eta} \vartheta \eta \varsigma$ ,  $\epsilon \varsigma$  gewohnt und  $\dot{\tau o} \varkappa \varrho \dot{\epsilon} \alpha \varsigma$  das Fleisch.

1. Θαυμάζομεν Αημοσθένη διὰ τὴν δεινότητα. 2. Αλκιβιάδης ἐκ τῆς Σάμου ἔχων τὰ χρήματα ἦκεν εἰς Πάρον
ναυσὶν εἴκοσιν, ἐκεῦθεν δ΄ ἀνήχθη ἐπὶ κατασκοπῆ τῶν τριήρων, ᾶς ἐπυνθάνετο Αακεδαιμονίους αὐτόθι παρασκευάζειν
τριάκοντα, καὶ τοῦ οἴκαδε κατάπλου, ὅπως ἡ πόλις πρὸς
αὐτὸν ἔχει. 3. Οἱ Αθηναῖοι ἀκούοντες ταῖτα ἀθύμως
μὲν εἶχον, ἔπεμπον δὲ πρὸς τὸν Κῦρον πρέσβεις διὰ Τισσαφέρνους. 4. Τούτφ τῷ ἔτει οἱ Αακεδαιμόνιοι ἔπεμψαν
ἐπὶ τὰς ναῦς Καλλικρατίδαν.

1. Die Ehrengeschenke treiben die Soldaten zur Tapferkeit an. 2. Es ist für den Greis (dat.) nicht leicht die Übel des Greisenalters zu ertragen. 3. Der Tod ist das Heilmittel der Übel im Greisenalter. 4. Die Götter schicken den Menschen Wunder. 5. Die Bundesgenossen schickten den Athenern Dreirudrer und Schwerbewaffnete.

#### 136.

Κοch § 27, 2—7. Einübung von Ἡρακλῆς Herkules.
1. Οἱ θεοὶ τοῖς ἀνθρώποις τὸ πῦρ ἐπόρισαν ἐπίκονρον ψύχονς καὶ σκότονς. 2. Ηασῶν τῶν ἐπιθνμιῶν ἐν
τῷ γήρα πολλὴ εἰρήνη γίγνεται καὶ ἐλενθερία. 3. ἀνάχαρσις ὀνειδιζόμενος, ὅτι Σκίθης ἦν, ἔφη, τῷ γένει, ἀλλ
οὐ τῷ τρόπῳ. 4. Ἡρακλῆς τῷ χολῷ τῆς Αερναίας ὕδρας
τοὺς ὀϊστοὺς ἔβαψεν. 5. Ἐν τοῖς Πλάτωνος καὶ Ξενοφῶντος βιβλίοις καλὸν Σωκράτονς ἐγκωμιόν ἐστιν. 6. Ὁ Ἡράκλεις, πόση ἡ τῆς ἀρετῆς καὶ τῶν πραγμάτων δόξα.

Die Phönizier opferten dem Herkules Wachteln.
 Das Schwert verwundet den Leib, die Rede aber den Geist (rovs).
 Das Greisenalter ist für die Menschen eine schwere Last.
 Der Lehrer des Perikles in (gen.) der Tonkunst war Damon, wenigstens nach (κατά) der

Meinung Vieler.

## 137

Koch § 28. Einübung von δ λχθύς der Fisch, ή

συς die Sau und ή πόλις die Stadt.

1. Τοὺς ἀμαθεῖς καὶ ἀνοήτους ἰχθυς οἱ Ελληνες ονομάζουσι. 2. Ὁ Νεῖλος ἔχει παντοῖα γένη ἰχθύων. 3. Ὁ χειμῶν διεκώλυσε τοὺς τῶν ᾿Αθηναίων στρατηγοὺς μετὰ τὴν ἐν ταῖς ᾿Αργινούσαις ναυμαχίαν μὴ ἀνύειν τοῦτο, δ ἐκέλευεν ὁ νόμος, τὴν ἀναίρεσιν τῶν ναυαγῶν. 4. Οἱ Αυδοί τε καὶ οἱ Μῆδοι τῆς μάχης ἐπαύσαντο διὰ τὴν τοῦ ἡλίου ἔκλειψιν, ῆν Θαλῆς ὁ Μιλήσιος τοῖς Ἰωσι προηγόρευσεν ἔσεσθαι.

1. Aus Übermut entstehen (γίγτομαι) viele Übel. 2. Ruhm und Reichtum ohne Einsicht sind keine sicheren Besitztümer. 3. Wie dem Leibe die Scele, so sind dem Staate Gesetze notwendig. 4. Die Schlangen haben das

Gift in den Zähnen.

## 138.

Koch § 28. Einübung von γλυκύς süss. (cf. § 32, 2).

1. Οἱ τῶν Σχυθῶν ἵπποι μιχοοὶ μέν εἰσιν, ὀξεῖς δὲ σφόδοα καὶ δυσπειθεῖς. 2. Βάδιζε τὴν εὐθεῖαν, ἵνα δίκαιος ἤς. 3. Βοαχεῖα τέρψις ἐστὶν ἡδονῆς κακῆς. 4. Χαρίεσσα καὶ ἡδεῖά ἐστιν ἡ τῆς ἀηδόνος φωνή. 5. Τὰ ζῶα ἐν τῆ γῆ, οἱ ἰχθύες ἐν τῷ ἀἐρι εἰσίν.

1. Aristoteles sagte, die Wurzeln zwar der Erziehung seien bitter, die Früchte aber süss. 2. In der Musik giebt es tiefe und hohe Töne. 3. Kurz ist das Leben, lang die Kunst. 4. Kurz währt (ist) die Ergötzung der Blumen.

### 139.

Koch § 28, 1--3 mit den Anmerkungen.

1. Ξενοχράτης ήν σχυθοωπός ἀεί, ωστε αὐτῷ λέγειν συνεχὲς τὸν Ηλάτωνα Ξενόχρατες, θύε ταῖς Χάρισιν. 2. Ἡρόδοτος τὸν Κροῖσον λέγει τύραννον ἐθνῶν τῶν ἐντὸς Ἅλνος ποταμοῦ. 3. Οὔτε πλῆθός ἐστιν οὔτ ἰσχὸς αἰτία τῶν ἐν πολέμφ νιχῶν, ἀλλ' ἡ τῶν ψυχῶν ἀρετή τε καὶ ἀνδρεία. 4. Οὖχ ἐνδεᾶ γε λέγομεν τὸν θεὸν κάλλους ἡ ἀρετῆς εἶναι.

1. Hikesius sagt, dass die Aale wohlschmeckender seien als alle Fische. 2. Das Fleisch der wilden Esel schmeckt (ist) ähnlich dem Hirschfleische, ist aber zarter. 3. Gunst gebiert Gunst, Streit aber Streit. 4. Die Mauern der Stadt der Athener waren ein Werk des Themistokles, des Sohnes des Neokles.

## 140.

Koch § 29. Einübung von  $\eta$  you $\tilde{v}_{\varsigma}$  die alte Frau,  $\delta$  u.  $\tilde{\eta}$   $\beta o \tilde{v}_{\varsigma}$  das Rind und  $\delta$   $\beta a \sigma i \lambda e v_{\varsigma}$  der König.

1. Ατρείς, τῶν Μυχηνῶν βασιλεύς, ἦν πατῆρ Αγαμέμνονος καὶ Μενέλεω. 2. Οἱ νομεῖς εἰσι τῶν ἀγελῶν βασιλεῖς. 3. Τοῖς βασιλεῦσιν ἔστω ἐπιμέλεια τῶν πολιτῶν. 4. Ἐάν τις μὴ τρέφη τοὺς γονέας, ἄτιμος ἔστω. 5. Οἱ ποιμένες τῶν βοῶν ἡγεμόνες. 6. Κροίσφ τῷ τῶν Ανδῶν βασιλεῖ θησανροὶ πολλοὶ ἦσαν ἐν Σάρδεσιν. 7. Τοῖς μὲν βονσὶν ἡ ἰσχύς ἐστιν ἐν κέρασι, τοῖς δὲ κυσὶν ἐν όδοῦσι, τοῖς δὲ γυψὶν ἐν ὅνυξι, τοῖς δὶ ἀνδράσιν ἐν χερσίν.

8. Πας Ελλησιν οί ποιηταί τους βασιλέας λαών ποιμένας

ονομάζουσι.

1. Im Piräus, dem Hafen von Athen, befanden sich immer viele Schiffe. 2. Die Könige der Lacedämonier waren Nachkommen des Herkules, die der Perser des Achämenes. 3. Das Geschwätz der alten Frauen ist lästig. 4. Die Rinder sind den Menschen nützlich. 5. Die Athener sollen die Söhne des Herkules gerettet haben. 6. Die alten Frauen sind geschwätzig.

#### 141.

Koch § 29, 1—2 nebst Anmerk. Einübung von δ ηρως der Halbgott und η πειθώ die Überredung.

1. Θαύμαζε, ὧ νεανία, μετ αἰδοῦς τὰ τῶν ἀγαθῶν ἀνδρῶν πράγματα. 2. Πειθοῖ πάντα ἐστὶν αἰρετὰ παρὰ τοῦ πλήθους. 3. Ω ήχοῖ, ψεύδεις πολλάχις τοὺς ἀνθρώπους. 4. Κλειῶ καὶ Ἐρατῶ Μοῦσαί εἰσιν τὴν μὲν Κλειῶ θεραπεύουσιν οἱ ἱστοριογράφοι, τὴν δὲ Ἐρατῶ οἱ λυρικοὶ ποιηταί. 5. Οἱ ῆρωες παρ᾽ Ομήρω τοῖς δόρασι καὶ ξυστοῖς μάχονται. 6. Αἰδοῦς παρὰ πᾶσιν ἄξιος ἔσει, ἐὰν πείθητοῖς τῶν θεῶν νόμοις.

Die Lieder der Sappho werden den Rosen verglichen.
 Die Könige der Spartaner opferten vor dem Auszuge in den Krieg dem Jupiter (Zeus) und der Athene.
 Die Sterne haben eigenes Licht, der Mond aber erhält

(λαμβάνω) das Licht von der Sonne.

#### 142.

Koch § 30, 1-2 nebst Anmerk. § 31, 1-3 das

Wichtigste über die substantiva anomala.

1. 'Απέχουσιν αἱ Πλαταιαὶ τῶν Θηβῶν σταδίους έβδομήκοντα. 2. 'Ο Πειραιεὺς ἀπῆν τεσσαράκοντα στάδια
τοῦ ἄστεως. 3. Έν τοὐτψ τῷ τόπῳ ἦσαν θηρία παντοῖα,
πλεῖστοι ὄνοι ἄγριοι, πολλαὶ δὲ στρουθοὶ αἱ μεγάλαι
ἐνῆσαν δὲ καὶ ωτίδες καὶ δορκάδες ταῦτα δὲ τὰ θηρία
οἱ ἱππεῖς ἐδίωκον. 4. Οἱ 'Αρεοπαγῖται ἐν νυκτὶ καὶ σκότῳ
ἐδίκαζον, ως μὴ ἐς τοὺς λέγοντας, ἀλλ' ἐς τοὺς τῶν λεγόντων λόγους ἀποβλέποιεν. 5. Τισσαφέρνης ἔφη δεῖ πορεύεσθαι ὑμᾶς ως διὰ φιλίας (χώρας) ἀσινῶς σῖτα καὶ ποτὰ
λαμβάνοντας, ὁπόταν μὴ ἀγορὰν παρέχωμεν. 6. Τὸν τῶν
θεῶν σῖτον λέγονσιν οἱ ποιηταὶ ἀμβροσίαν.

1. Die Lebensweise der Halbgötter bei Homer ist einfach und allen gleich. 2. Die Bäume werden der Früchte wegen gepflanzt. 3. Die Hellenen opferten dem Halbgötte Herkules wie einem Gotte.

#### 143.

Repetition der früher gelernten substantiva anomala

mit etwaigen Erweiterungen.

1. Όμηρος εν τη Τλιάδι πολλοίς ἄδει ήρως, μάλιστα δε τὸν Έχτορα καὶ τὸν Αχιλλέα. 2. Χαρίεσσα καὶ ήδεῖα ην ή τῶν παρθένων ψδή. 3. Οἱ τῶν Αἰθιόπων βασιλεῖς τὰς διαδοχὰς μάλιστα καταλείπουσιν οὐ τοῖς νἱοῖς τοῖς ἑαυτῶν, ἀλλὰ τοῖς τῶν ἀδελφῶν (Schwester). 4. Ααίδαλος καταδικασθεὶς πρὸς Μίνω φεύγει. 5. Τὸ ἔλαιον ταῖς θριξὶ ταῖς τῶν ἄλλων ζώων βλαβερόν ἐστι πλην ταῖς τοῦ ἀνθρώπου. 6. Οἱ κύνες τοῖς ἀνθρώποις ὡφέλειαν καὶ ήδονην παρέχουσι. 7. Έν Ολυμπία ην καὶ άλση καὶ ὄρη δένδρων μεστά, ἱκανὰ καὶ σῦς καὶ αἶγας καὶ βοῦς τρέφειν καὶ ἵππους. 8. Ύρσπερ λύκος ὅμοιος κυνί, οὕτω κόλαξ καὶ παράσιτος φίλφ.

1. Die Väter sollen die Söhne ermahnen fromm und gerecht und wahrhaft und folgsam zu sein. 2. Diejenigen, welche (particip.) den Sokrates angeklagt hatten, überredeten die Athener, dass er des Todes würdig sei. 3. Es ist (die Pflicht) eines wackeren Weibes das Haus zu erhalten. 4. Die Krokodile verweilen des Nachts im Wasser.

Zusammenhängende Stücke zur Repetition.

Alexander der Grosse.

Nach Arrian.

Fortsetzung von 115.

## 144.

Ο δε Δαρεῖος διαπορευθεὶς τὸ ὅρος τὸ κατὰ τὰς πύλας τὰς Δμανικὰς ἐπ Ἰσσοὺς προῆγε τὸ στράτευμα καὶ λαμβάνει τὴν πόλιν κατόπισθεν ᾿Αλεξάνδρου καὶ ἀποκτείνει χαλεπῶς αἰκισάμενος, ὅσοι διὰ νόσον ὑπολελειμμένοι ἡσαν αὐτοῦ τῶν Μακεδόνων. Καὶ ᾿Αλέξανδρος ὡς ἤκουσεν ἐν

τῷ ὅπισθεν αὐτοῦ ὅντα Δαρεῖον, ἐπεὶ οὐ πισιὸς αὐτῷ ὁ λόγος ἐφαίνετο, ἀναβιβάσας εἰς τριαχόντορον τῶν ἑταίρων τινὰς ἀποπέμπει ὁπίσω ἐπ Ἰσσούς, κατασκεψαμένους, εἰ τὰ ὅντα ἔξαγγέλλεται. Οἱ δὲ ἐπανέρχονται καὶ ἀπαγγέλλουσιν Ἰλλεξάνδρφ ἐν χερσὶν εἶναι Δαρεῖον. Ταῦτα δὲ ἀκούσας Ἰλλεξανδρος προπέμπει τῶν ἱππέων ὁλίγους καὶ τῶν τοξοτῶν προκατασκεψομένους τὴν ὁδὸν τὴν ὀπίσω καὶ αὐτὸς τῆς νυκτὸς ἀναλαμβάνει τὴν στρατιὰν πᾶσαν καὶ πορεύεται ἐπὶ τοὺς Πέρσας.

## 145.

# Fortsetzung.

Τῆ δὲ νστεραία Δαρείφ ἐξαγγέλλεται προσάγων ἤδη ᾿Αλέξανδρος ὡς ἐς μάχην. Καὶ ὁ Δαρείος διεβίβασε τῶν ἱππέων πέραν τοῦ Πινάρον ποταμοῦ ἐς τρισμυρίους μάλιστα τὸν ἀριθμὸν καὶ μετὰ τοὐτων τῶν ψιλῶν ἐς δισμυρίους, ὅπως τὴν λοιπὴν δύναμιν καθ ἡσυχίαν συντάξειε. Καὶ πρώτους μὲν τοῦ ὁπλιτιοῦ τοὺς Ελληνας μισθοφόρους ἔταξεν ἐς τρισμυρίους κατὰ τὴν φάλαγγα τῶν Μακεδόνων, τὸ δὲ ἄλλο πλῆθος αὐτοῦ ψιλῶν τε καὶ ὁπλιτῶν κατὰ ἔθνη συντεταγμένον ἐς βάθος οὐκ ὡφέλιμον διὰ τὴν στενοχωρίαν ὅπισθεν ἦν τῶν Ἑλλήνων τῶν μισθοφόρων. Ἐλέγετο δὲ ἡ πᾶσα ἡ σὺν Δαρείφ στρατιὰ μάλιστα ἐς ἔξήκοντα μυριάδας μαχίμους εἶναι. Αὐτὸς δὲ Δαρείος τὸ μέσον τῆς πάσης τάξεως εἶχε κατὰ τὸν τῶν Περσῶν νόμον.

#### 146.

# Fortsetzung.

Ἐπειδὴ δὲ συντεταγμένη ἦν ἤδη αὐτῷ ἡ φάλαγξ, Δαρεῖος τοὺς ἱππέας, οὕστινας πρὸ τοῦ ποταμοῦ ἐτετάχει, ὅπως ἀσφαλῶς αὐτῷ ἡ τῆς στρατιᾶς σύνταξις εἴη, κελεύσας διὰ τοῦ ποταμοῦ ἀπέρχεσθαι ὀπίσω, τοὺς μὲν πολλοὺς ἐπὶ τῷ δεξιῷ κέρα πρὸς τῆ θαλάντη ἔταξεν, μέρος δέ τι αὐτῶν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ πρὸς τὰ ὅρη. Ὠς δὲ ἄχρηστοι ἐνταῦθα διὰ τὴν στενοχωρίαν ἐφαίνοντο, καὶ τούτων τοὺς πολλοὺς παριππεῦσαι ἐπὶ τὸ δεξιὸν κέρας ἐκέλευσεν. Ὁ δὲ Δλέξανδρος, αἰσθανόμενος πᾶσαν τὴν τῶν Ηερσῶν ἵππον τεταγμένην ἐπὶ τὸ εὐώνυμον τὸ ἑαυτοῦ, καὶ αὐτὸς τοὺς ἱππέας ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ κέρα, τὴν δὲ Μακεδόνων φάλαγγα

έπὶ τοὺς Ελληνας τοὺς μισθοφόρους τοὺς Δαρείου τάξας χρόνου τινὰ προῆγεν ἀναπαύων.

#### 147.

# Fortsetzung.

Ἐπεὶ ἀἐ ἐντὸς βελῶν ἦσαν, πρῶτοι δὴ οἱ περὶ ᾿Αλέξανδρον καὶ αὐτὸς ὁ ᾿Αλέξανδρος τὸν Πίναρον ποταμὸν διαβαίνουσι. Καὶ ἡ μάχη εὐθὸς ἐν χερσὶν γίγνεται, καὶ τρέπονται τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος οἱ ἀντιτεταγμένοι. Ἐν δὲ τῷ ἀριστερῷ κέρατι ἐπιέζοντο οἱ Μακεδόνες ὑπὸ τῶν Ἑλλήνων τῶν μισθοφόρων τῶν Δαρείον, καὶ τὸ ἔργον ἐνταῦθα καρτερὸν ἦν. Ἐν δὲ τούτῳ αἱ ἀπὸ τοῦ δεξιοῖ κέρως τάξεις, ἐπειδὴ τοὺς ἀντιτεταγμένους εἰς φυγὴν ἔτρεψαν, ἐπὶ τοὺς ξένους τοὶς μισθοφόρους τοὺς Δαρείου ἐπέκαμψαν καὶ κατὰ κέρας προσπίπτοντες αὐτοὺς ἔκοπτον.

# 148.

# Fortsetzung.

Τότε δη λαμπρά τε καὶ ἐκ πάντων ή φυγη ἐγίγνετο·
Καὶ οἱ ἱππεῖς οἱ τῶν Περσῶν, πρότερον ἀνδρειότατα ἀγωνισάμενοι, ἐπεὶ αἰσθάνονται τοὺς μισθοφόρους ὑπὸ τῆς φάλαγγος συγκοπτομένους, φεύγουσι, καὶ φεύγει ὁ Δαρεῖος εὐθὺς ὡς εἶχεν ἐπὶ τοῖ ἄρματος σὺν τοῖς πρώτοις. Καὶ πρῶτον μὲν, ἕως ὁμαλοῖς χωρίοις ἐν τῆ φυγῆ ἐπετύγχανεν, ἐπὶ τοῦ ἄρματος διεσώζετο· ὕστερον δὲ τὸ ἄρμα ἀπολείπει καὶ τὴν ἀσπίδα καὶ τὸν κάνδυν καὶ τὸ τόξον ἐπὶ τοῦ ἄρματος · καὶ αὐτὸς ἐφ΄ ἵππον ἔφευγεν. Ο δὲ Δλέξανδρος τοὺς φεύγοντας ἐδίωκε κατὰ κράτος.

#### 149.

# Fortsetzung.

Ἐπειδή δὲ συνεσχόταζε ήδη, ἐς τὸ ἔμπαλιν ἀπετρέπετο ὡς ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, καὶ λαμβάνει τὸ ἄρμα τὸ Δαρείου καὶ τὴν ἀσπίδα ἐπ αὐτῷ καὶ τὸν κάνδυν καὶ τὸ τόξον. Δαμβάνουσι δὲ οἱ Μακεδόνες καὶ τὸ στρατόπεδον τὸ Δαρείου ἐξ ἐφόδου καὶ ἐν τούτῳ τήν τε μητέρα τὴν Δαρείου καὶ τὴν γυναϊκα καὶ υίὸν νήπιον καὶ θυγατέρας δύο. Τῶν δὲ Περσῶν ἐν τῆ μάχη καὶ ἐν τῆ διώξει ἐφονεύθησαν Αρσάμης καὶ Ῥεομίθρης τῶν ἐπὶ τῷ Γρανικῷ ποταμῷ ἡγεμόνων καὶ Σαβάκης ὁ Αἰγύπτου σατράπης καὶ Βουβάκης τῷν ἐντίμων Περσῶν τὸ δὲ ἄλλο πλῆθος τὸ τῶν νεκρῶν ἦν εἰς δέκα μάλιστα μυριάδας καὶ ἐν τούτοις ἱππεῖς ὑπὲρ τοὺς μυρίους.

# Verba contracta.

#### 150.

Koch § 43, 1-2. Einübung des Indik. Präs. und

Imperfekti Akt. von πμάω ich ehre.

1. Οἱ Πέρσαι τιμῶσιν ἥλιον καὶ σελήνην καὶ πῦς καὶ γῆν καὶ ἀνέμους καὶ ὕδως. 2. Γελᾶ ὁ μῶρος, κἄν (=καὶ ἐἀν Κοch § 9, 5) τι μὴ γελοῖον ἦ. 3. Οἱ Ἑλληνες ἐπὶ τῷ Στρύμονι ποταμῷ ἐνίκων μαχόμενοι τοὺς Μήδους. 4. Οἱ θεοὶ τὰ ἀνθρώπινα κυβερνῶσι σύμπαντα. 5. Οἱ Πέρσαι τοὺς μάγους οὐ θάπτουσιν, ἀλλ οἰωνοβρώτους ἐῶσιν. 6. Σὺν τῷ θεῷ πᾶς καὶ γελᾶ κώδύρεται (=καὶ δδύρεται).

 Gleichwie die V\u00e4ter die Kinder, lieben auch die Dichter ihre Gedichte.
 Oft besiegt auch der schlechte den guten Mann.
 Viele Menschen sterben in der Bl\u00fcte

der Jugend.

#### 151.

Koch § 43, 3. Einübung des Indik. Präs. und Im-

perfekti Akt. von ποιέω ich mache, schaffe.

1. Αἰσχύλος, ὡς λέγουσι, τὰς τραγφδίας μεθύων ἐποίει. 2. Όρφεὺς ἄδων ἐκίνει λίθους τε καὶ δένδρα. 3. Ἐν τὴ τυραννίδι ἡ βία κρατεῖ ὡς ἐν πολέμφ. 4. Οἱ Λακεδαιμόνιοι τὸν Αυκοῦργον ἐπόθουν ἀπόντα καὶ μετεπέμποντο πολλάκις. 5. Σωκράτης ἐπήνει σχολὴν ὡς κάλλιστον κτημάτων. 6. Οἱ Καρχηδόνιοι περὶ τῆς Σικελίας ἐπολέμουν πρὸς Ῥωμαίους.

Die Menschen wohnten vor Alters in Höhlen.
 Die Römer nannten vor Alters Sicilien die Vorratskammer Roms.
 Alexander belagerte Tyrus sieben

Monate.

Koch § 43, 4. Einübung des Ind. Präs. und Im-

perfekti Akt. von δουλόω ich unterjoche.

Χούσιππος ἔξήλου Ἐπίκουρου ἐν πολυγραφία εἰ γάρ τι γράψαι Ἐπίκουρος, ἐφιλουείκει τοσοῦτο γράψαι ὁ Χρύσιππος.
 Πολλοὺς κακῶς πράττουτας ὀρθοῖ τύχη.
 "Ομηρος τοῖς τῶν δένδρων φύλλοις τὸ γένος τῶν ἀνθρώπων ὁμοιοῖ.
 "Ιππειον Ποσειδῶνα τιμῶσιν οἱ Ελληνες καὶ θύουσιν αὐτῷ ἐπὶ Ἰσθμῷ.
 Αέγεται τοὺς Πέρσας ψιλαῖς ταῖς κεφαλαῖς ἐν τῷ πολέμφ διακινδυνεύειν.

Das Schicksal bekränzt, wen immer (ὅσπς) es will.
 Der Leichtsinn verdirbt die Tüchtigkeit (ἀρενή) der Natur, der Unterricht aber verbessert die Schlechtigkeit derselben.
 Not bricht Eisen (unterwirft alles).

4. Die Lüge hasst jeder Weise und Verständige.

#### 153.

Koch § 43, 5-6. Einübung des Konjunkt. und

Opt. Präs. Akt. von πμάω.

1. Κύρος ην φιλομαθής πολλά μεν αὐτὸς τοὺς παρόντας ἀνηρώτα, πῶς ἔχοι, ὅσα δὲ ἄλλοι αὐτὸν ἐρωτῷεν,
ταχὰ ἀπεκρίνετο. 2. Ὁ τοῖς αὐτοῖς άμαριήμασι περιπίπτων οὐκ ἀν δικαίως ἐπιτιμώη τοῖς ἄλλοις. 3. Ὁ ἐν Δελφοῖς θεός, ὅταν τις αὐτὸν ἐπερωτῷ, πῶς ἀν θεοῖς χαρίζοιτο, ἀποκρίνεται, νόμω πόλεως. 4. Ποτὸν πὰν ἡδὰ ην
Σωκράτει διὰ τὸ μὴ πίνειν, εὶ μὴ διψώη. 5. Εἴθε πάντες
οἱ παῖδες τοὺς γονέας τοσοῦτον ἀγαπῷεν, ὅσον Κλέοβις
καὶ Βίτων τὴν μητέρα ἡγαπάτην.

1. Themistokles sagte, dass das Siegeszeichen des Miltiades ihn nicht schlafen lasse (opt.). 2. Wie wohl möchte ich es wagen dem Freunde zu schaden? 3. Lasst uns, o Soldaten, muthig auf die Feinde losstürzen.

#### 154.

Koch § 43. Einübung des Konjunkt. und Opt.

Präs. Akt. von ποιέω.

1. Περὶ ων ἀν ἐν τοῖς λόγοις κατηγορῆτε, μηδὲν τούτων ἐν τοῖς ἔργοις ἐπιτηδεύετε. 2. Σόλων ὁ Αθηναίων νομοθέτης ἐκέλευσε μήτε ἄρχειν τὸν σφόδρα νέον μήτε

συμβουλεύειν, εἰ καὶ ἄρισια γνώμης (εἰρίστην γνώμην) δοκοίη ἔχειν. 3. Άργὸς μὴ ἴσθι, μηδ ἐἀν πλουτής. 4. Όταν βορόᾶς πνέη, καλοὶ πλοῖ εἰσιν ἐκ τοῦ Πόντου εἰς τὴν Ἑλλάδα. 5. Πάντη πάντα τοῖς θεοῖς ὕποχα καὶ πανταχῆ πάντων οἱ θεοὶ κρατοῦσιν. 6. Άπαντας ἡ παίδευσις ἡμεροὺς τελεῖ.

Wen die Götter lieben, stirbt jung.
 Die Syrer ehrten die Fische wie Götter.
 Die Lacedämonier, wann (ὅταν) sie jemanden sehr loben, sagen, dass er ein göttlicher Mann sei.
 Der schlechte Mann ist unglücklich,

auch wenn er glücklich ist.

#### 155.

Koch § 43. Einübung des Konjunkt. und Opt. Präs. Akt. von δουλόω.

1. Μη ζηλοῖτε τὰ τῶν τυράννων αὐτῶν γὰρ ὁ βίος φόβον κὰι κινδύνον πλήρης. 2. Χαλεπῶς ἄν ταῖς τῶν ἀγαθῶν ἀρεταῖς ἐξισοῖς τοὺς ἐπαίνους. 3. Κῦρος, εἰ πορεύοιτο καὶ πλεῖστοι παρεῖεν, προσεκάλει τοὺς φίλους κὰ ἐσπουδαιολόγει, ὡς δηλοίη οῦς τιμᾶ. 4. Ζηλῶμεν, ὡ φίλοι, τὴν σοφίαν. 5. Τίς ἄν σιεφανοίη σώφρων ῶν τοὺς τῆς πατρίδος προδότας; 6. Οἱ Αθηναῖοι στόλον ἐκατὸν νεῶν κατὰ τὴν Πελοπόννησον ἀπέπεμψαν, ἵνα τὴν τῶν Αακεδαιμονίων χώραν δηοῖεν.

 Möchten doch die Jünglinge nach der Weisheit streben.
 Lasst uns das Land der Feinde verwüsten.
 Niemand wohl möchte seine eigenen Fehler offenbar machen.
 Die Kolchier bestatten (begraben) die Toten

in Fellen und hängen sie an den Bäumen auf.

#### 156.

Koch § 43. Einübung des Imperat., Infinit. und

Part. Präs. Akt. von τιμάω.

1. 3 παῖ, σιώπα πόλλ ἔχει σιγὴ καλά. 2. Καλὸν τὸ γηρᾶν καὶ τὸ μὴ γηρᾶν καλόν. 3. Όρα τὸ μέλλον, τὰ σπουδαῖα μελέτα, θεὸν τίμα, τελεύτα ἄλυπος. 4. Οἰκ ἔσιι τοῖς μὴ δρῶσι σύμμαχος τύχη. 5. Τοὺς τοῖς ἄλλοις ἄμαρτάνουσιν ἐπιιμῶντας ἐαυτοὺς παράδειγμα παρέχειν ἀνάγκη (ἐστίν). 6. Ηᾶς νοῦν ἔχων τιμάτω τὰς τῶν γονέων εὐχάς.

1. Salmoneus wagte (es) dem Zeus entgegenzudonnern. 2. Der Philosoph Zeno sagte zu demjenigen, welcher (partic.) ihn fragte, wie  $(\pi \tilde{\omega}_{\mathcal{S}})$  ein junger Mann  $(v \tilde{\epsilon} o_{\mathcal{S}}, v_{\mathcal{S}})$  am wenigsten fehle: wenn er (diejenigen) vor Augen hat, die er am meisten ehrt und (vor denen) er sich (am meisten) schämt. 3. Was sich nicht ziemt, (das) höre weder noch sieh (es).

#### 157.

Koch § 43. Einübung des Imperat., Infinit. und Part. Präs. Akt. von ποιέω.

1. Ο φθονῶν ἐαυτὸν ὡς ἐχθοὸν λυπεῖ. 2. Πολλοὶ δοχοῦντες ἑαυτοὺς φιλεῖν οὐχ ἀληθῶς φιλοῦσι. 3. Ἡ συνήθεια κόρον γεννῷ οἰχοῦντες γῆν ζητοῦμεν θάλασσαν, καὶ πλέοντες πάλιν περισχοποῦμεν τὸν ἀγρόν. 4. Πῶς ἄν τις κάλλιον καὶ εὐσεβέστερον τιμψη θεοὺς ἤ, ὡς αὐτοὶ κελεύουσιν, οῦτω ποιῶν; δ. Εὐτυχῶν μὲν μέτριος ἴσθι, δυστυχῶν δὲ φρόνιμος.

1. Gehe mit Guten um. 2. Beneide Niemanden. 3. Überlege, und dann handele. 4. Kato pflegte zu sagen, er liebe mehr diejenigen, welche (partic.) erröteten, als diejenigen, welche blass würden.

# 158.

Koch § 43. Einübung des Imperat., Infinit. und Part. Präs. Akt. von δονλόω.

1. Οι ἔφοροι, ἀρχὴ τῶν Σπαρτιατῶν μεγίστη, ἰχανοὶ ἦσαν ζημιοῦν, ὂν βούλοιντο. 2. Ηνθαγόρας ὁ φιλόσοφος παρεκάλει τὴν λιτότητα ζηλοῦν τὴν γὰρ πολυτέλειαν άμα τάς τε οὐσίας τῶν ἀνθρώπων διαφθείρειν καὶ τὰ σώματα. 3. Ύμεῖς ἐστε στρατηγοί, ὑμεῖς ταξίαρχοι καὶ λοχαγοί καὶ ὅτε εἰρήνη ἦν, ὑμεῖς καὶ χρήμασι καὶ τιμαῖς τούτων ἐπλεονεκτείτε καὶ νῦν τοίνυν, ἐπεὶ πόλεμός ἐστιν, ἀξιοῦν δεῖ ὑμᾶς αὐτοὺς ἀμείνους τε τοῦ πλήθους εἶναι καὶ προβουλεύειν τούτων καὶ προνοεῖν. 4. Μὴ φθόνει εὐτυχοῦσι, μὴ δοκῆς εἶναι κακός. 5. Ότι ἂν ποιῆς, νόμιζε ὁρᾶν θεούς τινας.

1. Eifere dem rechtschaffenen und verständigen Manne nach. 2. Fremden war es nicht erlaubt in Sparta zu leben. 3. Den Feldherrn schien es nicht sicher zu sein in Zelten zerstreut zu lagern. 4. Keiner soll die Unglücklichen (partic.) verspotten.

### 159.

Repetition des Präs. und Imperfekts Akt. der verba contracta.

1. Τοιαύτη ην δύναμις τοῦ Περικλέους παρὰ τοῖς Ελλησιν, ώστε ὁ κωμικὸς λέγει "Ηστραπτεν, ἐβρόντα, συνεκύκα τὴν Ελλάδα. 2. Οἱ Ελληνες ἐτίμων θεοὶς ἱεροῖς, ἀναθήμασι, θυσίαις, πανηγύρεσι, προσόδοις. 3. 'Α μη δεῖ ποιεῖν, ταῦτα μηδὲ ὑπονόει ποιεῖν. 4. Πλέοντος ἀπὸ Τροίας Ἡρακλέους, Ἡρα καλεποὺς ἔπεμψε κειμῶνας. 5. Διὰ μέσου τοῦ παραδείσου δεῖ ὁ Μαίανδρος ποταμός αἱ δὲ πηγαὶ αὐτοῦ εἰσὶν ἐκ τῶν βασιλείων δεῖ δὲ καὶ διὰ τῆς Κελαινῶν πόλεως.

1. Wenn du von allen Bürgern geehrt zu werden wünschest, so thue dem Staate Gutes. 2. Megasthenes sagt, dass die Inder den Dionysus mit langem Haare darstellen. 3. Keiner ist frei, wenn (partic.) er nicht über sich selbst herrscht.

## 160.

## Fortsetzung.

1. Μή σε νικάτω κέρδος. 2. Οἱ πλεονεκτοῦντες πολεμοῦσιν ἀεί, τὸ ἐπιβονλεύειν καὶ φθονεῖν ἔμφυτον ἔχοντες. 3. Οὐ μετανοεῖν, ἀλλὰ προνοεῖν δεῖ τὸν ἄνδρα τὸν σοφόν. 4. Ὁ Ασωπὸς καὶ ὁ Ἰσμηνὸς διὰ τοῦ πεδίου ἡέουσι τοῦ πρὸ τῶν Θηβῶν. 5. Ζῆν ἡδέως οὐκ ἔστιν ἀργὸν καὶ κακόν. 6. Πῶς μᾶλλον ἀν ἀσκοῖτε τὴν ἀρετήν, πῶς σπουδαιότερον ἀν ζηλοῖτε τὴν σοφίαν ἢ τηροῦντες τὰς θεοῦ ἐντολάς; 7. Σωκράτης ἔλεγε τοὺς μὲν ἄλλους ἀνθρώπους ζῆν, ἵνα ἐσθίοιεν, αὐτὸν δὲ ἐσθίειν, ἵνα ζφη.

1. Lache nicht über diejenigen, welche (partic.) verspottet werden. 2. Die Gesetze strafen nicht nur diejenigen, welche (partic.) Unrecht thun, sondern sie nützen auch den Gerechten. 3. Es schien den Feldherrn, dass man durch die Gebirge marschieren müsse. 4. Seine Mutter Parysatis stand dem Cyrus bei, weil sie ihn mehr

liebte als den Artaxerxes, welcher König war.

# Fortsetzung.

1. Παταγύας, ἀνὴρ Πέρσης, τῶν ἀμφὶ Κῦρον πισιῶν προσφαίνεται ἐλαύνων ἱδροῦντι τῷ ἵππφ, καὶ εὐθὺς πασιν, οἶς ἐνειύγχανεν, ἐβόα καὶ βαρβαρικῶς καὶ Ελληνικῶς, ὅτι βασιλεὺς σιρατεύματι πολλῷ προσέρχεται ὡς εἰς μάχην κατεσκευασμένος. 2. Τὸ πεινῆν μὲν ἀνιαρόν ἐστι, τὸ δὲ πεινῶντα ἐσθίειν ἡδύ. 3. Δεινόν γ ὅταν τις μὴ φρονῶν δοκῆ φρονεῖν. 4. Δηλοῦσι τῶν ἡπειρωτῶν πινες ἔτι καὶ νῦν, οἶς κόσμος (ἐστὶ) καλῶς τοῦτο δρᾶν, καὶ οἱ παλαιοὶ τῶν ποιητῶν, τὰς πύσιεις τῶν καταπλεόντων πανταχοῦ ὁμοίως ἐρωτῶντες, εἰ λησταί εἰσιν.

1. Skylax schiffte den Fluss Indus hinab nach Osten in das Meer. 2. Was alle im Munde führten, ist jetzt gethan (perf. v.  $\pi\varrho\acute{\alpha}\sigma\sigma\omega$ ) 3. Dies bezeugt am meisten Homer. 4. Die Korinthier riefen sofort die Bundesgenossen nach Sparta herbei und schrieen, als sie gekommen waren, gegen die Athener, dass sie die Verträge gebrochen hätten ( $\lambda\acute{v}\omega$  opt.) und den Peloponnes schädigten.

#### 162.

Koch § 43. Einübung des Indik. Präs. und Imperf. Pass und Medii von  $\tau\iota\mu\acute{a}\omega$ .

1. Οἱ μὲν ξένοι ἐν ταῖς ὁδοῖς, οἱ δ' ἀπαίδευτοι ἐν τοῖς πράγμασι πλανῶνται. 2. Οἱ Αθηναῖοι Σόλωνι νομοθέτη ἐχρῶντο πρὸς τὴν πολιτείαν, καὶ ἢξίουν κατὰ τὰ, προστάγματα αὐτοῦ ζὴν. 3. Ἰππόλυτος ὑπὸ τῆς Αρτέμιδος ἐτιμᾶτο. 4. Οἱ μὲν σοφισταὶ πλουσίους καὶ νέους θηρῶνται, οἱ δὲ φιλόσοφοι πᾶσι κοινοὶ καὶ φίλοι εἰσίν. 5. Εἰ ἡμῶν τινα αἰτιᾳ, φράζε παρέχομεν γὰρ ἡμᾶς αὐτούς σοι εἰς κρίσιν. 6. Φίλων λόγοις οἱ ἀγαθοὶ νικῶνται. 7. Ἡ ἰατρικὴ πᾶσα διὰ Ασκληπιοῦ κυβερνᾶται.

1. Alles Gute erwerben wir durch Anstrengung.
2. Orpheus, welcher singend Steine und Bäume bewegte, wurde besonders in Theben geehrt. 3. Demeter irrte ihre Tochter suchend umher. 4. Wohlwollende Rede heilt Betrübnis.

Koch § 43. Einübung des Konjunkt. und Optat.

Präs. Pass. und Medii von τιμάω.

1. Ἡλάλαζον οἱ Ελληνες τῷ Ἐνυαλίῳ, ὅτε (so oft) ἐς μάχην ὁρμῷντο. 2. Περίβλεπτος ἀν οὐχ ὑπ ἰδιωτῶν μόνον, ἀλλὰ καὶ ὑπὸ πολλῶν πόλεων ἀγαπῷο ἄν. 3. Οὐκ ἀεικὲς παρὰ τοῖς παλαιοῖς, ἐάν τις ὑπ ἐχθρῶν ἐξαπατῶται. 4. Οὐ πάσχοντες εὖ, ἀλλὰ δρῶντες κτώμεθα τοὺς φίλους. 5. Φίλοις καὶ ἔταίροις βοηθῶν ἄν τις κτῷτο μείζους καὶ σεμνοτέρας τὰς ἐκείνων ὑπηρεσίας εἰς αὐτόν. 6. Μητροκλῆς ἔφη, τὸν πλοῦτον βλαβερὸν εἶναι, εἶ μή τις ἀξίως αὐτῷ χρῷτο.

1. Sokrates bewirkte, dass seine Schüler sich nicht nur, wenn sie von den Menschen geschen wurden, des Ungerechten und Schimpflichen enthielten, sondern auch wenn sie sich in der Einsamkeit aufhielten. 2. Derjenige, welcher lehrt, was man sagen und thun muss (lehrt zu sagen und zu thun das, was man [sagen und thun] muss),

möchte wohl mit Recht geehrt werden.

#### 164.

Koch § 43. Einübung des Imperativ, Infinitiv und

Part. Präs. Pass. und Medii von τιμάω.

1. Ποιονσιν οί κωμφδοί τοιαντα, ἐφ' οἶς ἀεὶ γελωσιν οἱ θεώμενοι. 2. Μακάριος, δς οὐσίαν καὶ νοῦν ἔχει χρῆται γὰρ τῆ οὐσία εἰς ἃ χρῆσθαι δεῖ καλῶς. 3. Εἴτε ὑπὸ φίλων ἐθέλεις ἀγαπᾶσθαι, τοὺς φίλους εὐεργέτει, εἴτε ὑπὸ τινος πόλεως ἐπιθνμεῖς τιμᾶσθαι, τὴν πόλιν ωφέλει, εἴτε ὑπὸ τῆς Ελλάδος πάσης ἀξιοῖς ἐπ' ἀρετῆ θαυμάζεσθαι, τὴν Ἑλλάδα πειρῶ εὖ ποιεῖν. 4. Ἡδέως μὲν ἔχε πρὸς ἄπαντας, χρῶ δὲ τοῖς βελτίστοις. 5. Πάντας πειρῶ νικᾶν εὖ ποιῶν. 6. Όταν μάλισια εὐπορῆς, τότε πρὸ τῆς ἀπορίας μηχανῶ. 7. Αὐτὸς ἀδικεῖσθαι μᾶλλον ἢ ἀδικεῖν θέλε.

1. Versucht jedes Werk mit den Göttern anzufangen.
2. Niemals versuche Richter zwischen (gen.) zwei Freunden zu sein.
3. Heile nicht das Übel mit einem Übel.
4. Arme wünscht niemand zu Freunden zu erwerben
5. Freunde erwirb nicht schnell.
6. Das Allerangenehmste und Allernützlichste ist, durch Wohlthaten zugleich zuverlässige

und nützliche Freunde zu erwerben.

Koch § 43. Einübung des Indik. Präs. und Imperf. Pass. und Medii von  $\pi o \iota \epsilon \omega$ .

1. Αυχούργον, τον τοῖς Σπαρτιάταις νομοθετούντα, θαυμάζω τε καὶ εἰς τὰ ἔσχατα μάλα σοφὸν ἡγοῦμαι αὐτοῦ γὰρ τοῖς γόμοις πειθόμενοι εὐδαιμόνουν οἱ Σπαρτιάται καὶ εὐδοκιμοῦντο παρ ἄλλοις ἀνθρώποις. 2. Τέλης ὁ φιλόσοφος λέγει διὰ κέρδος ἱερὰ συλᾶται, ἡ φιλία παραβαίνεται, πίστις ἀμελεῖται, οἱ πλησίον ἀδικοῦνται, οὐδὲ ἕν ὁκνεῖται κακόν. 3. ᾿Αλέξανδρος τοῦ νικᾶν τοὺς πολεμίους τὸ κρατεῖν ἐαυτοῦ βασιλικώτερον ἡγεῖτο. 4. Οὐ πάντα ἀνθρώπφ τελεῖται κατὰ γνώμην. 5. Ἡ τοῦ θεοῦ φρόνησις ἄμα πάντων ἐπιμελεῖται. 6. Αἱ ἄρισται δοκοῦσαι εἶναι φύσεις μάλιστα παιδείας δέονται.

1. Die Künste ahmen die Natur nach. 2. Der Arme wird bemitleidet, der Reiche aber beneidet. 3. Die Menschen ahmen dann am meisten den Göttern nach, wenn sie Gutes thun. 4. Gott sorgt für alle.

#### 166.

Koch § 43. Einübung des Konjunkt, und Optat. Präs. Pass, und Medii von ποιέω.

1. Οἱ θεοὶ θᾶτιον ἀπαλλάττονοι τοῦ ζῆν, οῦς ἀν περὶ πλείστον ποιῶνται. 2. Ἐν παντὶ πράγματι τούτοις τοῖς ἀνθρώποις μάλιστα ἐθέλωμεν πείθεσθαι, οῖς ἀν ἡγώμεθα βελτίστους εἶναι. 3. Ἰαιστ ἀν αἱ πόλεις οἰκοῖντο, ἐὰν οἱ μὲν πολῖται τοῖς ἄρχουσι πείθωνται, οἱ δ ἄρχοντες τοῖς νόμοις. 4. Νοῦν ἡγεμόνα ποιώμεθα πασῶν τῶν πράξεων. 5. Μὴ ἐπὶ παντὶ λυπώμεθα. 6. Ἰξιον τούτους ἐπαινεῖν τῶν ἀνθρώπων, οἱ ἀν ὡφέλειαν μὴ προαιρῶνται τοῦ δικαίου. 7. Διδοῦς παρὰ πᾶσιν ἄξιος ἔσει, ἐὰν πρῶτον σαυτὸν αἰδῆ.

1. Der Starke muss mild sein, damit die Nachbarn ihn mehr scheuen als fürchten. 2. Züchtige die Leidenschaften der Seele, damit du nicht von ihnen gestraft wirst. 3. Was wir tadeln, das lasst uns nicht nachahmen. 4. So oft Cyrus der ältere einen Zug gegen Feinde unternahm, opferte er zuerst dem Könige Zeus, dann aber auch den anderen Göttern. 5. Wir wollen die Guten nicht nur loben, sondern auch ihnen nachahmen.



